

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

48. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Die einseitige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Bfg. für auswärtige Anzeigen 25 Bfg. — Reclamen die Zeitzeile für Wiesbaden 50 Bfg. für Auswärts 75 Bfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

13,000 Abonnenten.

No. 251.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

Freitag, den 31. Mai.

Bezirks-Fernsprecher
No. 52.

1895.

LYNCH FRERES BORDEAUX
Rheder- & Weingüterbesitzer

Vertreter: Ed. Böhm

BORDEAUX SÜDWEIN COGNAC

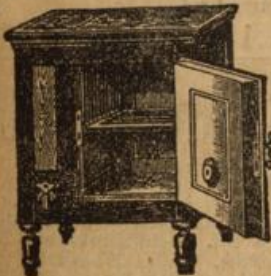
WIESBADEN Adulfstrasse 7.

Côtes de Clairac	Mk. 0.90,	St. Emilion	Mk. 1.50
Bonnes Côtes	" 1.10,	Médoc	" 2.—
Pr. Côtes	" 1.20,	Lamarque	" 2.50
Blaye	" 1.35,	Margaux	" 3.—
feinere Marken bis Mk. 8.—.			
Cognac vieux 3.—, 3.50. Cognac fine Champ. 4.50, 5, 6.			

Gebrüder Wollweber,

Langgasse 41 und Bärenstrasse 8,

special-Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtungen,
empfehlen:



Eisschränke bester Construction mit Zink- und Glaswänden, 4897

Eismaschinen, amerikan. und System Meidinger,

Eisformen,

Fliegenschränke,

Drahtglocken,

Waschmaschinen,

Wringmaschinen,

Mangemaschinen,

Waschtische, Bidets,

Glühstoff-Bügeleisen,

Petroleum-Kochöfen.

Rein-Nickel-
und

Aluminium-Kochgeschirre.

Illustrierte Preisliste
über
compl. Küchen-Einrichtungen
gratis und franco.



Briefmarken

der alten deutschen Kleinstaat, wie
Braunschweig, Lüneburg, Oldenburg,
Mecklenburg etc. sucht zu kaufen
Julius Ebert, Sedanstr. 13, 1 Et.,
von 12—2 Uhr.

GOUPIL, LÉONI FILS & Co

COGNAC

Original-Füllungen:
von Rm. 3 1/2 - 30.

Specialität:
COGNAC MEDICINAL

Mk. 4 - 25,
" 5 - —,
" 5 - 50,
" 6 - 60.

Wer von Cognac sanitären
Erfolg erwartet, kaufe keine
Ware zu Schleuderpreisen.

Zu Originalpreisen der
Firma stets vorrätig.

Georg Bücher
Nehf., Wilhelmstr.
Chr. Belli, Victoria-
Apoth., Rheinstr.
A. Berling, Burgstr.
L. Conrad, Kirchg.
P. Enders, Michels-
berg-Ecke.
D. Fuchs, Saalgasse.
F. Groll, Goethestr.-
Ecke.
F. Kiltz, Rheinstr.
L. Lendle, Stiftstr.
Dr. W. Lenz, Wilhelms-
Apotheke, Louisenstr.
P. Quint, Marktstr.
H. Roos Nachf.,
Metzgergasse.
O. Siebert, Tausenstr.
F. Strasburger
Nehf., Kirchgasse.
G. Stamm, Delaspeestr.
J. W. Weber, Moritz-
strasse. 768

Trauringe.

Noch von keiner Concurrenz übertroffen; sauberste, beste Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe. Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehauenen Goldgehalt-Stempel versehen. Preis billiger als sonstwo; über 300 Stück auf Lager, Neuanfertigungen fortwährend.

Man kauft Trauringe am besten und billigsten beim Goldarbeiter nicht beim Zwischenhändler, und sind erhältlich bei

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant,
Nur Langgasse 9,

vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue moderne Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold und Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 368

Das Schönste und Beste was
Je geboten wurde!

**vor Ankauf
anderer
Wagen
prüfe man diese!**

Als Sitz- und
Liegewagen zu benutzen!
Grösste Auswahl in allen Preislagen!

Reform-Kinderwagen!

Neu!

Caspar Führer, Kirchgasse 34.

Grösstes Galanterie- und Spielwaaren-Lager. 5207

Fortsetzung der Arendt'schen Herren- u. Knaben- Kleider-Versteigerung

indet heute Freitag, den 31. Mai cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und
Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

ffentlich meistbietend gegen Baarzahlung statt.

F 352

Zum Ausgebot kommen:

Hundert compl. hochfeine Anzüge
für Herren u. Knaben, worunter Waschanzüge, einzelne
Hosen und Westen, ferner Herren-Stroh- und Filzhüte,
10 Mille Cigarren, feine Marken, 500 Fl. sehr guten
Roth- und Weißwein, Maccohemden, Herren- und
Damen-Sonnen- und Regenschirme u. dergl. m.

Da die Herren-Kleider sowohl, wie auch alle übrigen
Waaren nur **bester Qualität** sind und der Zuschlag
ohne Rücksicht des Werthes erfolgt, so mache
speciell auf diese **höchst seltene günstige Ge-
legenheit** aufmerksam.

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Residenz-Theater.

Etwaige noch unbeglichene Rechnungen bitte ich mir umgehend
zugustellen.

W. Hasemann, Königl. Preuss. Commissionsrath,
Director des Residenz-Theaters.

Nordseebad Langeoog.

Der Führer durch die Nordsee-Insel Langeoog" giebt eingehendste
Auskunft über alle Verhältnisse dieses schönsten Nordseebades und wird um-
sonst und postfrei versandt durch Direktor **Diedrich Becker** in Esens.

Der Taschen-Fahrplan des

„Wiesbadener Tagblatt“
Sommer 1895

ist zu 10 Pfennig das Stück käuflich im

Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Zu Hochzeits- u. Gelegenheits-Geschenken

offerire

**Juwelen, Gold- und Silberwaaren,
Tafelbestecks und Geräte**

zu Engros-Preisen im Detail-Verkauf.
Reelle Bedienung. Feste Cassa-Preise.

Albert J. Heidecker, Bärenstr. 3, 1. Et.

J. & G. Adrian
WIESBADEN
Comptoir-Bankstr. 6.

**Möbeltransport-
u. Verpackung.**
Aufbewahrung in eigenen Lagerhäusern
Einziges Etablissement am Platze.
Spedition und Rollfuhrwerk.
Prompte Versendung
von Reise-Effekten u. Gütern. Assakuranz.

Für Damen!

Seidenstoffe (Neuheiten), Seidenrester, schon von 90 Pf. p. Mtr.
an, Spitzen, Federn etc., große Auswahl! Karlstraße 21, 2.

Kleine A. Wolff, Kleine
Burgstrasse 10. **Burgstrasse 10.**
Billigstes Special-Geschäft für feineren Putz.
Grösste Auswahl
garnirter Damen- u. Mädchen-Hüte,

gechmackvollst und hochelegant
nach **Pariser Original-Modellen** angefertigt.
Brunnen- und Schutz-Hüte, Schleier, Echarpes
zu bekannt billigen Preisen.

Sämmtliche am Lager habenden

Sonnenschirme

verkaufe wegen vorgerückter Saison zu jedem annehmbaren Preis.

H. Profitlich,

Meßgergasse 20.

Kein Laden! Keine Miethe!

daher kann ich die berühmten

Victoria-Fahrräder,

die besten Räder der Welt.

sowie auch alle anderen Fabrikate zu den **billigsten**
Preisen abgeben.

Peter Barth Wwe.,

Wiesbaden. **Frankenstrasse 14.**
Fahrräder-Depot mit eigener Reparatur-Werkstatt.

Gute Qualitäten.

Neue Seegrasmatrassen 10 Mtr., Strohsäcke 5 Mtr., Kissen 6 Mtr.
Deckbetten 16 Mtr., Rohrstühle 3 Mtr., polirte und lackirte Schränke,
Schränke, Kommoden, Tische, Sophas, Spiegel, Blüch-Garnier,
complete Betten, ganze Einrichtungen, Alles in großer Auswahl
billig. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Ph. Lauth, 15. Mauergasse 15.

Wiesbadener Specialitäten.

Originelle Geschenke für Fremde.

Verlängerungs-Sandtasche, ist bis zu einem großen Weite
zu erweitern, überraschend, Stück 3 Mtr. **Selbstzündendes Licht-
Feuerzeug**, sehr originell und praktisch, 3 Mtr. **Spazierstöcke**
vollst. **Schreibzeug** Stück 3 Mtr., für Kinder Stück 1 Mtr. **Sei-
del aus nassauischem Majolika**, Specialität, für Kinder mit
aus Wiesbaden, Stück 1 Mtr., große, sehr eleg., Stück 3 Mtr. **Fein-
leder-Bortemonnaie** mit Ketten-Armband, letzte Neuheit, Stück 3 Mtr.
Allein zu beziehen durch den Präsent-Bazar von

Otto Mendelsohn,
Wilhelmstraße 24.

Spargelfocher,

äußerst practisch und billig, zum Einsetzen, in jeden beliebigen
Topf passend, empfiehlt

M. Frorath,
Eisenwaaren-Handlung,

Telephon 241. **Kirchgasse 10.**

Gulmbacher Exportbier der Exportbier-Brauer
J. W. Reichel in Gulmbach, von dem
Fr. Eschenbacher, Röderstraße 35, „Zum Poppenschantelchen“
ärztlich empfohlen Kranken, Wochnerinnen, spec. Magenleidenden, sowie
verehrl. Conumenten; ebenso alle anderen Biere in 1a Qual. in
und 1/2-Ltr.-Flaschen, und Mineralwasser empfiehlt
Heinrich Löh, Cranienstraße 4.

Bowlen-Sect Fl. Mk. 1.70. 6688
Bowlen-Wein Fl. von 60 Pf. an.
J. Rapp, Goldgasse 2.

Zu den Feiertagen empfehle:

Weißweine von Mt. — 60 an per $\frac{1}{2}$ Fl. incl. Glas.
Bordeaux-Weine „ 1. — $\frac{1}{2}$ Fl. „ „ „
Weißna-Apfelfinen von 7 Pf. an.

Th. Hendrich, Dambachthal 1.

Garantirt reinen, feinen

Himbeersaft
allerbester Qualität empfiehlt 6685

J. Rapp, Goldgasse 2.

Kohlen.

Zur Herdfeuerung für die Sommer-Monate empfehle als vor- 3085
züglichsten und sparsamen Brand:

Prima melirte Kohlen, $\frac{1}{2}$ Stüde, $\frac{1}{2}$ Gries,
gewaschene melirte Kohlen, $\frac{1}{2}$ Stüde, $\frac{1}{2}$ Ruß III,
gesiebte Stückkohlen,
gewaschene Rußkohlen, Korn III,
Rußgries (aus Rußkohlen ausgesiebt) per 20 Ctr. Mt. 12.—.

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,
Louisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Die Kohlen-, Coke- und Brennholz-Handlung

von **Wilh. Linnenkohl, Wiesbaden.**

Geschäftsstellen: Ellenbogengasse 17 und
untere Adelhaidstraße, am Rheinbahnhof,
empfiehlt bei Bedarf zum gefl. Bezug aus der Brennholz-
Spalterei verm. Maschinenbetriebs:

Buchen- und Kiefern-Scheitholz, geschnitten und
gespalten,
fein gespaltenes **Kiefern-Anzündholz,**
Kiefern-Abfallholz,
Kiefern- und Tannen-Bündelholz, sowie
Patent-Feuer-Anzünder, unübertroffen,
zu äußerst billigen gestellten Preisen. 5378

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen
(von Raoul & Cie., Paris).

Illustrirte Preisliste gratis und discret durch (Fol. 1426) F 20
W. Mähler, Leipzig 41.

Hilfe für

Männer.

Geheim-Mechanik!

Ueberraschende Wirkung.

Broschüre mit staatsbehördlichen Documenten und amtlichen

Gutachten franco für 60 Pf. Marken.

Es existirt nichts Aehnliches!

Paul Gassen, Civil-Ingenieur, Köln a. Rh.

Garten- und Balkon-Möbel,
Rollschutzwände,
Eischränke neuester Construction,
Fliegenränke

empfehlte in größter Auswahl

4961

M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,
Telephon 241. Kirchgasse 2c.

Verschiedenes

**Rechtliches neues Haus gegen Baugrund hier oder aus-
wärts zu vertauschen. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6208**

**Schönes Rentenhaus in Frankfurt a. M. geg. ein Haus
ob. Baupl. hier zu tauschen gef.**

**Neue Villa für eine Familie, in guter Lage, gegen eine
solche in Höhenlage zu vertauschen gef.**

**Schöne Villa für zwei Familien, mit werthvoll.
Bauplag dabei, gegen ein Rentenhaus zu vertausch. gef. 6301**

Otto Engel, Friedrichstr. 26.

**Haus in sehr guter Lage, mit Bäckerei und Specereiladen, jüdischer
Stadtheil. zu vertauschen auf ein Haus oder auf einen Bauplag. Näh.
im Tagbl.-Verlag. 6706**

Mein Zinshaus.

neu gebaut, gut vermietet, vorzüglich rentirend, in prima Lage von
Frankfurt, tausche wegen Krankheit gegen ländliche Besitzung.
Offerten unter H. U. 782 an Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Frankfurt a. Main. F 57

Geschäftsbetheiligung

wird angeboten. Bauconsumartikel. Größte Ausdehnungsfähigkeit. 20 %
Reingewinn nachweisbar. Offerten u. G. T. 381 an den Tagbl.-Verlag.

Ein hiesiges industrielles Unternehmen sucht zur
Vergrößerung des Betriebes einen **Comman-
ditar** mit 30,000 Mk. unter günstigen Be-
dingungen. Hohe Rentabilität, hypothekefreie Sicherheit, feinste Referenzen.
Gefl. Off. unter T. T. 392 an den Tagbl.-Verlag.

Blindenheim.

Korb- und Bürstenwaaren aller Art, Rohr- und Stuhlgestelle,
sowie Strickarbeiten werden im

Blindenheim, Mauergasse 7,

verkauft, bezw. angefertigt. Bestellungen zum Abholen von
Stühlen, sowie zum Stimmen von Clavieren durch einen Anstalts-
zögling werden daselbst entgegengenommen. F 278

**Alle Sorten Stühle werden billig gekocht, polirt und
reparirt. A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8. 681**

Korbwaaren aller Art werden schnell und billig in
eigener Werkstatt reparirt und neu an-
gefertigt, sowie Stühle gekocht bei **Hari Wittich, Korb-, Holz-
und Bürstenwaaren-Geschäft, Michelsberg 7. 6726**

Ein fast neuer **Krankenwagen** ist billig zu vermieten oder zu
verkaufen Schwalbacherstraße 25 bei **Lewald.**

Anfertigung

von Costümen aller Art, sowie Mänteln und Jaquettes unter Garantie
für guten Sitz und elegante Ausführung. 5855

Kirchgasse 24, 1. Etage.

Mäßige Preise.

Prompte Bedienung.

Costüme werden elegant und billig angefertigt
Drahtstraße 4, 1. Et.

Modest! Busarbeiten werd. angef. Dogheimerstraße 18, M. W.
Sammth. Busart. in reicher Auswahl vorh. 3524

Louisenstraße 24 kann Wäsche aemangt werden. Näh. 1 Et. 6376

Eine einzelne Dame wünscht Umgang mit einer Sprachlehrerin, sowie
solche, die in Musik, Gesang und Malen erf., gegen Halbpension bei sich
aufzunehmen. Adelhaidstraße 39, 1. 6593

Eine Dame wünscht 100 Mk. zu leihen gegen Sicherheit. Offerten
unter S. T. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Kind erhält gute Pflege. Näh. im Tagbl.-Verlag.

6287

Wiesbadener Auguste Victoria-Lotterie.

1 Mark
das LoosMark 1
das Loos

Mark 90,000 Mark

Gesamtwert.

Ziehung 1. Juli 1895 und folgende Tage.

Hauptgewinne 20.000, 10.000, 5000 Mk.

Alle Gewinne mit 90 % ihres angegebenen Werthes garantirt.

Loose 1 Mark, 11 Loose 10 Mark, Porto und Liste 30 Pf. empfiehlt das General-Debit

Julius Goldberg & Cie., Bank-Geschäft, Cöln-Rhein.

Loose zu haben in allen Lotterie-Geschäften.

F 54



Grösste Auswahl der neuesten und feinsten Sonnenschirme hier am Platze!

Noch nie dagewesene billige Preise,
auf jedem Schirm deutlich vermerkt.

Gediegenes Fabrikat.

Schirm-Manufactur F. de Fallois,

10. Langgasse 10.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Hebinger.

Engagirtes Personal vom 22.—31. Mai 1895:

Frank-Moselly-Troupe mit ihren ikarischen Spielen. (Grossartig.)

Miss Lisley, die einzige Illusionistin der Welt und

Mrst. A. Hallway, The Royal-Illusionist. Einziger Erfinder der
epochemachenden Illusion „Atlante“, die Teufelsbrücke. Das
grossartige Geheimniss beruht auf einer unsichtbaren Brücke
zwischen der Bühne und dem Zuschauerraum. — Der unsichtbare
Flug durch die Luft. — (Uebertrifft Alles bis jetzt Dagewesene.)

Geschw. Chronegk, Gesangs-Duettistinnen.

Miss Rose, die graziöse Equilibristin.

Nembrini-Trio, Jongleur-Potpourri.

Frl. Fernanda Hagenau, Lieder- und Walzersängerin.

Herr Franz Franzl, Wiener Humorist.

F 340

Knaben-Anzüge in Cheviot,
Knaben-Anzüge in Waschstoffen,
Knaben-Anzüge, gestrickt,

empfehle in denkbar grösster Auswahl und nur
prima Qualitäten. Feste Preise und den Quali-
täten entsprechend billiger wie überall. 6095

W. Thomas,

Webergasse 6.

Salatöl, Ia, reinschmeckend, Sch. 50 Pf., Brennspritus, hochgr.
n. Sch. 13 Pf., Kornaffee 12 Pf. Schwalbacherstrasse 71.

Conservirte

Erbsen, Bohnen, Spargel

zu reduzierten Preisen empfiehlt 6684

J. Rapp, Goldgasse 2.

Den Restbestand meiner

Gemüse- und Obst-Conserven

empfehle zu bedeutend ermässigten Preisen. 6685

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12.

Neue Malta- und Ital. Kartoffeln!
Neue Matjes-Häringe!
Feine Tafel-Käse!
Feine Fleischwaaren!

6686

J. Rapp, Goldgasse 2.

Prima Rheingauer Apfelwein,

naturrein, per Ltr. 20 Pf. in Gebinden von 30 Ltr. an
empfehle 6619

Die Verwaltung Sicambria b. Eltvile.

Billiger Wein.

1892er naturreiner Wein pro Liter 48 Pf. im Faß, incl. Acide
Näheres, sowie Proben Walramstrasse 9. Bar 6688

Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts

Um das grosse, mit allen Neuheiten der Frühjahrs-Saison versehene Lager schleunigst bis **1. Juli** zu räumen, werden sämtliche Artikel, als:

Stroh- u. Reisehüte, Blumen, Federn, Spitzer, Tülle, Bänder, Schleier, Brautkränze, sowie Sammet u. Seidenstoffe

zu jedem annehmbaren Preise verkauft.

Das Geschäft wäre auch unter günstigen Bedingungen zu übertragen.

Geschw. Broelsch,

10. Gr. Burgstrasse 10.

J. Rapp's
Italienische Rothweine.



No.	Per Flasche ohne GL.	Per 10 Fl. ohne GL.	Pf.	M.	Pf.	M.
1. Vino Italiano , Tischwein	—	—	55	—	50	—
2. Marke: „Rapp“ , leichter gut bekömmlicher Tischwein.	—	—	70	—	65	—
3. *J. Rapp's Brindisi , Consumwein, lieblicher, voller Wein; wird in hundert von Familien hier regelmässig getrunken und ist als angenehmer, besserer Tischwein sehr beliebt. Der Wein ist von Herrn Geh. Hofr. Prof. Dr. R. Fresenius untersucht, vollkommen rein befunden und wird ärztlich Butarmon, Magenleidenden und Reconvalescenten vielfach empfohlen.	—	—	80	—	75	—
4. Pasto Italia , leichter, Bordeaux ähnlicher Wein.	—	—	—	—	85	—
5. Riviera , blumiger, angenehmer Wein, viel besser als gleichpreisiger Bordeaux.	—	—	—	—	95	—
6. Chilavenna , zart und bouquetreich.	—	—	1 10	1	—	—
7. Syracusa , schöner, sehr lieblicher voller Wein, von ausserordentlich feinem Geschmack.	—	—	1 20	1	10	—
8. Pulicella , leichter, feiner, blumiger Wein.	—	—	1 30	1	20	—
9. Capri , feurriger kräftiger Wein.	—	—	1 40	1	30	—
10. Castelli Romani , feiner, blumiger, kräftiger Wein.	—	—	1 50	1	40	—
11. Valpolicella , hervorragend fein und bouquetreich.	—	—	1 60	1	50	—
12. Castel di Piuro , ganz vorzüglich entwickelte Weine.	—	—	1 70	1	60	—
13. Lacrima Christi rosso , Feinste Edelgewächse.	—	—	1 90	1	80	—
14. Perla di Salsella , Chianti extra vecchio, eigenartig, bouquetreich und hochfein 1/2-Liter-Originalflasche	—	—	2 10	1	90	—
15. Chianti extra vecchio , eigenartig, bouquetreich und hochfein 1/2-Liter-Originalflasche	—	—	2 50	2	40	—
16. Lacrima Christi, bianco , feinster weisser Tafelwein.	—	—	2 10	1	90	—
17. Moscato ,	—	—	1 40	1	30	—
18. Marsala ,	—	—	1 90	1	80	—
19. Marsala, alt ,	—	—	2 40	2	30	—
20. Marsala old virgin ,	—	—	2 90	2	70	—

Vorstehende Weine, die ich direct importire, sind ausserordentlich preiswerth und bestens zu empfehlen. Wer einen Versuch macht, wird sich davon überzeugen. Die meisten italienischen Weine haben Spritzusatz, was bei **meinen** nicht der Fall ist, da dieselben reine Naturweine sind, wodurch sie sich von anderen vorthellhaft auszeichnen.

Fr. Prompner Versandt nach auswärts.

J. Rapp, Wiesbaden, Goldgasse 2,
Telephon 258. Kellereien: Rheinstrasse 89/91.

Import- und Special-Geschäft für italienische Weine.

Obige Weine sind ferner zu haben bei den Herren: **F. H. Kiesel**, Röderstr. 27, **F. Kiltz**, Rheinstr. 79, **G. G. Mades**, Rheinstr. 40, **Jac. Minor**, Schwalbacherstr. 33, **G. Müller**, Albrechtstr. 6, **Osc. Siebert**, Taunusstr. 42, **W. Stauch**, Schwalbacherstr. 15, **A. Weiss**, **Wwe.**, Oranienstr. 50, **F. Frankenfeld**, Hartingstr. 10 und **J. Birck**, Roonstr. 1.

Mittagstisch,

vorzögl. zubereitet, 5756
 à Port. 1.20 Mk.,
 Abonn. 1.—
 Bärenstraße 2, 1. Etage.

Prima Bratenfett

per Pfd. 60 Pf. wird abgegeben Neroberg.

6634

Rußkohlenengries

aus gewaschenen fetten Rußkohlen von vorzüglicher Qualität
 empfiehlt als sparsamsten Hausbrand 6175

Wilh. Linnenkohl,

Kohlen-Handlung.

Kohlen-Abschlag.

Von heute ab offerire ich:

Beste stückreiche Ofenkohlen zu 13 Mk.,

„ gewaschene Rußkohlen „ 22 „

per 1000 Ko. franco Haus, Wiesbaden, über die Stadtwaage gegen

Barzahlung.

Bestellungen und Zahlungen nimmt Herr **Wilh. Bickel**, Lang-

gasse 20, entgegen.

Diebstahl, den 27. Februar 1895.

Jos. Clouth.

Für Ringofen-Biegeleibhaber

empfehle Saar-Flamm-Stückkohlen und grobkörnigen
 Saar-Flamm-Rußgeritz in Wagonladungen u. von meinem
 Lager am Rheinbahnhof hier. 6174

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

Kaufgesuche

Die besten Preise bezahlt **J. Brachmann**, Mehrgasse 24, für
 gebr. Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfächer, Schuhe und
 Möbel u. f. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 3047

Gold und Silber

kauft zu realen Preisen

F. Lehmann, Goldarbeiter,
 Langgasse 3, 1. St.

Getragene Herren- und Damenkleider, Schuhwerk kauft
 stets zum höchsten Preise **A. Geizhals**, Goldgasse 8. 3809

Elektrische Klingel nebst Elementen zu kaufen gesucht.
 Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 6446

Waschkommode zum Zuflappen gesucht. Offerten
 u. Z. J. 35 hauptpostlagernd.

Verschiedene Wirthstische, sowie einige Dugend Stühle
 zu kaufen gesucht Schwalbacherstraße 43.

Ein leichter Sandkarren zu kaufen gesucht. Näh. Langgasse 33,
 im Laden. 6537

Für ein armes krankes Kind wird ein Kinder-Biegewagen zu
 kaufen oder zu leihen gesucht. Moritzstraße 23, Hth. B.

Seltersfrüge, ganze und halbe, werden angekauft
 Welltrichstraße 46. 4924

Rheinweinflaschen, saubere, bill. z. kauf. ges.
 N. Tagbl.-Verl. 6612 *

Sedanstraße 6 werden leere Selterswasserfrüge angekauft.

Verkäufe

In meiner Fleischhalle, Friedrichstraße 11, werden alltäglich in der
 Woche von 5—9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11½—2 Uhr Mittags
 die allerbesten Fleisch- und Fettwaaren ohne Unterschied der Stücke, wie
 solche in den Schaufenstern ausgestellt sind, zu bedeutend herabgesetzten
 Preisen, die stets auf einer aushängenden Tafel verzeichnet sind, verkauft,
 und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem
 Interesse möglichst Gebrauch von dieser Einrichtung machen zu wollen und
 gedigne Nachachtungsvoll **Jacob Ulrich**, Metzger. 6725

Neue goldene und silberne Herren- und Damen-Uhren —
 Gelegenheitskäufe — verkauft unter Garantie staunend billig
M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. Et. 1698

Schwarzfeld. Meid (30 Mk.) zu verkaufen Schachtstraße 4, 1

Herren-Kleider, viele complete Anzüge, noch wie neu, darunter ein
 schwarzer, für Hochzeit passend, für kleinere Statur billig zu verkaufen
 Rheinstraße 88, Part.

Noch gut erhaltene Herren-Kleider billigst zu verkaufen. Anzu-
 sehen Nachmittags von 3—5 Uhr: Bärenstraße 3, 2. Et. 1.

Sommer-Heberzieher, 1. getr., sowie verschiedene Herren-Kleider
 zu verkaufen Nicolassstraße 17, Hth. Part.

Elegante moderne Damen-Kleider, für jede Figur passen,
 wenig getragen, billig abgegeben Karlsruferstraße 21, 2.

Gelegenheits- 6 Stück prachtvolle Delgemälde (Glasmalerei) in
 eleg. Goldrahmen, 40—50 Ctm. groß, sehr schön
 zu verkaufen bei M. Sulzberger, Neugasse 3, 1. Et.

Gebrandete freuzartige Pianinos aus ersten Fabriken empfiehlt zu
 billigen Preisen **Heinrich Wolff**, Wilhelmstr. 30 (Part.-Hotel).

Ein fast neues schwarz polirtes Pianino, freuzartig, mit
 platte, von sehr guter Firma, billig zu verkaufen. Off. u. Z. V. 970
 an den Tagbl.-Verlag.

Gutes Tafel-Clavier billig zu verkaufen Walramstraße 17, 1.

Großer Möbel-Verkauf wegen Umzug,

als: versch. polirte u. lack. Betten, 1 Spiegelschrank, Waschkommode u.
 u. ohne Toilette, 1 Plüsch-Garnitur, Sopha, 4 Sessel, 2 Verticows, 2 u.
 u. kleine Pfeilerpiegel, polirte u. lackirte Kleiderschränke, Küchen-
 schränke, Anrichte, Barockstühle, gewöhnliche Stühle, Küchen-
 einzelne Sophas, 1 Ottomane, Deckbetten, Kissen, Matratzen, Vorhänge,
 lack. Waschkommode u. Waschränke, Gallerieschrank, Klei-
 schrank, Nachttische u. f. w. **Selenenstraße 23.**

Ein Gestübebett, vollständig, gut erhaltenes größeres Kinder-
 kl. pol. Tisch, versch. Bilder, 1 Standuhr, 1 Flaubert-Gewehr, versch.
 Draht- u. Holz-Käfige zu verkaufen **Selenenstr. 23, Frontis.**

Wegen Abreise nach dem Ausland
 Möbel (Salon, Schlaf- und Wohnzimmer), sowie Küchen-Einrichtung u.
 versch. Händler verb. Anz. u. 10—4 Uhr. Näh. i. Tagbl.-Verlag.

Salon-Garnitur, fast neu, Sopha und 6 Sessel, zu ver-
 Tannusstraße 25, Part. rechts.

Eine neue Plüsch-Garnitur mit 4 Sesseln, 1 Barock-Garnitur mit
 4 Sessel (roth. Seidenripps), versch. Sophas, versch. Chaiselongues, Rollen-
 Sessel, 2 neue u. 2 gebr. Betten, Kissen, Matratzen, ob. Tisch, ar. Gläser
 mit Glasaufsatz, Blumentisch, Kleider- u. Küchenschränke, 6 Spiegel,
 2 Mahagoni-Bücher- oder Nippischränke, 2 Nachttische, versch. Spiegel
 und ohne Trümeaux, Kinder-Schwagen, Waschkommode, lackirt, Kuch-
 tischen, Schneider-Nähmaschine, 3 Mahagoni-Uhren, Kuckucks-Uhr
 Musikwerk, Bilder u. f. w. b. zu verf. Karlsruferstraße 40, Hth. Part.

Salon-Polstergarnitur in prima Kupfer gemustert und glanz-
 Plüsch, neu, sehr gut und elegant gearbeitet, zu dem Ausnahmepreis von
 300 Mk. zu verkaufen Bahnhofstr. 6 bei **Th. Sator**, Tapezierer.

Divan, Ottomane, 1. Sopha, sp. Wand Nischensberg 9, 2. L.

Wegzugs halber zu verkaufen 6 Plüschstühle, 1 Sopha, 1 Selen-
 tisch, 1 vollst. Bett, 2 große Deckbetten zu jedem Preise **Nerostr. 46, 1.**

Blücherstraße 3, 1. Et., i. verschiedene neue Mö-
 als: 1 Verticow, 1 Canape, 1 Kommode, 1 Galler-
 schränkchen, 1 Kleiderschrank, 2 franz. polirte Bettstellen, 1 Waschkommode,
 2 Nachttische, Handtuchgestelle u. verschiedene Spiegel bill. zu verf.

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Was-
 kommode, Bettstelle, Brandliste, Nachttische, Tische, Anrichte und Kuch-
 breiter zu verkaufen Schachtstraße 25. **Schreiner Thurn.**

Canaischrank sofort sehr billig zu ver-
 Schützenhofstr. 3, 1. Et.

Ein Küchenschrank und eine Anrichte billig zu verkaufen
 Hellmündstraße 45, Ladenerwerkstätte.

Fast neuer Küchenschrank, 1 Anrichte, sowie Kleiderschrank
 von 12 Mk. an zu verkaufen Welltrichstraße 47, Hth. 2. L.

Eisenschränke billig zu verkaufen Welltrichstraße 47, Hth. 2. L.

Ein sehr schöner nussb.-pol. Tisch mit vielen Einlagen, 1 grüner
 Plüsch-Chaiselongue billig abgegeben Adolfsallee 20, Part.

Zu verkaufen.

Ein ar. gold. Pfeiler-Spiegel, 1 Mah.-Büffet
 und 6 dazu gehörige Speise-Stühle, 3 vollständige gute
 Betten, 2 Zimmer-Teppiche, 8 Fenster Marquisen, 8 Fenster
 Vorhänge, Rouleaux billig zu verkaufen.

Nerostr. 23. Ferd. Müller, Nerostr. 23.

Büffet mit Eisenrichtung, 2½ Meter lang, billig zu ver-
 Schwalbacherstraße 34, 1. Et.

**Reale, Thee, Schränke mit Spiegel u. Glas-
 schieber, Schilder, Suttstöcke u. f. w. billigst zu
 verkaufen Große Burgstraße 10.**

Eisfassen, großer, f. Nobels geeignet, w. ganz bill. abgegeben,
 Näh. Al. Webergasse 13.

Eleg. Brest und gebr. Federrolle mit Patentfaden zu
 verkaufen Selenenstraße 3.

Geschäftswagen, f. jed. Geschäft pass., w. ganz billig abgegeben. 6573
Näh. Al. Weberstraße 13.

Nicholsberg 21 ist ein **Rehgerwagen**, auch als **Bretz**, zu verkaufen oder zu vermieten. 885

Salomstraße 14/16 ist ein **geschlossenes Wägelchen** (für jedes Geschäft geeignet) zu verkaufen. 6713

Krankenwagen zu verkaufen Moritzstraße 45, 1.

Ein fast neuer **Krankenwagen** mit Gummireifen preisw. zu verk. 6491
Näh. Neugasse 17, im Drechslerladen.

Pneumatic-Fahrrad, wenig gefahren, **tadellos**, z. ganz ansehnlich. Preis zu verk. **Peter Barth Wwe., Frankfurt 14.** 6307

Eine **Präsmaschine** für Metall billig zu verk. **Delemerstr. 14.** 3998

Grabgitter aus Schmiedeeisen sehr preisw. zu verk. **Franz Hirsch, Delemerstraße 6.** 5877

Zum Postverhandt **kleine Goldstücke** zu verkaufen **Gr. Burgstraße 10.** 5863

Am Abbruch Kirchgasse 24

fast Fenster, Türen, verschiedene Glashüren, Glasverschlüsse, mehrere Lein, darunter Amerikaner, alte Backsteine, Fußböden, Baum u. Brennholz billig zu verkaufen. **P. Lerch.**

Restaurationsherd bill. zu verk. ob. auf fl. s. t. Querstraße 2. 5995

Transp. Serv. neu, 3 eiserne Fenster und eine wenig abtr. **Copierpresse** zu verkaufen **Nicolaisstraße 17, 5th. Part.** 6832

Taubenstich und **Tauben** (Nöcken) sofort zu verkaufen **Gulden-Abolstraße 14, Sont.**

Große Seckfänge u. Gefangstücken bill. z. v. **Karlstr. 17, 3. l.**

Ephen-Wände,

2 große, rohrgestochene, mit Zinklacken, dicht bewachsen, und 1 Pracht Balme Lmangs halber abgegeben **Abolpshalle 20, Part.** 6677

Backsteine (Feldbrand) billigst abgegeben. Näh. Tagbl.-Verl. 6008

144 Ruthen schöner **Alee** zu verkaufen. Näh. **Abolpshalle 17.**

Das Gras der Villa Friedberg, Renberg 7,

ist zu verkaufen. Näh. beim Gärtner daselbst.

Zwei Aeder Alee von 109 u. 130 Ruth. z. v. Näh. **Saalgasse 26**

Alee- und Grasnutzung eines Aeders, ca. 45 Ruthen, vis-à-vis dem Bergschloßchen, zu verkaufen **Schlichterstraße 22, Part.** 6722

Bernhardiner (Brachteremplar),

83 Cmt. hoch, sehr treu, anhänglich, äußerst wachsam, angenehmer Begleiter u. scharfer Beschützer, hat außerdem sehr feine Mann- u. Zimmerdresur, ist Wohnung halber preiswürdig zu verkaufen. Näh. bei **A. Ketterer, Mainz, Heibelbergstraße 7.**

Eine deutsche Dogge (reine Rasse, Prachtexemplar) zu verk. **Blücherstraße 8, Part.**

Russischer Windhund,

Brachteremplar, 1 Jahr alt, weiß mit gelber Platte, ist zu verkaufen **Stiftstraße 12, Gartenh. 2. Et.**

Ein großer **Neufundländer Hund**, sehr wachsam, zu verkaufen **Dogheimerstraße 63.**

Fremden-Verzeichniss vom 30. Mai 1895.

Adler. Pomitz, Fabr. Chemnitz Kamp, m. Töcht. Weiburg Eblers, Heidingsfeld Bagehr, Longers Bellwig, m. Fr. Leipzig Koch, Fr. Bocholt Stanhoff, m. Fr. Ratingen Weber, Rechtsanw. Lützen Allesaal. Beck, Hannover Beck-Radeke, Fr. Hannover Belle vue. Obach, m. Fr. London Thnen, m. Fr. Hamburg Thormeyer, m. Fr. Coethen Ziegler, Rent. Blankenburg Hotel Block. Schwenk, Hamburg Schwarzer Bock. v. Lobenhoff, Augsburg Boeckler, Fr. Trier v. Hopfgarten, Eisenach Goedecke, Rendant, Halle Forbes, Fr. London Zwei Böcke. Barthold, Dir. M.-Gladbach Dottmann, Postass. Leipzig Bode, Hainichen Hotel Bristol. d'Orighuela de Gago Paris Hotel Dahlheim. Lohmann, m. T. Altenwerde Hegemann, Rent. Heidelberg Dietenmühle. Henning, Rent. Berlin Engel. Zückler, Insp. Podelwitz Hoeltz, Kfm. Naumburg Knosel, m. Fr. Nürnberg Biermer, Dr. med. Bonn Lesse, m. Fr. Berlin Remy, Rent. Gera Remy, Kfm. Gera Eisenbahn-Hotel. de Gago, m. Bed. Nürnberg Jedel, Fr. m. S. Wimpfen Haussmann, Kfm. Nürtingen Fried, m. Fm. Klingenberg Kretschmer, Dresden Bab, Kfm. Berlin Schäfer, Hamburg Zum Erbprinz. Schäfer, Insp. Coblenz Schröder, Kfm. Frankfurt Stecker, Leipzig Pawlanski, Eibenstock Bath, Kfm. Mainz	Köhler, m. Fr. Würzburg Müller, Fr. Hildesheim Müller, Fr. Colmar Seibel, Kfm. Pforzheim Europäischer Hof. Serozinsky, Fr. Kowno Thon, Director. Cassel Blumenthal, Berlin Grüner Wald. Wagner, m. Fr. Oberneisen Bromberger, Kfm. Berlin Gruner, Kfm. Stuttgart Kust, Kfm. Bremen Reimann, Magdeburg Holtappels, Kfm. Bonn Höffer, Kfm. Chemnitz Straus, Kfm. Frankfurt Hessenberg, Kfm. Offenbach Brüll, Kfm. Nürnberg Lauber, Fr. m. T. Hannover Hartwig, Kfm. Zwickau Rufsbach, Kfm. Berlin Vier Jahreszeiten. Axell, Fr. Stockholm Meat, Fr. m. S. England Ranu, Potsdam Grinetz, m. Fr. Glasgow Naumann, Homberg Hotel Kaiserhof. Schmidt, m. Fr. Berlin Oppenheimer, Dr. Hamburg Stein, Düsseldorf Wolf, Frankfurt Marotte, Duisburg Reisser, Kfm. Stuttgart Weisel, Kfm. Mannheim Geise, Dr. phil. Lübeck Hotel Karpfen. Wolf, Rent. Annweiler Veitze, Postass. Berlin Goldene Kette. Heck, Eckelsheim Goldenes Kreuz. Wiesener, Berlin Götze, Kötschenbroda Ruckhardt, Fr. Dresden Bischoff, Fr. Dresden Weisse Lilien. Jaffe, Fr. Rent. Breslau Roth, Fr. Breslau Lickteig, Glau-Münchweiler Hotel Minerva. Berndorf, Ger. Ass. Köln Riezel, Pfr. Pösch Hotel National. Meitzner, Fr. Zwickau Weckerle, Kfm. Stuttgart Börngen, m. Fr. Brähe	Nassauer Hof. Beckmann, Königswinter Heilmann, Fr. m. T. Berlin Jomaszewski, Petersburg Beninghofen, Ohio Beninghofen, Fr. Ohio Javet-Hüniger, Burgdorf Haag, Biel Adler, Rechtsanw. London Cohen, m. Fr. Hannover Royaart, m. Fr. Gravenhagen Villa Nassau. Beck, New-York Bardtmann, New-York Kuranstalt Nerothal. Wilcke, m. Fam. Berlin Cahen, Kfm. Aachen Weissgerber, Rappoltsweiler Winter, Gutsbes. Gernsbach Wilde, Fr. Lübeck Hotel du Nord. Hilborn, Kfm. New-York Knaud, Kfm. Leipzig Rauf, Kfm. Frankfurt Nonnenhof. Aulius, Saarbrücken Mechler, Dresden Gehrke, Kfm. Berlin Jürgens, m. Fr. Berlin Neumann, Fr. Berlin Rhodius, Linz Blum, B-Ems Becker, Nordhausen Radermacher, Garzweiler Kosane, Wien Fehn, m. Fr. Mannheim Pariser Hof. Haas, Fr. Offenbach Berger, Fr. m. T. Stettin Promenade-Hotel. Gellweiler, Radesheim Zur guten Quelle. Fiesel, Kfm. Iserlohn Bohley, Münster-Appel Quisisana. Wolff, Fr. Petersburg Glücksberg, Fr. Berlin Rhein-Hotel. Nopper, m. T. Freiburg Bonn, 2 Fr. Rent. Bonn v. Annap, Gutsbes. Livland v. Spruener, Bayreuth Rheinstein. Herold, Rent. München Goldenes Ross. Kuhn, Kfm. Odenheim Cosei, Kfm. Offenbach	Schützenhof. Leithold, m. Fr. Dröbel Knappstein, m. Fr. Bochum Knappstein, Fr. Bochum Brülle, Fr. Bochum Burmühle Lippstadt Brülle, Kfm. Lippstadt Burmühle Lippstadt Pampus, Kfm. Witten Prött, Civ.-Ing. Hagen Weisser Schwan. Schibbye, Dr. Christiania Hotel Schweinsberg. Schlöberg, Kfm. Hamburg Breithaupt, m. Fr. Goslar Rost, m. Fr. Arnstadt Seeger, m. Fr. Dortmund Hennes, Kfm. Köln Dencke, Ingen. Hamburg Stählin, Kfm. Kempten Eberhart, Rent. New-York Eberhart, 2 Fr. New-York Ruai, m. Fr. Warschau Ruai, Fr. Potsdam Zur Sonne. Hartung, Schottenstein Rüger, Frankfurt Birnbaum, Coblenz Tannhäuser. Räncher, Opernsäng. Prag Rossonn, m. Fr. Rotterdam Katz, Kfm. Gannheim Kirchhoff, m. Fam. Runkel Diemer, Strassburg Mollmer, Kfm. Bonn Hartmann, Saarlouis Hennigs, Kaiserslautern Taunus-Hotel. Schott, Gr. Lichterfelde Schott, Fr. Gr. Lichterfelde Dohmen, Fbkb. Eschweiler Melchor, Fbkb. Schleimar Stokois, Kfm. Berlin Cotz-Enthoven, m. Fr. Haag Bollmann, Rent. Hamburg Hinrichs, Kfm. Berlin Weber, m. Fam. Basel Hange, m. Fr. Neu-Ruppin Sahlberg, Kfm. Carlsruhe Hemmer, Kfm. München Hotel Victoria. Gauhe, m. Fr. Eitorf Schmidt-Gauhe, Fr. Barmen Gelpcke, Bankdir. Berlin Schech, Würzburg Wurtbain, Amsterdam	Hotel Vogel. Luer, Kfm. Hirschberg Putzel, Postassistent. Berlin Metzler, Kfm. Weiburg Herrmann, M.-Gladbach Kunst, Kfm. Höhr Hotel Weiss. Malz, Kfm. M.-Gladbach Zauberflöte. Kliemann, m. Fr. Dresden Griesbach, m. Fr. Cassel Jung, Kfm. Westheim Obladen, Hotelbes. Köln In Privathäusern: Kuranstalt Dr. Abend. Brozier, Fr. Forbach Stevensole, Kingswesten Pension Albany. Müller, m. Fr. Mannheim Gr. Burgstrasse 8, 1. Guitermann, Fr. Cincinnati Villa Frank. v. Hohnstein, München Villa Helene. v. Tscherning, Stuttgart van Vreedenburch, Utrecht van Vreedenburch, Utrecht Palmer, Fr. Utrecht Schering, Fr. New-York Millington, Fr. New-York v. Ascheberg, Freifr. Meran v. Reitzenstein, München v. Gross, Fr., Exc. Weimar Villa Heubel. Whateley, Fr. Birmingham Pension Margaretha. Lazarus, Fr. Frankfurt Breemmer, Petersburg v. Stritzky, Fr. Riga Pension Marie. Hoesch, Fr. Rent. Dürer Niebel, Fr. Dürer v. Mahlendahl, Fr. Reval v. Brach, Fr., Bar. Reval Sturm, m. Fr. Frankfurt de Groer, Warschau Villa Monbijou. d'Abbing, Fr. Meersberg Langgasse 46. Nowack, Magdeburg Marktstrasse 12. v. Luck, Offizier. N.-Ruppin Doerr, Offiz. Wilhelmshafen Villa Victoria. Grimm, Hauptm. Dresden
---	---	---	--	--

Deutsche Rothweine

per Flasche 70 Pf., 80 Pf., Mk. 1.—, Mk. 1.20 und höher.

6616

9. Adelhaidstraße 9. Philipp Veit, 8. Taunusstraße 8.

Zu den
bevorstehenden
Festtagen
empfehle
in bekannter Güte:

Feinstes Kaiser-Mehl 5 Pfund Mk. 1.00
Feinstes Back-Mehl 5 Pfund Mk. 0.90

Sultaninen, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat,
Orangeat, Poudier und Gem. Raffinade.

A. H. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 15.
Telephon No. 94.

6625

Das Feinste der Saison.

Aechte Castlebay-Matjeshäringe 15 u. 18 Pf.

Neue { Maltakartoffeln 18 Pf.,
italien. Kartoffeln 15 Pf.

Emil Hees jr, vorm. Strasburger,
Kirchgasse 28, Ecke Faulbrunnenstrasse. 6518

Strohüte

werden zu sehr billigen Preisen ausverkauft bei

6643

Fr. Strensch, Webergasse 40,
gegenüber der Saalgasse.

Nadel-Sonnenschirme

à 3 1/2 u. 3 3/4 Mk., Changeant-Seide, prachtvolle Stöcke, empfiehlt 6535

de Fallois, Hofschirmfabrik, 10. Langg. 10.

Gravatten, Sandschuhe, Sosensträger empf. bill.
Giov. Scappini, Michelsberg 2. 5853

„Gebrannten Kaffee“

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 40,
1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per 1/2 Kilo, sowie grosse
Auswahl in rohem Kaffee billigt empfiehlt 3415
Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei.

Ich zeige hiermit die Verlegung meines Geschäfts nach

14 Louisenstrasse 14

an und mache ergebnis darauf aufmerksam, dass ich neben meinem **Engros-Geschäft**
seit dem heutigen Tage auch den **Detail-Verkauf** eingeführt habe.

6694

C. A. Hetzel,
Papierhandlung.

Verantwortlich für die Redaktion: C. Röthardt. Rotationsbrosch.-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Weiß-Weine.

angenehme, sehr beliebte Tischweine, per Flasche 60 Pf., 70 Pf.,
80 Pf., 90 Pf., Mk. 1.— und höher. 6617

9. Adelhaidstraße 9. Philipp Veit, 8. Taunusstraße 8.

Aus meinem reichhaltigen Weinlager empfehle
ich meinen

1889er Weiss-Wein

(eigenes Wachstum) à 60 Pfg. per Flasche ohne Glas als
vorzüglichen Tischwein. 6688

Ferner als feinere und feine Weine:

Hattenheimer M.	— 65	Lorch-Bodenth. M.	1.15
Zeltinger	— 65	Hochheimer	1.30
Winkeler	— 70	Johannisberger	1.30
Laubenheimer	— 80	Geisenheimer	1.40
Lorcher	— 80	Rüdesheimer	1.60
Deidesheimer	— 90	Rauenthaler	1.90
Graacher	— 90	Rauenth. Berg	2.40
Erbacher	1.—	Rüdesch. Berg	2.40
Niersteiner	1.10	u. s. w. per Fl. o. Gl.	

J. Rapp, Goldgasse 2,

Weinbau, Weinhandlung u. Delicatessengeschäft.
Telephon No. 258.

POWER'S WHISKEY

SIR JOHN POWER & SON, DUBLIN
Gegründet 1791
General Depot für Deutschland und Schweiz
FRANKFURT a. M., HOCHSTRASSE 5.
Verkauf in Flaschen verzollt, sowie in Gebinden unverzollt.

Zu haben bei Herrn **Emil Mundt**, Wilhelmstrasse 2 a.
O. Siebert, Taunusstrasse 42.
Glasweiser Ausschank, sowie in Flaschen **Central Bodega**,
Webergasse 23.

Wem Bohnen-Kaffee ärztlich

verbieten, dem bietet Sanitätsrath **Dr. Billinger's**
hygienischer Nährkaffee einen ebenso wohlschmeckenden als
zuträglichen und billigen Ersatz. Preis per 1/2-Pfd.-Pack 25 Pf.
Ausführliche gedruckte Gutachten umsonst bei 6601

A. Mollath, Michelsberg 14.

20—25 Liter volle Milch täglich für dauernd abzu-
geben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6582

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 43 Jahren

ist das

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt

von allen Mietkern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

Benutzt

von allen Vermietkern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

„Villa“

25. Bierstädterstraße 25,

prächtige Lage, umgeben von großem schattigen Garten, event. mit Stallung, Remise und Kutschwohnung per sofort oder später anderweitig zu vermieten. Näh. Neugasse 11, Weggerladen. 1313
Die kleine Villa Mainzerstraße 58 mit Garten zu vermieten. Anzusehen von 11—12½ Uhr. 2974

Parkstraße 9

hochherrschaftl. Villa per 1. October zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Louisestraße 43, 2. 1989

Villa

Waldmühlstraße 30b, Hochpart., 5 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör, Wegzugs halber sof. od. später zu vermieten. 8446

Näh. Waldmühlstraße 32.

Reizend auf H. Anhöhe, dicht an den Kuranl. bel. Villa mit 1 Morg. gr. alt. Park, enth. 7 Z., 3 Manj., Stall, f. 2 Pferde, Rem., Kutschst., ver. mit Gas, Wasser, electr. Sch., geb. Veranda, Balkon, sofort od. später anderw. zu verm. od. zu verk. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Geschäftslokale etc.

Albrechtstraße 40

großer Laden mit Ladenzimmer, 2 Keller, eingerichtet für Meßgerei, eignet sich auch für Delicatessen- und Materialgeschäft, sowie eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, Manjard, sofort zu vermieten. Näh. 3 Tr. rechts. 2551

Große Burgstraße 5 großer Laden, 3 Schaufenster (seither Mäntel-Confections-Geschäft), sofort od. später zu v. Näh. Theaterplatz 1. 2004

Große Burgstraße 10 ist der Laden und die übrigen Geschäftsräume, welche seither als Confections-Geschäft benutzt wurden, sowie die Wohnung im ersten Stock auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im 2. St. 2648

Gr. Burgstr. 17

Lad. mit 2 Schaufenst. u. Compt. zu vm. Näh. Gr. Burgstr. 19, im Lad. 375

Friedrichstraße 23 Laden

für Meßgerei nebst Wohnung

auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Restauration. 882

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. 1 St. hoch. 8420

Grabenstraße 28 Geschäftslokal auf gleich zu vermieten. 2458

Häfnergasse 10 Laden mit und ohne Wohnung zu vermieten. 2350

Häfnergasse 64 Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62. 2751

Hellmundstraße 62 Laden mit Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62. 2851

Karlstraße 35, Eckladen mit Wohn. sof. z. v. Näh. daselbst P. 1. 2786

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden

zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 197

Kirchgasse 62 Laden, event. mit Wohnung, z. 1. Oct. zu verm. 1336

Langgasse 4 Laden auf sof. od. später zu verm. Näh. im 1. St. 9071

Langgasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf sof. od. später zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 2005

Maurergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermieten. 2006

Moritzstraße 3 ein geräumiger Laden mit großem hellen Ladenzimmer, eventuell mit Wohnung von 2—3 Zimmern, per 1. October zu vermieten. Näh. Park daselbst. 2035

Moritzstraße 50 großer Laden zu vermieten. 1623

Römerberg 20 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Hinterhaus daselbst. 2532

Saunusstr. 40 sch. Laden m. Ladenz., mit od. ohne ca. 55 Mtr. gr. sch. Kell. preisw. z. v. 2228

Webergasse 11

ist der obere große Laden mit zwei Schaufenstern per sofort oder später zu vermieten.

Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier. 2008

Webergasse 8

Sind die Geschäftsräume der Gebr. Reisenberg Nachfolger auf April 1896 zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 42. 2784

Webergasse 21, 1. Et.,

ca. 48 Qm.-Mtr. großes Geschäftslokal nebst 4 Zimmern und Nebenräumen zu vermieten. Näh. bei 5668

Benedict Straus,

Emserstraße 4a, Part.

Webergasse Laden, ganz o. getheilt, mit o. ohne Wohnung v. sof. o. sp. zu v. Näh. Webergasse 12. 2749
Wellrichstraße 36 Laden mit Wohnung (Bäckeri) auf gleich zu vermieten. 2040

2 Läden in der Bärenstraße und

1 Laden in der Al. Webergasse zu vermieten.

Näh. a. m. Bureau Bärenstraße 4, Vorm. 10—12 Uhr, od. in m. Wohnung Nerobergstraße 14. 739

Otto Freytag.

Laden Große Burgstraße 9 ganz oder getheilt billig zu verm. 201

Laden Ellenbogengasse 16

zu vermieten. Näh. nebenan oder Adolphstraße 12, Part. 1926

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 434

Laden Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse, nebst Ladenzimmer und Wohnung per gleich oder später preiswerth zu vermieten. 202

J. Rapp, Goldgasse 2.**Laden**

zu vermieten Marktstraße 26. 1946

Laden in dem Gehäus Michelsberg und Schwalbacherstraße zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 47, Part. 2529

Laden mit anst. Wohnung, 3 H. Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, im Möbelladen. 1017

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten Kleine Schwalbacherstraße 4. 1471

Laden mit Wohnung, Keller etc., für Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft geeignet, auf gleich oder später zu vermieten. 2226

Näh. H. Beckerlin, Wellrichstraße 20.

Laden Wilhelmstraße 4 zu verm. 2858

A. Weber & Co.

Laden in bester Geschäftslage, mit Wohnung, wegen Sterbefall des Inhabers per sofort od. später zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2009

Ein Laden in guter Lage, für Colonialwaaren-Geschäft, zum 1. October zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2673

Friedrichstraße 25

ein großer heller Parterre-Saal sof. od. später zu verm. Näh. bei M. Baum, Ellenbogeng. 11. 42

Dohheimersstraße 8 Geschäftsräume mit Wohnung, zu langjährigem rentablen Geschäftsbetriebe benutzt (Gas- und Wasserleitungs-Geschäft), auf Juli oder später zu vermieten; event. das ganze große Anwesen, das zu Fabrikbetrieb eingerichtet werden kann, zu verkaufen. Näh. Part. 1648

Neugasse 22 ist ein Lagerraum, eine Mansarde u. eine Dachwohnung auf gleich zu vermieten. 2049

Häfnergasse 10 Magazin u. Comptoir zu verm. 2012

Nicolasstraße 9 ger. Magazin zu vermieten. Näh. Part. 479

Nicolasstr. 12 zwei Parterreräume als Comptoir und Lagerraum. Näh. daselbst 2 Tr. 2880

Dohheimersstraße 8 große Werkstätte mit Wohnung, Magazin etc. auf Juli zu vermieten. Näh. Parterre. 1717

Selenenstraße 13 eine große Werkstätte, für Schreiner geeignet, auf sofort oder später zu vermieten. 1651

Zahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. 2011

Lehrstraße 12 große Werkstätte, für Wagner oder Küfer geeignet, sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 579

Louisenstraße 17 ein schönes helles Souterrain, ca. 100 Qmtr., auch als Weinkeller geeignet, zu vermieten. 2896

Helle ger. Werkstätte

nebst Lagerräumen, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli zu vermieten. 1821

Franz Schramm, Schwalbacherstraße 57.**Spiegelgasse 8**

besserer Parterraum als Werkstätte oder Lager sofort zu verm. 2368

Webergasse 15, 1. Stock, ist eine Wohnung, der Lage wegen auch zu Geschäfts- und Büreauzwecken geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2175

Garten

mit vielem Obst, separater Eingang, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2291

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**66. Adelhaidstraße 66**

Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, Mansarden, Küche und Keller, eventuell mit Stallung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2388

Friedrichstraße 41, Ecke der Kirchgasse, Gasse der Kirchgasse, ist in der 1. Etage die Ballon-Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör per October oder nach Uebereinkunft früher zu vermieten. Näh. im Leinenlager daselbst. 933

Louisenplatz 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Salon mit Balkon, vom 1. October ab zu vermieten. Näh. im Hause bei Herrn Rechtsanwält Kallmann, zwischen 4—6 Uhr Nachmittags. 1894

Nerothal 6 2. Etage von 8 Zimmern, Balkon, ev. 11. nebst Zubeh., abgeschloffen, a. October zu vermieten. 2804

Oranienstraße 17 ist die Bel-Etage mit 8 Zimmern, 2 Kellern und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 203

Barckstraße 9b

ist die elegante Herrschafts-Wohnung der 2. Etage, 8 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör (Personen-Aufzug), auf October zu vermieten. Anzugeben von 11—1 Uhr. 2363

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Räumen, mit reichlichem Zubehör (Gänge etc. mit Centralheizung), neu hergerichtet, per 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 2885

Wilhelmstraße 18 2. Etage, bestehend aus 11 Räumen, Küche u. Zubehör, ganz oder getheilt, sofort od. später zu vermieten. Sehr gelegen für Aerzte oder Zahnärzte. Näh. im Gassen bei Georg Bücher Nachf. 843

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 22 ist die obere Etage, bestehend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2 St. 8867

Adolphsallee 30 ist die herrschaftliche Bel-Etage u. 2. Etage à 7 Zimmer, 1 Bad, Küche etc., großer Balkon, zu vermieten. Einzusehen täglich von 1/11—12 und 4—6 Uhr. 2915

Adolphsallee 41, Bel-Etage, 7 Zimmer etc. auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1916

Adolphstraße 4, 2. Et., 7 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 2017

Emserstraße 10 Part., 7 Zimmer nebst Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 2977

Gerichtsstraße 3, Neubau, herrschaftl. Wohnungen von je 7 Zimmern, Küche, Speisek., Bad., Balkon, Kohlenaufzug u. reichl. Zubehör per 1. Juli od. spät. zu verm. Näh. Moritzstraße 17, 1. 2705

Goethestraße 4 ist die elegant ausgestattete 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badecabinet u. reichlichem Zubehör, per sofort oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst oder im Vantgeschäft von Pfeiffer & Co. 2792

Goethestraße 7 (früher 1c), Vorgartenseite, ist die herrschaftl. Bel-Etage (7 große helle Zimmer, Balkon, Küche mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, 2 bis 3 Mansarden, 2 Keller, auf Wunsch Gartenantheil) zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. bei Erh. Schröder. 1994

Goethestraße 4,

herrschaftliche Bel-Etage, 7 Zimmer u., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1892

Villa San Remo,

Schiffstraße 1, nächst der Parkstraße, eine hochherrsch. Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Philippsbergstraße 8, Part. 1055

Villa Lanzstraße 13, Bel.-Et.,

7 Zimmer, Bad und reichl. Zubeh. sof. oder später billig zu verm. Näh. d. Fr. Gerhardt, Lannusstraße 25. 2498

Nicolasstraße 19

herrschaftliche Wohnung, erste oder zweite Etage, 7 Zimmer, großer Balkon, Badezimmer u., auf 1. October zu vermieten. Näh. Adolfsallee 49, 3 Tr. 1981

Nicolasstraße 31 sind Wohnungen von 7 u. 8 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 212

Dranienstraße 42, Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör gleich oder später billig zu verm. Näh. Dranienstraße 24, Part. 213

Rheinstraße 70, Bel-Etage, 7 Zimmer, groß. Balkon, Badecabinet, 3 Mansard., 2 Keller u., per sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 8759

Rheinstraße 84, 8 Zimmer, sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1. 2018

Rheinstraße 92, 2. Et., Herrschaftswohnung, 7 Zim., Bad, Balkon, reiches Zubeh. Freisicht und Fenster nach Osten, Süden und der Rheinstraße. 2931

Rheinstraße, Ecke d. Louisenplatzes, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balkon, sof. od. später zu verm. Näh. Louisenplatz 7, im Bureau, zwischen 4 und 6 Uhr Nachmittags. 2025

Schlichterstraße 14, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Zubehör, comp. eingerichtet (in der Nähe der Haltestelle der Dampfstraßenbahn), zu vermieten. Einzuleben Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. 2897

Schwalbacherstraße 22 (Alte Seite) Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Kellern auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. (Großer schattiger Vorgarten.) 2821

Eine elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Balkon, Erker, Gartenbenutzung nebst Zubehör, auf gleich oder später, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näh. Westendstraße 24, 1. 2889

Wohnungen von 6 Zimmern.

Marstraße 1 ist die 1. Etage mit 6 Zimmern, Balkon u. Gartenbenutzung, nebst Zubeh., z. vm. 215

Adelheidstraße 69 ist die Bel-Etage, best. aus 5 Zimmern, Salon nebst Balkon, allem Zubeh. und einem Theil Garten, auf 1. Juli, ev. auch früher, zu verm. N. bei W. Nocker, Bwe., Delenenstr. 10, 1. 1527

Adolfsallee 28 ist der 2. Stock, 6 Zimmer, Bad, u., zum 1. Juli Bezugs halber zu vermieten. Näh. Adolfsallee 41, P. 1642

Schöne Aussicht 22, Villa Belvédère, hoch- u. Barriere, 6 Zimmer und Zubehör, Erker, Balkon, prachtvolle Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. vom Kurhaus, zu verm. 1462

Gleichstraße 6, Bel-Etage, 6 Zimmer, Balkon, 2 Manj., 2 Keller u. i. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Hellmündstraße 18. 8762

Gleichstraße 26, 1. Et., eine Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubeh. zu vermieten. 1592

Goethestraße 2 schöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubeh. u. Gartenbenutz., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 9, 2. 9057

Goethestraße 5 herrschaftl. elegante Wohnung, 6 große Zimmer und Bad, nebst reichl. Zubeh., p. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2044

Goethestraße 9, nächst der Adolfsallee, schöne Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zim., Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633

Sainerweg 9, Villa, herrschaftl. Bel-Etage, 6-7 Zimmer, Bad, reichliches Zubeh., auf 1. October oder früher zu vermieten. 2398

Helenenstraße 26 ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Garten und reichlichem Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. Barriere. 2942

Serrngartenstraße 17 Wohnung, 6 Zimmer mit Bade-Einrichtung, der 1. Juli zu vermieten. 2046

Billa Gumboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkone, zu vermieten. 217

Stöckenerstraße 5, 1. Etage, 6 Zimmer, 2 große Balkone, Badecabinet, 3 Manj., 8 Keller u., per sofort zu verm., auch ist diese Villa zu verkaufen. Näh. Dambachthal 4, Part. 2467

Kaiser-Friedrich-Ring 15 eleg. Wohnung, 2. oder 3. Etage, mit 6 schönen Zimmern, Bade-Einrichtung u. reichl. Zubeh. an ruh. Miether auf 1. Oct. ev. 1. Juli zu verm. Einzuleben Nachm. N. Part. 2930

Kapellenstraße 69, Part.,

gesündeste Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Salon, Bad, Küche, Balkon u. allem Zubeh., ab 1. October zu vermieten. Einzuleben 4-6 Uhr. Näh. daselbst, 2 Tr. h. 1814

Kirchgasse 2 c, 3 Tr., schöne geräumige Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zubeh. per 1. October d. J. zu vermieten. 1833

Morikstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Balkon, Bade-Einrichtung und sonstigem Zubeh. zu vermieten. 8906

Morikstraße 31 ist die Barriere-Wohnung, 1 Salon, 5 Zimmer, 4 Mansarden, Küche, Keller u., per gleich oder später sehr preisw. zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Eigentümer J. Rapp. Goldgasse 2, Part. 2020

Nicolasstraße 12 ist die Bel-Etage, sechs Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. 2831

Philippsbergstraße 33, Part., 6 Zimmer, Balkon, Zubeh., auch getheilt, sofort od. später. Näh. Philippsbergstraße 35. 2844

Rheinstraße 68, Part., 6 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzuleben von 11 bis 5 Uhr. Näh. 2 Tr. 1898

Rheinstraße 95 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubeh., sofort oder später zu vermieten. 9029

Rheinstraße 111

geräumige schöne Part.-Wohn., best. aus 6 Zim., gr. Küche i. Sou terrain u. Zubeh., auf 1. Oct. z. vm. Einz. v. 11-1 Uhr. Näh. Part. 2844

Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 2021

Schwalbacherstraße 24, Alte Seite, ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubeh., großer Veranda und Vorgarten, auf 1. October zu vermieten. 1778

Nächst der Viebricherstraße,

in der Neudorferstraße 4 (Neubau), sind 3 schöne Wohnungen, à 6 Zimmer, Küche, Badezimmer, Balkon mit allem Zubeh., sehr billig auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Schiersteinerstraße 2, Part. 2921

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 10, centrale Lage, schöne 2. Etage, 5 Zimmer, großer Balkon, Gas- und Wasserleitung, eventuell Bad und reichl. Zubeh., an ruhige Miether per 1. October zu vermieten. 2883

Adelheidstraße 19, vis-à-vis der Adolfsallee, Südseite, ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, Keller und allem Zubeh., auf 1. Juni oder auch sp. zu verm. Näh. im Hause nebenan, Adolfsstr. 9, P. 1. 2597

Adelheidstraße 91 sind elegante Wohnungen mit großem Balkon, 5 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Bad (Kalt- und Warmwasserleitung) und reichlichem Zubeh., auf 1. October, auch schon früher, zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 23, P. 2883

Adolfsallee 51, Bel-Etage, 5-6 große elegante Zimmer, Bad, Balkon u., zu vermieten. Näh. Viebricherstraße 3. 1808

Adolfsstraße 1 ist eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus fünf Zimmern und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzuleben Morgens von 10-12 Uhr, Nachmittags von 5-6 Uhr. 8702

Albrechtstraße 31, Ecke der Dranienstraße, gegenüber dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon u. Zubeh., sämtlich nach der Straße gelegen, auf 1. October zu vermieten. 2882

Albrechtstraße 35 Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, sowie daselbst 2 St. 84

Albrechtstraße 41 eine abgetheilt, frei gel. und neu hergerichtet. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. J., 2 gr. Manj. u. sämtl. Zub. (Closset im Abchl.) sofort zu verm. Näh. daselbst 2 St. 219

Albrechtstraße 43 ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubeh. auf gleich oder später. 2023

Viebricherstraße 25 ist der Barriere-Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Veranda und reichlichem Zubeh., eventl. mit Stallung für 3 Pferde, Remise für 2 Wagen, Kutschstube u. Futterraum auf gleich oder später zu vermieten. Auch können Stallung und festgenannte Räumlichkeiten mit einer schönen Mansard-Wohnung an eine kleine ruhige Familie für sich allein abgegeben werden. Letzteres sehr geeignet für Kutscher. Das Haus ist auch unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Rechtsanwalt Fritz Siebert hier, Adolfsallee 3. 2919

Bleichstraße 2 Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 schöne gr. Zimmer, Badezimmer, Küche und reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barterre. 2024

Dohheimerstraße 9, Sommerseite, 5 Zimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Keller auf 1. October. Näh. Hinterb. 1. 2880

Dohheimerstraße 11, 2. Et., fünf Zimmer nebst Zubehör per 1. Oct. zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2140

Elisabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage, neu hergerichtet, 5 elegante Zimmer, Balkon, Küche mit Speisekammer und Warmwasserleitung, Bade-Einrichtung, 2 Mansarden, 2 Keller und Zubehör. Jederzeit durch den Hausbesitzer einzusehen und sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1948

Emmerstraße 2 ist die 2. Etage, Hauptfront nach der Schwalbacherstr., best. aus gr. Balkonzimmer, gr. Salon u. 3 Zimmern, reichl. Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, Verlegung halber sofort oder später zu vermieten. Preis 1000 Mk. Näh. Part. r. 2636

Emmerstraße 10, Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, 2 Balkone Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 2976

Emmerstraße 47 ist die freundl. Parterrewohnung von 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bleiche zc., evtl. mit großem Obgarten, per 1. Juli billigt zu vermieten. Näh. bei Ad. Gürtner, Marktstraße 18, Seifengeschäft. 364

Emmerstraße 49, herrliche Lage, freie Aussicht, ist die practisch eingerichtete Bel-Etage v. 5 Zimmern, verschl. Balkon, gr. Küche, Keller, Mansarden zc. preiswerth für gleich od. später zu verm. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. b. L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4. 2063

Gustav-Adolfstraße 1 sind in der Bel-Etage und im 2. St. schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Badeeinrichtung, Closet im Abchluss und sonstigen reichlichen Zubehör sofort oder später zu verm. Herrliche Fernsicht, keine Nachbarschaft, hohe gesunde Lage. Preis 725 Mk. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 8997

Gustav-Adolfstraße 12 5 Z., 2 Balk. u. 3. gl. o. 1. Oct. zu v. 2839

Gellmundstraße 24, Vbh., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Hth. 1. 9203

Jahnstraße 1, Hochpart. u. 2. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer u. Zubehör, a. sof. o. sp. zu v. Näh. b. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 2067

Jahnstraße 10, 2. Tr., eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern mit allem Zubehör auf Juli oder später zu verm. Näh. Part. 2422

Jahnstraße 29 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2068

Jahnstraße 30, Ecke Wörthstraße, ist in einem schönen neuen Hause Verlegung halber eine schöne Wohnung, 5 Zimmer, 2 Mansarden, zwei Keller, Balkon mit reichlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Barterre links. 2701

Kaiser-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2069

Kaiser-Friedrich-Ring 23 ist die Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. 2582

Karlstraße 28 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller und Abstellraum, auf sofort oder 1. Mai zu verm. Näh. Hth. 835

Karlstraße 38 ist der 2. Stock, 5 gr. Zimmer, 2 Mans., 2 Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1907

Louisenstraße 6 3. Etage, best. aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf 1. Oct. d. J. zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 2993

Möhringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Vertramstraße 8, V. 8705

Möhringstraße 9, vis-à-vis dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Frontispiz- und Badez., sowie Garten, zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2. 8714

Moritzstraße 28, vis-à-vis dem neuen Gerichtsgebäude, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet für Rechtsanwälte, ferner die gleiche Wohnung, 3. Etage, ohne Balkon auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 96

Müllerstraße 8 ist eine Wohnung, 5 Zimmer u. Zubehör nebst Gartenbenutzung, auf 1. October d. J. zu verm. Näh. 1. St. 1704

Nerostr. 20, 2. St., 5 Z., Küche, reichl. Zubeh., 1. Juli od. später zu verm. Näh. bei Schade daselbst. 1841

Nerothal 51

ist die 1. und 2. Etage, je 5 meist große Zimmer und Zubehör bald zu vermieten. Besichtigung von 2-4 Uhr Nachm. 1460

Nicolasstr. 18 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche zc. zu vermieten. 2433

Nicolasstraße 22 ist die Bel-Etage, 5 elegante Zimmer, Bad und Küche, mit Kalt- u. Warmwasserleitung sofort oder 1. October zu verm. 2991

Oranienstrasse 11 Wohnung v. 5 Zimmern und reichl. Zubehör sofort zu vermieten. 2545

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Oranienstraße 50

Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 8752

Oranienstr. 52, 1. u. 2. Stock, 5 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort od. später zu vermieten. Näh. Barterre bei Neigenfind. 1249

Philippstraße 7 ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. 2479

Rheinbahnstraße 4 ist der 2. Stock, 1 Salon, 2 Balkone, 4 Zimmer mit allem Zubehör, 5 Jahre von Herrn Staatsanwalt Harde bewohnt u. durch Verlegung leer geworden, a. sof. o. sp. anderweitig zu verm. 1049

Rheinstraße 60, 1. Et., schöne Wohnung, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Mansard., 2 Keller, Verlegung halber anderweitig zu verm. Näh. Part. 2894

Rheinstraße 69 Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 2078

Schwalbacherstraße 12, n. d. Rheinstr., ist der 2. St., 5 Zimmer u. a. Zubeh., auf sofort o. später zu verm. Näh. Bel-Etage. 2077

Victoriastraße 14 schöne Part.-Wohn., 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Balkone auf sofort oder später zu vermieten. Anzul. von 11-1 Uhr. 2261

Weilstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2078

Wellrichstraße 22, 2 St., Edwohnung, 5 Zimmer und Zubehör (neu hergerichtet), sofort zu vermieten. 922

Wörthstraße 5 Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubeh., auf 1. October (auch früher) zu vermieten. Näh. daselbst. 2899

Wörthstraße 7 schöne Etage, 5 Zimmer mit allem Zubehör, auf Juli oder October zu vermieten. Näh. in der 3. Etage. 2554

In meinem Neubau

Ecke der Neu- und Ellenbogengasse ist per 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 5 eleg. Zimmern, 1 Küche, 2 Mans., 2 Kellerabteilungen, nebst Waschküche und Speichereinteilung zu vermieten. 1682

A. H. Linnenkohl, 15. Ellenbogengasse 15.

Wohnung zu vermieten,

5 große Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschküche. Preis 750 Mk. per Jahr. Näh. bei 94

A. Fuhrmann, Emmerstraße 24.
Fünf Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden zc. per 1. Juli zu vermieten. Jac. Krupp, Oranienstraße 48. 2577

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 32, Ecke Moritzstr., ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, sehr großem Balkon, Küche, 2 Mansarden u. f. Zubehör, zu vermieten. Alle Zimmer straßenwärts. Preis Mk. 900.— Einzusehen Nachmittags v. 4-7 Uhr. Alles Nähere im Laden. 2891

Adelheidstraße 49, Part., 4 schöne hohe Zimmer mit reichlichem Zubehör und schönem, großen neuen Balkon per 1. Juli, eventl. auch etwas früher zu vermieten. Näh. von 2 1/2-4 Uhr Nachm. im Parterre. 2419

Adolphstraße 5, 2 St. l., 4 schöne Zimmer mit 3. auf 1. Juli preisw. zu verm. 2227

Albrechtstraße 2, Bel-Et., 4 oder 3 Zimmer, Küche, Mans. u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1638

Albrechtstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Mans., 2 Keller und Zubehör, per sof. o. sp. zu verm. Näh. im Laden. 2079

Albrechtstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2080

Albrechtstraße 23 im Hinterb. Part. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Glasabchluss per sof. od. später zu verm. Näh. Vorderb. 2. St. 6888

Albrechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Speisekammer, Küche, Keller und Zubehör, zu vermieten. Näh. 2. Etage. 740

Bleichstraße 16 ist eine schöne Wohnung, 2 Stiegen hoch, neu hergerichtet, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barterre. 1914

Bleichstraße 24 ist Parterre-Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1955

Blücherstraße 20, 3. St., schöne Wohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör (Closet im Abchluss), auf 1. Juli zu vermieten. 1921

Dohheimerstraße 40, Vorderb. Neubau, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern nebst Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 42, Hth. P. 1961

Elisabethenstraße 2, Deutsches Haus, 1. St., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 8974

Emmerstraße 25 eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, Mitbenutzung des Gartens, auf gleich oder später zu verm. 2527

Emserstraße 75, Part., sind 4 Z., für Geschäftsbetrieb, Wäscherei u. geeignet, per 1. October zu vermieten. 2613
Frankenstraße 6 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. dortselbst Part. 1802
Kaufmannsstraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf sof. od. später zu verm. Näh. Part. 2084
Jahnstraße 13 die Bel-Etage, 4 schöne Zimmer, Küche, Balkon, mit Kohlenaufzug nebst Zubehör, per 1. Juli oder October zu vermieten. 2813
 Näh. Parterre.

Kaiser-Friedrich-Ring 14

Wohnungen von 4 Zim., Balkon, dopp. Zubehör sof. od. später zu v. 8802

Kapellenstraße 37

ist die neu hergerichtete Bel-Etage, enthaltend Salon, 3-4 Zimmer, Balkon u. reichl. Zubehör, sofort zu vermieten. Großer Garten, neue Canalisation, Nähe des Waldes. Näh. im Hause, Part. 1402

Karlstraße 10, Part., 4 Z. u. Zubehör per 1. Juli zu verm. Einzuf. 11-1 u. 3-5 Uhr. Näh. 1. St. 2731
Karlstraße 17 Hochparterre, 4 Z., Küche mit Speisek. u. Zubeh., gleich o. sp. zu verm. Näh. beim Eigenth. Schmidt, Emserstr. 71, 1. 1581
Karlstraße 18 ist eine Wohnung von 4 oder 5 Zimmern auf sofort od. später zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 608

Karlstraße 33 eine schöne gef. Wohn. v. 4 Z., 2 M. u. K., abgesehl., im 2. St. sofort zu v. 1674
Kirchgasse 25, 3. St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sof. o. später an ruh. Fam. zu vermieten. Kein vis-à-vis. 2085

Lehrstraße 5, 2. ist eine neuerger. Wohnung von 4-5 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 2832
Louisenstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 2811
Mainzerstraße 15 Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2147
Mainzerstraße 56 Wohnung von 4 Zimmern m. Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 2973

Moritzstraße 31 Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, reichliches Zubehör, per gleich oder später preiswerth zu vermieten. Näh. bei J. Rapp, Goldgasse 2. 2337

Oranienstraße 44 ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. 2725

Partweg 2, „Villa Germania“, 4-5 Zimmer u. (Hochp.) zu v. 618

Philippbergstraße 17/19, Bel-Etage, zwei Wohnungen von je vier Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu verm. 99

Philippbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manfard u. reichliches Zubehör (Gartenbenutzung) sofort oder später zu vermieten. 239

Philippbergstraße schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisek., Gartenbenutzung, freie Lage, zu verm. Näh. Philippbergstr. 43, 1. r. 2302

Platterstraße 8 eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Manfard nebst Zubehör auf sofort zu verm. Näh. Part. 2086

Quersfeldstraße 3 in der Seitenbau, 4-5 fl. freundliche Räume mit Zubehör, im Ganzen oder getheilt nur an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Haupthaus Part. zu erfragen. 2966

Rheinstraße 107 Wohn. v. 4 Zimmern mit Zubeh. zu verm. Näh. Part. 1464

Roosstraße 1, Wohnungen von 4 Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 links. 8950

Schulberg 4, 3. St., eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche nebst Zubeh. auf 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2, Lad. 2342

Schulberg 19, n. d. Langa, ist die 2. Etage, besteh. aus 4 gr. Z. und K., sowie reichl. Zubeh., mit fr. Ausf., a. 1. Oct. zu v. N. Part. 1738

Tannusstraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 2087

Walramstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 2088

Weilstraße 9 eine schöne Wohn. von 4 Zim., 2 Manf. u. Zubehör auf 1. October zu verm. 2760

Wilhelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Manfard-Wohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapfserie-Geschäft von E. L. Specht & Co. 243

Wörthstraße 2 ist die Bel-Et., 4 hohe Luft. Zim., gr. Veranda n. Zub., sof. od. sp. v. 2089

Wörthstraße 3, gleich an der Rheinstraße, ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, im 1. St., in ganz r. Hause, auf 1. October billig zu vermieten. Näh. 1. St. Jos. Fischer. 2892

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adelheidstraße 34, 1. St., 3 herrschaftl. Zimmer (nach der Straße), Küche und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. 2. Stod. 1669

Adelheidstraße 47, im Gartenhaus, ist eine sehr hübsche 3-Zimmer-Wohnung mit Küche, Keller und großer Manfard an anständige ruhige Mieter preiswerth zu vermieten. Näh. Vbh. Part. 809

Adelheidstr. 57 sch. Wohn., Et. 3-4 Z., 1. St. 5 Z., 1. r. 2579

Verl. Adelheidstraße 91 sind Wohnungen im Hinterhause, drei Zimmer und Küche, auf Juli oder später zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part. 2611

Adlerstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. 300 Mk. 2155

Albrechtstraße 7, 2. St., Balkon-Wohnung, 3 Zimmer mit reichlichem Zubehör zu vermieten. 2829

Albrechtstraße 8, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manfard auf gleich zu vermieten. 2874

Albrechtstraße 30 neu herg. Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, billig zu v. 1791

Albrechtstraße 34 eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör preiswürdig auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2076

Vertramstraße 4, Neubau,

sind per 1. Juli schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Küche und allem Zubehör, mit und ohne Balkon, billig zu verm. Näh. daselbst. 1598

Vierstädter Höhe 12 drei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermieten. Näh. Nerostraße 42, Part. 557

Wismartring 15 Part.-Wohn. v. 3 Zim. n. Zubehör zu verm. 812

Wischstraße 4 sind zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. 2797

Wischstraße 13, Vbh., Wohnung (3 Zimmer, Küche und Zubehör) auf gleich oder später zu vermieten. 1191

Wischstraße 23, 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 8828

Wischstraße 24 sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. M. 1 St. 467

Wischstraße 27 hübsche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 1796

Wischstraße 3, Mittelb., 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderb. 1 St. 2381

Wischstraße 9, Vorderhaus Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. f. w. zu vermieten. 533

Wischstraße 9, Hinterhaus 1 St., 3 Zimmer, Küche u. f. w. zu vermieten. 534

Wischstraße 10, Mittelb. 2. St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit ob. ohne Manf., per sofort oder später zu verm. 250

Wischstraße 10, Vbh. 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 2093

Wischstraße 11 eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfard u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Part. 864

Wischstraße 14, Vbh. 1. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. Sth. 1. St. r. 2454

Wischstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2104

Blücherstraße 18

sind im Vorderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sofort oder später zu vermieten. 251

Blücherstraße 24 sind 3 Zimm. u. Küche nebst Zubehör zu verm. 2912

Gr. Burgstraße 8 3 gr. Zimmer, Küche u. Keller an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. 725

Gr. Burgstraße 10 ist eine Wohnung, belegen im 1. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Manfarden, sof. od. später zu verm. 8955

Dohheimstraße 11, Sth. 1. St., drei Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus Part. 2132

Dohheimstraße (Gartenhaus) neu hergerichtete Parterre-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, Bleich- und Trockenplatz beim Hause, auf 1. Juli preiswerth zu vermieten. Näh. Vertramstr. 18, Part. 2948

Drudenstraße 5 u. 7, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern im Vorder- u. Gartenhause mit und ohne Balkons auf gleich oder später zu vermieten. Näh. No. 5, Part. 1399

Emserstraße 75 sind 3 Z. u. (Bel-Et.) gleich o. später zu verm. 2612

Frankenstraße 7 eine Wohnung, 3 große Zimmer, eine Küche und Zubehör, neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten. 2679

Frankenstraße 24 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 481

Frankenstraße 28 eine Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche und Manfard, 2 Keller, zu vermieten. 2904

Friedrichstraße 3, Gartenh.,

ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör an ruhige Leute auf den 1. Juli oder 1. October 1895 zu vermieten. Anzusehen v. 10 bis 1/1 Uhr. Näh. daselbst. 2650

Friedrichstraße 23, 2. Stod, 3 Zimmer, Küche u. auf sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1840

Goldgasse 16

Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubeh. sof. od. später zu vermieten. Näh. Goldgasse 16, im Laden. 8869

Grabenstraße 12 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per sofort oder später billig zu vermieten. 2101

Grabenstraße 26 Wohnung, 3 Zimmer, auf sofort zu verm. 8799

Grabenstraße 28 Wohn. v. 3 Zimmern m. Glasabschluß zu verm. 8832

Gustav-Adolfstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 1950

Haringstraße 6 3 Zimmer und Zubehör im 1. Stock, Südseite, auf 1. Juli für 450 Mk. jährlich zu vermieten. 1937

Sellenstraße 6 ist eine Wohnung, best. aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im Hinterh. zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. St. 2875

Sellenstraße 7, Bbhs. 1. St., 3 Zimmer, Küche und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. 260

Sellmundstraße 18, Ecke der Vertramstraße, 2. St., 3 Zimmer, Kammer, Mansarde u. f. 3. auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst P. 1. 1987

Sellmundstraße 34, Bbhs. 2. St., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2589

Sellmundstraße 43 Wohnungen, 1. und 2. Etage, von je 3 Zim. auf sofort oder später zu vermieten. 8988

Sellmundstraße 53, 2. Stock, Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort oder später. Näh. Wellrichstraße 22, 2. Stock rechts. 9182

Sellmundstraße 57, 1. St., 3 Zimmer nebst Küche und Keller, event. 2 Zimmer nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1947

Herderstr. 2, nahe d. Adolphsallee, 5th. 1. St., 3 Zimmer zu vermieten. Näh. 2. St. b. Wächter o. Kirchhofstraße 4. 2326

Hermannstraße 13, 1. St., ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Küche a. sofort od. später z. verm., desgl. i. Stb. Näh. Part. 2453

Hermannstraße 13, 5th., schöne Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 2801

Hermannstraße 26 drei Zimmer, Küche u. Mansarde zu verm. 8934

Herrnmühlgasse 9 auf sofort oder später zu vermieten. 1097

Jahnstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2096

Jahnstraße 22, 2. Stock, drei Zimmer nebst Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 8709

Jahnstraße 42 eine Mansardenwohnung, 3 Zimmer und Küche (nur 2 Tr. hoch), ebenso eine Part.-Wohn. im 5th. auf 1. Juli zu verm. 2144

Johanneisstraße 21, Gartenhaus, eine einfache Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 2335

Kaiser-Friedrich-Ring 17

Hoch-Parterrewohnung mit Balkon, großer Salon, zwei Zimmer nebst Badezimmer, sowie allem Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Parterre. 1843

Kaiser-Friedrich-Ring 23, 5th., schöne Wohnung v. 3 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 176

Karlstraße 4, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 2221

Karlstraße 15 Hochparterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. Juli oder später. Näh. im Comptoir. 8003

Karlstraße 30, Mittelh., schöne Wohnungen, 3 Zimmer, sowie 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten; ebenfalls eine Mansarde. Näheres Ecke Jahn- und Vorhstraße 18. 844

Karlstraße 38, Hinterh., 3 Z. u. Küche zu v. Näh. Vorderh. P. 2656

Karlstraße 38, 3 St., schöne Wohnung, 3 Zimmer, event. 6 Zimmer, Küche, Badezimmer u. c. per sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 1904

Kirchgasse 35, 2 St., 3 sch. Zimmer, Küche u. c., neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 1895

Lehrstraße 3 ist die Part.-Wohnung von 3 Zimmern (neu hergerichtet) per sofort zu vermieten. 2995

Louisenplatz 2 Bel-Etage, 3 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Webergasse 24. 2097

Louisenstraße 14, 5th. 2, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche per sofort od. später zu verm. Näh. im Comptoir der Weinhandl. das. 8729

Meyergasse 35 drei Zimmer mit Küche auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Grabenstraße 34, im Laden. 974

Moritzstraße 42, 1. St., drei große Zimmer, Küche und Zubehör sofort billig zu vermieten. Näh. Part. 2590

Moritzstraße 45 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Mittelbau Part., auf 1. October zu vermieten. 3000

Moritzstraße 64, Gartenh., 3 event. auch 4 Zimmer auf sof. o. später zu verm. 406

Mühlgasse 13, 5th., Wohn. 3 Zimmer, Küche u. Zub. per 1. Juli zu v. Näh. i. Laden. 2854

Müllerstraße 8 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. 2641

Nerostraße 23, Vorderhaus 2. St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde zu vermieten. 963

Draniensstraße 35, Vorderh. Part., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. Im Mittelb. 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör mit oder ohne Werkstätte; dieselbe auch zum Aufbewahren von Möbeln u. dergl. sofort zu vermieten. Näh. Mittelb. Part. 8746

Draniensstr. 41, 1. St., 3 Zimmer u. Zubehör auf 1. Juli (auch früher) billig zu verm. 2995

Philippstraße 5 drei Zim., Küche u. Zub. zu v. Näh. 1. St. 2100

Philippstraße 21 schöne Wohnung, drei Zim., Balkon, Küche, Keller, Mansarde, auf sof. o. später zu verm. Näh. Part. 9215

Philippstraße 33 3 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per sofort o. später zu vermieten. Näh. Philippstraße 35. 1181

Rheinstraße 44, 1. St. r., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu verm. Näh. das. od. P. 1713

Rheinstraße 83, Part., 3 bis 4 Zimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzuziehen von 10—12 Uhr Vorm. Näh. Rheinstraße 71, 5th., oder Knausstraße 2, 3 links. 2242

Riehlstraße 4 drei sehr schöne Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Albrechtstraße 25, 2 Tr., 12—3 Uhr. 2072

Röderstraße 29, im Gelladen, bessere Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Vehrstraße, auf gleich oder später zu vermieten. 2105

Ecke Röder- und Heidstraße 1 schöne Wohnung, 3 oder 4 Zimmer mit Zubehör und Gartenbenutzung, per sof. o. später zu verm. 1834

Römerberg 1, 1. St. h., 3 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 1901

Römerberg 29, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarden per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen v. 2—4 Uhr täglich. Näh. im 1. Stock beim Buchbinder Köhler. 2184

Römerberg 34, Vorderhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Hinterhaus 1. St. 9152

Schachtstraße 3 eine Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, zu verm. 2808

Schachtstraße 18 drei Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1194

Schlachthausstraße 7, Part., 3 Zimmer, Küche und Zubehör, 2. St., 3

do. 7 Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer, per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei J. & G. Adrian, Bahnhofstraße 6. 1223

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohn. von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 236

Schlachthausstraße 23, Bbhs., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 9040

Schwalbacherstraße 17, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde per sofort oder später zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. St. 58

Schwalbacherstraße 22, Alleeite, im Gartenhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das. 2789

Schwalbacherstraße 28, 5th. Bel-Etage, eine Wohnung von 3 Zim., Küche, Mansarde u. Keller a. 1. Juli zu verm. Näh. Bbhs. Part. 1680

Schwalbacherstraße 49 eine Mansardenwohnung, 3 Z., R. u. K., sofort zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 47, Part. 1714

Sedanstraße 1 eine freundl. Wohn. 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im 3. Stock, neueste Einrichtung, auf 1. October zu verm. 2995

Sedanstraße 11, Bbhs., 3 schöne Zim., Küche u. Zubehör zu verm. 2806

Sedanstraße 13, 5th., 3 schöne Zimmer, Küche u. Zubehör zu v. 1854

Steingasse 19 Dachwohnung von 3 Zimmern u. f. w. zu verm. 2846

Steingasse 20 3 Zimmer, Küche, Keller u. Speicher zu verm. 1832

Steingasse 25 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. 1319

Stiftstraße 1 Wohn., 3—4 Zim., Küche u. Zubehör, sofort zu verm. 278

Stiftstraße 13a, Part., Wohnung, 3 Z. u. Zubehör, auf sofort oder später zu verm. Näh. Gartenhaus Part. 382

Stiftstraße 24, Gartenhaus, Wohnung v. 3 Zimmern, Küche, Manl. und Keller per 1. Juli zu verm. Näh. Vorderh. 1. Etage. 1548

Waltmühlstraße 20 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, sowie 2 Zim. zu vermieten. Näh. daselbst. 2402

Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf sof. o. später zu verm. 897

Walramstr. 12 Wohn., 3 Z. u. 3. a. gl. o. sp. Näh. 1. St. r. 2805

Walramstraße 14/16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 2346

Walramstraße 19, Bel-Etage, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör, Abreise halber auf sofort zu verm. Näh. im Laden. 2107

Walramstraße 27 ist eine geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 2 Uhr. Näh. Parterre. 9154

Webergasse 42, 5th., 3 Zim. u. Küche a. gleich od. später z. verm. 2465

Webergasse 42, im Hinterhaus, 3 Zimmer und Küche sofort oder auf 1. October zu vermieten. Näh. beim Tapezierer Jung. 2893

Weilstraße 1 Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Mitbenutz. von Weichplatz, Trockenspeicher, Waschküche, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Rob. Fischer, Meyergasse 14. 2849

Weilstraße 14, 5th., Wohn. v. 3 Zimmern, Küche u. f. w. auf sof. o. später zu verm. Näh. Bbhs. P. 1483

Weilstraße 15 eine Frontispiz-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, zu vermieten. 2207

Weilstraße 5, Hinterh., 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 1891

Weilstraße 20 Bel-Etage v. 3 Z. u. Küche auf sofort zu verm. 379

Weilstraße 35, Part., 3 Zimmer nebst Zub. auf sofort zu v. 2666

Weilstraße 38 freundl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 1652

Weilstraße 45 Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 29

Bestandstraße 4 Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche, Balkon und reichl. Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 2203

Wörthstr. 9, unmittell. an der Rheinstr., Kochpartie, 8 schöne große Zimmer mit allem Zubehör auf 1. October, ev. früher. 11—3 Uhr anzufr. Näh. nur 2. St. 2958

Wörthstraße 17, 1. u. 2. Etage, je eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. Keller, zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, Part. 2109

In meinem Hinterhaus (Neubau) obere Adelheidstraße 85 sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. Keller per 1. Juli oder später zu vermieten. 2050

Im Neubau Riehlstraße, Hinterhaus, per sof. o. sp. zu vermieten: 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung mit Werkstätte für ruhiges Geschäft, 1 Flaschenbierkeller. Näh. Rheinstraße 22. 8824

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabschluß, belegen im Mittelbau, Partierre und 1. Stock, per sofort zu vermieten. **Jac. Krupp**, Oranienstraße 48. 8758

Die Lahnstraße eine elegante Wohnung, 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen unten im Laden. 2872

Jakob Hecker, Lahnstraße 1a. Wohnung von 3—4 Zimmern, Balkon zc. auf gleich oder später zu verm. Näh. **H. Eckerlin**, Bestandstraße 24, 1. 2688

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelheidstraße 16 schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche zc. an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Seitenbau 1. 2456

Adelheidstraße 75, 3. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Dame passend, zu 250 Mk. auf sofort oder später zu vermieten. 8879

Adlerstraße 9 eine Dachwohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, zu verm. 2675

Adlerstraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, Küche, sowie ein Pferdestall für 1 Pferd nebst Remise, auf sofort oder später zu vermieten. 9161

Adlerstraße 26 Wohnung, 2 Z., K. u. Zub., a. 1. Juli zu verm. 2828

Adlerstraße 65 2 Zimmer, 1 Küche nebst Zubeh. sofort zu verm. 1716

Adlerstraße 30 Wohn., 2 Zimmer, Zubeh., a. 1. Juli b. zu v. 1790

Bahnhofstraße 10, Hth., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Vorberb. 1 St. 2328

Castellstraße 9, Hth., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich oder später zu verm. Näh. dal. Part. 1727

Dohmeimerstraße 26 ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per sofort an ruhige Leute zu vermieten. 2266

Dohmeimerstraße (Gartenhaus) neu hergerichtete Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, 1 Kammer, Küche und Keller, Bleich- u. Trockenplatz beim Hause, auf 1. Juli preisw. zu verm. Näh. Vertramstr. 18, P. 2947

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Unter römischem Himmel.

Roman von Konrad Felmann.

(Nachdruck verboten.)

„Via Margutta“ las der junge Mann auf dem Schilde an der Straßenecke und nickte vor sich hin. Das war die Straße also! Aber die Hausnummer hatte er vergessen oder Professor Brecher in Berlin hatte sie selber nicht mehr gewußt. Nun, gleichviel: ein Maleratelier mußte ja wohl hier auch ohne das aufzufinden sein, und nun gar das Atelier eines so berühmten Malers, wie es Fritz Degenhardt ohne Zweifel war und selbst hier in Rom sein mußte.

Hilmar trat durch eine Gitterpforte aufs Gerathewohl in einen schmalen Vorhof zur Rechten der Straße, der ein mächtiges, reiches Gebäude von dieser trennte. Aus einem kleinen Portierhäuschen unweit vom Eingang sah er einen schwarz umzobbelten Frauenkopf durch ein Schiebefenster lugen. Er trat heran und fragte in seinem gebrochenen Italienisch, ob ein Maleratelier hier im Hause sei? Die Portierfrau brach in ein lautes Lachen aus. „Gins?“ rief sie, „aber, lieber Herr, das ganze Haus besteht aus lauter Ateliers, oben und unten, dies und dann das daneben und dort das dritte und beinahe die ganze Straße, die halbe gewiß. Immer ein Atelier am andern! erst die Bildhauer und drüber die Maler —, die bis hoch unter das Dach hinauf. Ob noch eins frei ist, weiß ich nicht, bei uns hier ist Alles besetzt.“

Hilmar warf einen erschrockenen Blick über die eben Fronten all' dieser Miesenhäuser hin. Etwas Trostloses überkam ihn plötzlich. „Hier ist die Kunst so stark vertreten, daß sie schon laßerniert ist“, mußte er denken. „Und nun Einer mehr unter diesen Hunderten, ein Namenloser — ein Tropfen im Meer.“ Eine solche Muthlosigkeit beschlich ihn, daß er am liebsten wieder davongegangen wäre. Sich auch in eine dieser zahllosenellen einschließen und um einen Hungerlohn arbeiten vom Tagesbeginn bis in die sinkende Nacht und vergessen werden, vergessen bleiben — wozu das?

„Suchen Sie ein Atelier, Herr?“ fragte die Portierfrau, die aus dem Fremden nicht recht klug wurde, der noch immer wie unschlüssig vor ihr stand.

Hilmar begann sich. „Ja, allerdings. Ich suche das Atelier des Malers Fritz Degenhardt.“

Die Frau versuchte den Namen nachzusprechen. Dann schüttelte sie den Kopf. „Wer all' die verrückten, fremden Namen behalten könnte, lieber Herr! Wir haben Spanier und Russen, Deutsche und Norweger bei uns im Hause — nun denken Sie einmal! Aber der Name klingt mir nicht so, als gehörte er hierher zu uns. Wahrscheinlich in dem großen Palazzo nebenan. Warten Sie! Ich will mit Ihnen herübergehen. Der Portier dort hat seine Liste, da kann er nachsehen, und auch sonst weiß er so

ziemlich Bescheid in den Atelierhäusern. Die lange Uebung, wissen Sie — und er treibt ja sonst weiter nichts.“

Sie schritt Hilmar, der ihr folgte, schwabend voraus. Der Portier des Nachbarhauses erwies sich als ein Weißbart, der von der Bedeutung seines Postens voll durchdrungen war und Hilmar mit einer Würde entgegenkam, die er sich aus früherenstellungen in vornehmen Adelshäusern herübergerichtet haben mochte. Er hörte mit Herablassung auf das Anliegen, das die Frau ihm vortrug. „Wie ist der Name?“ fragte er dann mitten hinein.

Hilmar mußte ihn buchstabieren. Wie leichtgläubig war er in Bezug auf die Berühmtheit Fritz Degenhardt's gewesen! Und der lebte seit dreißig Jahren in Rom, — womöglich in der gleichen Straße, im gleichen Hause!

Der Alte hatte einen Zwicker auf seine Nase geklemmt und blätterte in verschiedenen Listen, die aufgeschlagen auf seiner Tische in der Portierloge lagen. „Deutscher?“ fragte er dazwischen und als Hilmar das bejahte hatte: „Bei uns nicht. Bei uns sind nur so die Besseren, wissen Sie. Von deutschen Malern hat keiner einen Namen in Rom. — Aber da fällt mir ein — Degenhardt? Ein Alter mit einer schiefen Schulter, der immer einen Shawl trägt? Graurother Bart? Degenhardt — Ja so, den meinen Sie?“ Seine Stimme klang sehr gedehnt. „Zu dem geht nie ein Mensch. Zwei Häuser weiter und im obersten Stock. Er wohnt da auch. Zu Hause wird er wohl sein, denn er geht beinahe nie aus.“

Ein sehr geringes Maß von Hochachtung sprach aus seinen Worten. Hilmar dankte, drückte der Frau, die ihn geführt hatte und auch weiter begleiten wollte, ablehnend ein paar Kupfermünzen in die Hand und betrat nun wenige Minuten später das ihm bezeichnete Haus. Als er die erste Treppe darin emporgestiegen war, und unten wie oben alle diese nummerirten, hie und da mit Winkelfarben besetzten Thüren erblickte, überfiel ihn wieder eine beklemmende Empfindung. Zugleich mußte er sich sagen, daß er unrecht gethan, die angebotene Führung der freundlichen Portierfrau abzulehnen, denn das Haus erwies sich alsbald von so eigenthümlicher Bauart, daß der Uneingeweihte sich schwerlich darin zurechtzufinden vermochte. Bereits im ersten Stockwerk gelangte man auf eine um einen viereckigen Garten rundlaufende Gallerie, von der aus die verschiedensten Treppen in die Höhe führten. Welche derselben er wählen mußte und ob der Gesuchte im Haupt- hause oder in einem der Neben- und Hinterhäuser dieses verwinkelten und durcheinandergetürmten Miesengebäudes wohnte, wußte er nicht. Hier und da befanden sich neben den Treppenaufgängen Wegweiser, bald gemalt, bald in Kreide oder Kohle,

Hilmar las da die verschiedenartigsten, fremdsprachigen Künstlernamen, die er noch nie gehört, von deren Existenz er nichts gewußt hatte. „Und die alle ringen und streben nun, wie du selber“, mußte er denken, „und für Alle soll die Erde Raum haben und ihnen Brod gönnen, Brod und Ruhm.“ Manchmal wiesen die Hände und Pfeile auch bloß auf die Nummern der Ateliers hin, zu denen die Treppen führten. „Das sind die Namenlosen“, dachte Hilmar, „oder sind es gar die, welche ihren Namen nicht erst zu nennen brauchen? Oder nur Zugvögel, die in rascher Folge einander immer ablösen?“ Er wußte es nicht. Aber das Alles stimmte ihn traurig. Er hatte den Eindruck, als ob man hier wider seine Ellenbogen würde gebrauchen müssen. Und das widerstrebte ihm, dazu war er der Mann nicht.

Degenhardt's Namen hatte er nirgends gefunden. Auf gut Glück stieg er eine der Treppen weiter hinan, um sich nun vollends in einem Labyrinth von Gängen, Loggien und gewölbten Stiegenhäusern zu befinden. Er sah auf Blumenterrassen, über ihm thürmte sich noch scheinbar ein halbes Duzend Stockwerke bis in den kristallblau darüber liegenden Himmel. Einer der rundbogigen Korridore war jetzt von lautem lustigen Leben erfüllt, während sonst nur von unten herauf das Hämmern der Marmorarbeiter aus den Bildhauerateliers in die fast vornehme Stille des Hauses hineingeklungen war. Als Hilmar hinzutrat, gewahrte er einen Schwarm von Modellen in farbigen Trachten, die sich lachend durcheinandertrieben. Er hatte diese zum Theil schönen und reizvollen Mädchen in ihrer malerischen Gewandung, mit ihren leuchtenden, blühenden Augen und den silbernen Haarpfauen in den üppigen schwarzen Flechten schon gestern im Vorübergehen auf der spanischen Treppe gesehen, wo sie zwischen zerlumpten, bettelnden Kindern und graubärtigen Alten, die man alle schon aus irgendwelchen Bildern zu kennen glaubte, anmuthig und träge zugleich auf den Stufen gefauert hatten. Jetzt drängten sich ein paar von ihnen, die mit ineinandergeschrankten Armen lachend einhermarschirten, an ihn und riefen, ob der Signorino kein Modell brauche, sie hätten schon bei den berühmtesten Malern gestanden, und sie nannten eine Reihe von den unmöglichsten Namen hinterdrein, über denen sie sich schier die Zunge zerbrechen wollten.

Als Hilmar endlich zu Wort kam, fragte er, ob nicht eine von ihnen ihn in das Atelier des Malers Degenhardt führen könne, das sich hier oben im Hause befinde. Hierauf trat eine lachende Berathung unter den Mädchen ein, die den Namen in allen Variationen wiederholten, bis ihnen ein Alter, der in verschliffener Ciocciarentracht sich, auf einen Hirtenstab gestützt, unweit an einem Pfeiler lehnte, ein paar Worte zurief. Nun begriffen sie. Ah! Das Alterchen, das nie ein Modell brauchte; das geizige Männchen, das seine einzige Mahlzeit in einem spaccio di vino in der via delle carrozze nahm, wo nur die Fachini verkehrten, und dabei doch ein Maler sein wollte; das grämliche, verkümmerte Geschöpf, das sich nur alle dreißig Jahre einen neuen Rock machen ließ — das meinte er! Ja, freilich, da oben hochte es, ganz dicht bei den lieben Engeln, zehn oder zwanzig Stiegen hoch; aber ob Einer in die Höhle hineindürfte, sei auch noch sehr fraglich, wenn man schließlich einmal glücklich oben angekommen sei. Und unter fünf Solbi ginge keine von ihnen mit hinauf.

Hilmar hatte Mühe, all dem Schwagen und Lachen der Mädchen ein Ende zu machen. Endlich war Eine bereit, ihn zu führen. Unter den schrillstimmigen Bismorten der Andern, die ihnen noch zwei Stockwerke hindurch nachklangen, stieg Hilmar mit seiner Begleiterin, die sich stellte, als würde ihr jede Stufe sauer, mehrere Treppen weiter hinauf, über offene Gallerien und durch dunkle Gänge, bis zu einem schmalen Corridor, auf den nur eine einzige Thür mündete. Auf die wies das Mädchen, scheinbar unfähig, soviel Luft zu schöpfen, daß sie sprechen konnte, nahm ihren Lohn in Empfang, brach dann in ein helles Gelächter aus und flog plötzlich mit einem: „Auf Wiedersehn, Herrchen!“ wie ein Wirbelwind die Treppe hinunter.

Hilmar klopfte an der ihm bezeichneten Thür, halb und halb überzeugt, daß die übermüthige Dirne sich einen Scherz mit ihm erlaubt habe und er nach allen Irrfahrten auch hier den Gesuchten nicht finden werde. Denn daß hier der Mann haufen sollte, dessen mit minutiöser Feinheit ausgeführte Gouache-Bildchen neben denen eines Menzel sich noch sehen lassen konnten, der in der Berliner National-Gallerie verschiedentlich vertreten war und

in akademischen Kreisen eines gefesteten Rufes genoß, erschien ihm kaum glaublich, selbst vorausgesetzt, daß sich von den frechen Spottreden der Modellmädchen Einiges als wahr erwies und Degenhardt überhaupt mit Recht als ein Sonderling galt. Wie anders hatte er sich seinen Eintritt bei dem auch von ihm geschätzten Meister gedacht, der ihm in einer fremden Welt den Weg hatte weisen sollen! Eine düstere Falte trat auf Hilmars Stirn, und ein unruhiges Flackern war in seinen Augen.

Sein wiederholtes Klopfen war unbeachtet geblieben. Vorsichtig öffnete er nunmehr die Thür, die schief in den Angeln hing und spähte in das Innere. Er erblickte einen mit allerlei verstaubten Raritäten vollgepfropften Raum; antike Skulpturfragmente und Gräberfunde auf den Wandborden aufgestapelt; alte Bilder, die so dunkel waren, daß man sie nicht zu erkennen vermochte, in wurmzerfressenen Holzrahmen; zerbrochene Rococo-Möbel und Geräthschaften, die von Spinnweben überzogen waren. Es sah aus, wie der vernachlässigte Geschäftsraum eines Trödlers, bei dem nicht viel Nachfrage ist. Eine dumpfe, muffige Luft schlug dem Eintretenden entgegen. Dabei entging es ihm aber nicht, daß dieser Raum ein Atelier war. In der Mitte stand eine Staffelei; Keilrahmen, Paletten, Pinsel und Farbensäcken, Terpentinflaschen, Rahmen, Cartons, Skizzenblätter. — Alles das lag, stand, lehnte und hing umher, schmutzig, beschädigt, von langem Gebrauch defect. Ueber Allem war eine Atmosphäre der Verwahrlosung und der Unwirrlichkeit; durch ein halb verhängtes, breites Fenster fiel ein hartes, kaltes Licht herein. Hilmar fühlte sich wie von einer Ede angeweht.

Als er ein paar Schritte durch den Raum machte und den Staub dabei unter seinen Füßen aus den Dielenritzen aufwirbeln ließ, lugte plötzlich ein Männerkopf aus einer schmalen, halb offenen Tapetenthür in der einen Ecke des Zimmers. Ein grau geprenkelter, fuchsröthlicher Bart umstarrte ein verrunzeltes, pergamentfarbiges Gesicht, aus dem zwei zusammengekniffene Augen unter einer von wirren Haarsträhnen umklebten Stirn grimmig zu Hilmar hinüberfunkelten. „Wer ist da? Was giebt's?“ fragte eine knarrende Stimme auf Italienisch und eine Hand mit einem fächerförmigen Webel zum Anfassen der Köhlen kam zum Vorschein.

Hilmar trat einen Schritt vor und erklärte, er suche den deutschen Maler Fritz Degenhardt, man habe ihn hierher gewiesen.

Ein unverständliches Gemurmel erfolgte. „Was wollen Sie denn von ihm?“ klang es dann diesmal auf Deutsch und nicht weniger, als zuvorkommend.

„Ich bin an ihn empfohlen. Professor Brecher schickt mich. Mein Name ist Hilmar Berndt.“

Jetzt scholl ein langgezogenes Häuspern herüber. „Brecher! So?“ Die Hand mit dem Webel fuhr ein paar mal auf und nieder. „Wie kommt der darauf? Der in seiner Drillschall hätte auch was Bescheidteres thun können. Na, warten Sie ein bißchen! Da ist irgendwo ein Stuhl. Ich muß mir jetzt meine collazione machen.“

Damit fuhr der graurothe Kopf zurück und von nebenan hörte man nur manchmal noch ein Häuspern und Keuchen, dazwischen ein Brodeln und Bräzeln, und ein Geruch bald von Knoblauch, bald von schmorendem Fett zog durch die Thürspalte herein, untermischt mit einem leisen Kohlendunst. Hilmar hatte sich in der That auf einem wackligen Holzschemel vor der Staffelei niedergelassen. Er fuhr sich mit der Hand über die Stirn hin, weil er immer noch glaubte, er träume. Dies der Schöpfer der feinen, sonnig-heiteren, mythologischen Genrebildchen, die mit der ganzen Grazie und Farbenfreudigkeit alter Meister, wie aus einem unversiegbaren Born der Schönheit und Daseinswonnen heraus, gemalt waren und jeden Beschauer mit lächelndem Entzücken erfüllten? Hier konnten sie entstehen? Hilmar hatte sich Degenhardt zwar als einen starren Vertreter der alten Richtung, als einen Akademiker vorgestellt, dem er in vielen Dingen nicht würde folgen können, weil seine eigne künstlerische Individualität ihn mit anderen Ueberzeugungen erfüllte und zu andern Zielen drängte, aber daneben war er doch des Glaubens gewesen, daß sich der Künstler und der Mensch bis zu einem gewissen Grade wenigstens decken müßten, und mit Empfindungen warmer Verehrung und herzlichster Sympathie hatte er den Gang hierher angetreten. Jetzt kam es ihm vor, als würde er vergebens sein.

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 251. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 31. Mai.

43. Jahrgang. 1895.

Bekanntmachung.

Freitag, den 31. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr,
sollen aus dem Nachlasse der Wittve des Gerichtsdieners
Leonhard Schaf

1 Schreibsecretär, 1 runder Tisch, 2 viereckige Tische,
1 Sopha, 1 Sessel, 1 Nähtisch, 1 Regulator, verschiedene
Bilder, Spiegel, Vorhänge, Küchenmöbel u. Küchengeräth zc.
in dem Hause Kellerstraße 22 hier, Part., gegen Baar-
zahlung versteigert werden. F 389

Wiesbaden, den 29. Mai 1895.

Im Auftrag: **Kaus**, Magistr.-Secretär.

Ausstellung in der Gewerbeschule.

Zu der am Samstag, den 1. Juni, Vormittags
11 Uhr, stattfindenden Eröffnung der Ausstellung
von Zeichnungen, Lehrlings-Arbeiten und
Lehrmitteln für den Zeichenunterricht laden wir
die Mitglieder und Freunde des Vereins, insbesondere die
Prüfungs-Commissionen und Lehrmeister höflich ein. F 250

Der Vorstand des Lokal-Gewerbevereins.

Zur geistl. Beachtung.

Wie schon lange bekannt gegeben, haben die sog. Abonnements-
büchlein seit dem 16. Mai cr. keine Gültigkeit mehr. Indem
nun Manche noch im Besitz solcher Büchlein sind, so wollen die
berechneten Inhaber jene mit zur Umstempelung resp. Umtausch
gefälligst übermitteln, um keinen materiellen Schaden zu erleiden
und die Büchlein noch vollständig aufbrauchen zu können. F 340

Wiesbaden, im Mai 1895.

Hochachtungsvoll

Chr. Hebinger,
„Reichshallen“.

Mein Lagerbestand:

Sonnenschirme, Stroh-Hüte

verkaufe ich von jetzt ab zu bedeutend
ermässigten Preisen. 6743

W. Thomas,
Webergasse 6.

Würfelzucker, unegal, p. Pfd. 24 Pf.

Zucker, gemahlen, per Pfd. 24 Pf.
Vorzügl. Weizenmehl 12
„ Weis, fein Bruch, 8 Pfd. 95 Pf.
Orangen, große Frucht, Std. 8 u. 10 Pf.
Sämmil. Conserven mit 10 % Rabatt. 6734

J. Schaab,

Grabenstraße 3.

Filialen: Bleichstraße 15, Röderstraße 19 u. Moritzstraße 44.

Louisenstraße 24, Part.

Vollständige Betten, sowie einz. Theile, Matratzen, Strohsäcke,
Deckbetten, Kissen, Waschkommoden, Nachttische, Kleider-
Spiegel u. Küchenschränke, Verticows, Tische, Spiegel u. s. w.
Billigste Preise. 6738

W. Kolb,

Möbel- und Bettenfabrik,
Louisenstraße 24, Part.

Miethgesuche

Vermietungen von Villen, Wohnungen, Geschäftslökalen
werden coulant und prompt besorgt durch
Sensal Meyer Sulzberger, Neugasse 3, 1. Stok.
Gef. in Wiesbaden in feinst. Gegend Parterre-Räume, ev. ganzes Haus
z. Erricht. e. feinst. Cafés. Off. mit genauest. Preisang. erb. u. V. an
Rudolf Mosse, Red. (Hag. 82/5) F 104

Ein kinderloses

Ehepaar will dauernden Aufenthalt in Wiesbaden nehmen und sucht ein
gutes Logis, bestehend aus 6-7 Zimmern mit Zubehör, mög-
lichst mit Gartenbenutzung, in guter Lage zu Anfang September oder
October d. J. zu miethen. Offerten mit Preisangabe unt. **Z. P. 330**
befördert der Tagbl.-Verlag.

Kinderlose Familie

sucht auf 1. October 1895 eine Wohnung von 4 Zimmern und
üblichem Zubehör. Die Wohnung muß gut hergerichtet sein und darf
nicht über 2 Stiegen hoch liegen. Angebote mit Preisangabe aus ruh.
Häusern erbeten durch den Tagbl.-Verlag unter **S. U. 963**.

Parterre-Wohnung

von 4 Zimmern in bester Geschäftslage per 1. October gesucht.
Offerten unter **T. U. 964** an den Tagbl.-Verlag. 2889
zum 1. Oct. f. e. Beamter e. Wohn. v.
3 Z., 1 Mans., Küche nebst
Zubehör z. Bt. von nicht über 400 Mk. im südl. Thl. d. Stadt, Neubau
bevorz. Näh. Gustav-Adolfstraße 4, 2 Tr. r.

Gesucht

für Leute ohne Kinder eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche.
Offerten erbeten unter **M. T. 386** an den Tagbl.-Verlag.
Zwei unmöblirte Zimmer unweit der Rhein- oder
Bahnhofstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe
unter **A. B.** hauptpostlagernd.

Gesucht

eine möblirte Sommer-Wohnung, womöglich
Parterre, 3 Zimmer u. Küche, Balkon erwünscht.
Unweit Kurhaus oder Wald. Offerten erbeten
Nicolaßstraße 20, Part.

Gut möbl. zweifelh. Wohn- und Schlafzimmer, Parterre
oder Vel-Etage, in der Gegend zwischen Dohheimerstraße
und Adolphsallee für längere Zeit v. e. Herrn gesucht. Offerten unter
C. S. 355 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Nur solche Angebote
werden berücksichtigt, wo weitere Zimmer nicht vermietet werden.

Bei feiner Familie sucht hiesiger solider
Fam. möbl. Zimmer in nur schöner hoher und freier Lage.
Offerten mit Preisangabe unter **D. L. M.** postlagernd
Schützenhofstraße erbeten.

Ein Herr sucht ein schön möblirtes, ungenirtes Zimmer.
Gefl. Off. unter **G. U. 403** an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zimmer, ev. mit Abend-
essen, F. U. 402 an den Tagbl.-Verlag.

Eine feine alte Firma der Zugsbranche sucht einen, im
Verhältniß nicht zu theuren Laden in der oberen
Wilhelmstraße (Nähe des Theaters) validigst zu miethen.
Gefl. Offerten sub 1780 an **Rud. Mosse, Mainz**,
erbeten. (Mainz 1780) F 105

Fremden-Pension

Pension „Villa Nova“, Elisabethenstrasse 17.

Comfortabel möbl. Zimmer mit u. ohne Pension in jeder Preislage. Bäder. Speisefalon. Vorzügl. Verpflegung. Gesundeste Kurlage. Anna Wulge, geb. v. Kriegstein.

Emsertrasse 13, Familienpension, f. noch 2 H. 3. abzugeb. 2918

Pension Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem Kurbaue, mit möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Garten, Balkons.

Wilhelmshöhe, Luftkurort, Villa Hedwig.

Herrschastliche Zimmer, vorzügliche Verpflegung und mäßige Preise. F 57

Pension für Fr u. Ausländerinnen Rheinstr. 62. 1413

Haus Friedheim, Stiftstrasse 13.

Fein möblierte Zimmer mit u. ohne Pension von Mk. 3.50, 4.—, 5.— pro Tag. Staubfreie kühle Lage, Bäder, Garten. 3076

Tannusstrasse 13, 1. Etage der Geisbergstrasse, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3054

Comfortabel möblirt. Zimmer mit und ohne Pension bei feiner englischer Familie zu vermieten. Offerten unter J. L. 229 an den Tagbl.-Verlag.

Junge Dame (auch Ausländerin) findet bei feiner Familie Pension. Auskunft durch den Tagbl.-Verlag. 2860

Langen-Schwalbach,

Pension „Stadt Mainz“,

direct am Weinbrunnen und der Promenade gelegen, empfiehlt schöne gesunde Zimmer mit und ohne Pension. 3083

Mäßige Preise. Mäßige Preise.

Eine englische Dame,

welche zwei Mädchen im Alter von 14 und 15 Jahren hat, wünscht neben diesen noch zwei deutsche Kinder zu erziehen. Die Erziehung ist eine ausgezeichnete bei ländlichem Aufenthalt am Meere. Beste Auskunft und Empfehlung wird erteilt, ebenso gebeten. Näh. M. B., Villa Bitterthal, Bad L. Schwalbach.

Family-Pension Brisbois, Frankfurt o. M.,

14 Wöhlerstrasse, West.,

excellent cuisine, moderate price.

Speidition Aufbewahrung

Verpackung

L. RETTENMAYER Mobelfransport ohne Umladung
WIESBADEN
Gegr. 1842
Internal Reisebureau

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen und Läden. — Verbreitung der desfallsigen Offerten. — Vermietungsabschlüsse. Uebernahme der gesamten Vertretung hierbei. — Ausarbeitung von Mietverträgen. — Verwaltung von Häusern. — Mässiger Gebührensatz. 2187

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18.
Sprechzeit 8—9 u. 3—5 Uhr. — Telephon No. 215.

Mainzerstrasse 54a ist ein Haus zum Alleinbewohnen, auf Wunsch mit großem Obgarten, zu vermieten. Näheres Victoriastrasse 29, Partierre. 3017

„Villa Louise“, Parkstrasse 2,

vornehmste Kurlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutschwohnung, ist sofort zu vermieten. Näh. im Bureau Gr. Burgstrasse 17, 1. 2829

Geschäftslokale etc.

Ein seit mehreren Jahren mit Erfolg betriebenes Spezerei-Geschäft in industriereicher Stadt a. Rh., gute Lage, Veränderung halber zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2957

Langgasse 9

Laden, seither Möbellager, nebst ausgedehnten Lagerräumen, Bestände und großer Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Heinrich Kimmel, Adelsbühlstrasse 60. 2512

Mauergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf sogleich zu vermieten. 3016

Röderstrasse 5 Laden mit Zimmer zu vermieten. 3007

Tannusstrasse 2 (Hotel Block), Laden mit Wohnung sof. od. später zu vermieten. Näh. Wilhelmstrasse 44. 2850

Läden. Goldgasse 17 sind 2 schöne Läden mit Bad, u. u. herger. u. für jedes Geschäft geeignet, mit od. ohne Wohnung ver sofort zu vermieten. Näh. Museumstrasse 1. A. Bark. 1906

Läden mit Wohnung auf 1. October zu vermieten. 1906

Ein Laden mit Ladenzimmer, in dem seither ein gut gehendes Geschäft betrieben wurde, auf gleich oder später zu vermieten. Saalgasse 4/6. 3003

Untere Webergasse

Laden mit 2 Schaufenstern sofort oder später zu vermieten. 2188
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 18.

In Mitte der Stadt

Laden mit Ausstellungs-

saal, Wohnung, Werkstätte mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2688

Marktstr. 12 zwei Entresolräume, seither Rechtsanwalt-Bureau, per 1. Juli od. 1. Oct. zu verm. 3006

Rerostrasse 13 ar. h. Werkstätte, a. als Lager. zu v. Näh. 1 St. 3003

Rerostrasse 21 Werkstätte f. Sattler od. ähnliches Geschäft zu verm. 3006

Rheinstrasse 55 ein großes Parterre zu Geschäftszwecken (auch Läden) sofort oder später zu vermieten. Näh. baselst. 2576

Tannusstrasse 55 große Werkstätte mit o. ohne Laden zu verm. 3014

Eine schöne große Werkstätte mit schöner Wohnung auf 1. October billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3042

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Gr. Burgstrasse 16 ist die 3. Etage, 8 Zimmer mit Zubehör, ver sofort oder später zu vermieten. Näh. bei Carl Acker. 2550

Delasvestrass 11. 2550

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. Kirchgasse 5. 3015

Rheinstrasse 96, Ecke Kaiser-Friedrich-Ring, ist die Bel-Etage, 8 Zimmer, Veranda, Bad, Küche, Speisefammer, Kohlenaufzug, 2 Treppenaufgänge und reichl. Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Part. 3009

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphstrasse 3, 2. St., schöne neu herg. Wohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche, 3 Mansarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. 1888

Sumboldtstr. 11 Villa, eleg. Hochpart., 7—8 Zimmer, Veranda, Bad, Küche, 2 Balkone etc. zu verm. 3027

Mainzerstrasse 13 die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 3019

Nicolastrasse 23, Bel-Etage, 7 Zimmer nebst Veranda u. vollst. Zubeh., neu hergerichtet, sofort preiswürdig zu verm. 3044

Wohnungen von 6 Zimmern.

Alexandrastrasse 1 Bel-Etage, elegante Herrschaftl. Wohnung, 6 Zimmer, Badecabinet, u. reichliches Zubeh., auf 1. Juli zu verm. Näh. Fischerstr. 4, B. 1781

Viebricherstrasse 11, am Rondel, Wohnung von 6 Zimmern und Badecabinet nebst reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. Fischerstrasse 4, Part. 3021

Villa Viebricherstrasse 16

ist die elegante Parterre-Wohnung, 6 Zimmer u. Küche, 2 Balkons und Loggia mit entzückender Aussicht (auf Wunsch 3 Zimmer mit Küche im Souterrain) und Mitbenutzung des großen Gartens, für nächste Zeit zu vermieten. Anzusehen zwischen 4—6 Uhr.

Rheinstr. 20, Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. Oct. od. später zu verm. Näh. Part. 3025

Wohnung.

Tannusstrasse 33/35 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer, 1 Badecabinet, Küche, Speisefammer und reichliches Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 1880

Zu vermieten

Wie durch Ableben des Herrn General-Meint. v. Seydlitz. Excellenz, frei gewordene Wohnung Nicolassstraße 15, 6 Zimmer, Mansarden, Zubehör etc. 2857

Wohnungen von 5 Zimmern.

Waldhaidstraße 43 ist die 2. Etage, 5 Zimmer etc., auf sofort zu vermieten. Näh. bei Frau Fritz Beckel, Nicolassstraße 32. 8991
 Elisabethenstraße 12 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2914

Lanzstraße 13, Part.

1 Zimmer, Bad, Wasser u. Zubehör, herrliche gesunde Lage, auf October zu vermieten durch
 Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 3050

Louisenplatz 1 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör zu verm. Näh. Kirchstraße 5. 2250

Louisenstraße 24 ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern u. Zubehör auf 1. Juli. 2941

and später zu vermieten. Näh. 1 St.
 Dranienstraße 25, vis-à-vis dem Gerichtsgebäude, ist die 2. Etage, 5 große Zimmer, incl. Salon mit Balkon nebst allem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2910

Dranienstraße 29, 3. 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 7619

Dranienstraße 45, Ecke Goethestraße, 2 St., 5 große elegante Zimmer, Badezimmer, etc. per 1. October zu vermieten. 2898

Kleine Wilhelmstraße 5 ist die erste Etage, 5 Zimmer und Zubehör, per 1. Oct. oder 1. Sept. preiswerth zu verm. Näh. das. 2. St. 3040

Mörthstraße 10 fünf gr. Zimm. u. Zubehör, neu herger., sof. z. verm. 1818

Wohnungen von 4 Zimmern.

Wohnmayerstraße 4 sind schöne Wohnungen, 4 Zimmer, Küche, Speise- und Badezimmer, mit Garten zu vermieten. Näh. Wilmshausstraße 29, Part. bei Stöppler. 2982

Vertramstraße 3 vier geräumige Zimmer und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 1. 2305

Vertramstraße 6, Gehaus, sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, reichl. Zubehör, per Juli zu vermieten. Fritz Saueressig. 1985

Reichstraße 10 sind 4-Zimmerwohnungen (ganz neu) sof. z. verm. 2929

Drudenstr. 4 (1. Haus nächst d. Emserstr.), 1. St., schöne Wohnung, 4 Zimmer, Balkon, Küche, 2 Manfard., Keller, zum 1. Juli oder sofort zu verm. Näh. Part. r. 3057

Friedrichstraße 47, 3. Etage, schöne 4-Zimmerwohnung mit Balkon, best. aus 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Manfarden und 1 Keller, sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. b. 3057

Gustav-Adolfstraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern zu verm. 1694

Louisenstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, eine 3. Etage von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Seitenbau Part. 2936

Mörthstraße 9 ist die neu hergerichtete Parterre-Wohnung, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör, sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. im 2. Stock oder auf dem Bureau. 2561

Dranienstraße 22 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer und sonstiges Zubehör auf gleich, auch später zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. Stöppler. 2981

Mörthstraße 30, nächst der Taunusstraße, 2. Etage, eine abgetheilte Wohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Manfarden, Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 8976

In meinem Neubau an der Mörthstraße 8 sind im Vorderhaus schöne und geräumige Drei-Zimmerwohnungen, eventl. vier und zwei Zimmer mit reichlichem Zubehör (Closset im Ab schluss), sowie im

Hinterhaus Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 3038

Ph. Schweissguth, Weisstraße 14, 1. St.

Wohnungen von 3 Zimmern.

Adolphstraße 3, Seitenbau, abgetheilte neue Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Manfard., sofort zu vermieten. 1899

Vertramstraße 1 sind sofort oder per 1. October in 2. Etage und 3. Stock je drei große hübsche Zimmer, Küche und Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. Parterre. 2876

Vertramstraße 13 schöne Wohnung v. 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 3028

Reichstraße 37, 3. Zimmer, Balkon, Küche, Manfard. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 5th. Part. 3051

Mörthstraße 22, 3. Zimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 2299

Goldgasse 17, 2. Etage, 3 Z. u. Küche, sowie im Seitenbau Wohnung von 2 Z. u. K. per sof. od. später. Näh. Museumstr. 1. A. Bark. 3041

Hermannstraße 18 drei Zimmer, Küche, 2 Keller, 1 Manfard., Closset im Ver schluss (Stod allein), zu vermieten. 1203

Herrngartenstraße 17, 3. Etage, 3 Zimmer, Küche mit Zubehör per 1. October zu vermieten. 3045

Mauergasse 3/5 3 und 2 Zimmer nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. bei Herrn Kleemann daselbst. 3041

Reichergasse 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. 2 Manf. per sofort oder später zu vermieten. 1203

Mörthstraße 44, 3. St., 3 Zim. u. Küche auf gleich oder später zu verm.

Mörthstraße 46 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör für gleich; 2771
 Mörthstraße 37 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör für October, auch früher zu vermieten. Näh. bei Louis Kimmel, Ecke der Mörth- u. Nerostraße 46.

Dranienstraße 25, vis-à-vis dem Gerichtsgebäude, Hochparterre-Wohnung, 2 große Zimmer mit allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2209

Mörthstraße 7 ist eine schöne Part.-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Näh. Weisstraße 6, Part. 3035

Mörthberg 24 eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Holzstall auf 1. Juli zu vermieten. 3072

Wilmshausstr. 24 Wohnung, 2-3 Zim. m. Garten, gleich zu verm. Näh. Part. 3052

Webergasse 24 eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche zu vermieten. 147

Reichstraße 47 neue Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Closset im Ab schluss, auf gleich oder später zu verm. 3030

Reichstraße 12 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör, sämtlich mit Balkon und schöner Aussicht, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 3058

Wohnung, 3 Z., Küche, 2 Manf., Balkon, Keller, per 1. October zu verm. Auf das erste Halbjahr mit **erheblich. Nachlaß**

auf den Mietpreis. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3 Tr. r. 3049

Eine Wohnung Näh. Nerostraße 29. 3023

Für Wäscherei

Wohn. von 3 Zimmern, Küche u. Bleiche z. verm. Wilmshausstr. 22. 2863

Eine helle Wohnung von 3 Zimmern etc., 5th. 1 St., für kleinere Wäscherei pass., sof. od. 1. Juli zu verm. Näh. im Tagbl.-Berl. 3006

Wohnungen von 2 Zimmern.

Vertramstraße 13, Mittelb., schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 1890

Reichstraße 29, im Laden, eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 3050

Mörthstraße 9 2 Zimm. u. Küche auf 1. Juli zu verm. Näh. Part. 3050

Dohheimerstraße 40 u. 42, 5th., schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zim. gleich oder später zu v. Näh. No. 42, 5th. Part. 286

Drudenstraße 3, nahe der Emserstraße, sind sofort 2 Zimmer und 2 Zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 287

Emserstraße 10 Frontispizwohnung, 2 Zimmer, 2 Cabinets u. Küche, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 2978

Emserstraße 25 1 Wohn., 2 Zimmer u. Küche, a. getrennt z. v. 2681

Reichstraße 15 ist eine Manfardewohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2032

Reichstraße 27 zwei Z., Küche u. Keller auf Juni o. später zu v. 2663

Dranienstraße 14, 3th. Ab schl., 2 Zim. und Zubehör, 1. Juli z. v. 2990

Ecke der Frankfurterstr. u. Wilmshausstr. 3, 3. St., 2 Zimmer u. Küche per sofort oder Juli zu verm. Näh. im Laden. 2258

Friedrichstraße 14, 5th., ist eine schöne Wohnung v. 2 u. 3 Zimmern nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. 2480

Friedrichstraße 43, 5th. Dachstod, neu herger. Wohnung von 2 Zim., Küche u. Keller sofort an ruh. Leute zu verm. Näh. Wilmshausstr. 1893

Reichstraße 15, im 1. Stock eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli, unter Umständen sofort zu vermieten. 1835

Reichstraße 13 eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. 1180

Gustav-Adolfstraße ist eine schöne Frontispiz. von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf gleich oder später an ruhige Mieter zu verm. Preis 260 Mark. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 1708

Hartingstraße 6 2 Zimmer und Zubehör im 1. Stock an ruhige Leute auf 1. Juli für 300 Mk. jährlich zu vermieten. 1938

Sellmundstraße 33 ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2 Manfarden u. Keller, auf gleich an einzelne Leute zu verm. Näh. im 5th. F 236

Sellmundstraße 35, 5th., hübsche kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 2535

Hermannstraße 9 zwei Zim. u. K. a. sogleich z. verm. Näh. Part. 8973

Hermannstraße 21 2 Zim., Küche u. Zubehör zu verm. N. Part. 2968

Hochstraße 29 zwei Zimmer mit oder ohne Küche sofort zu vermieten. Näh. Drudenstraße 6. 2349

Mörthstraße 6, Part., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2111

Mörthstraße 21 zwei Zimmer und Küche im Seitenbau auf gleich oder später zu vermieten. 2724

Reichstraße 27 ist das Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. 2292

Kellerstraße 3 ist eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche im Ab schluss auf 1. Juli zu vermieten. 2245

Kellerstraße 5, Mans., 2 Z., K., a. stille Leute zu vm. N. Part. 2339
 Kellerstraße 20 Wohn., 2 Zimmer, Küche, Abfluß, gl. od. sp. 2842
Kirchgasse 6, 3. Stock, schöne Wohnung, bestehend aus
 Salon, Schlafzimmer, Küche und allem
 Zubehör, per sofort od. später an ruh. Leute zu vermieten. Näh. bei
 Chr. Tauber, Droguenhandlung. 745

Kirchgasse 11 2 Zimmer und Küche per 1. Juli zu verm. 2855
 Langgasse 48 zwei Zimmer u. Küche p. 1. Juli, ev. früher zu v. 2060
 Lehrstraße 12, Stb., 2 Zimmer, 1 Küche auf sofort zu verm. 1347
 Lehrstraße 12 zwei Zimmer und Zubehör zu vermieten. 3073

Marktstr. 12 zwei Zimmer, Küche, Balkon u. Zubehör im
 Entresol zu vermieten. Preis 300 M. 2980

Moritzstraße 20 2 Zimmer und Manjard zu vermieten. 2980

Moritzstraße 39, Stb., 2 Zimmer u. Küche a. 1. Juli zu verm. 2591

Moritzstraße 44, Stb., 2 Zim. u. Küche auf gleich oder später zu vm. 2991

Nerostraße 35/37 eine Wohnung, bestehend aus
 2 Zimmern, Küche nebst Zubeh.
 im Vorderhaus auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2341

Nerostraße 41 (Neubau) Frontispiz-Wohnung von
 2-3 Zimmern zu vermieten. 2916

Oranienstraße 22 ist eine schöne Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche,
 zu vermieten. Näh. im Laden von Stöppler. 2983

Oranienstraße 34 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör
 mit oder ohne Werkstatt auf sogleich zu vermieten. Näh. das. 1824

Philippstraße 2 Frontispiz, 2 Zimmer, Küche u. zu verm. 292

Philippstraße 41 eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u.
 Keller, zum 1. Mai oder später zu vermieten. 1822

Philippstraße 43, 1 r., schöne Frontispiz, 2 Zim., Küche u.
 zu vermieten. 1636

Platterstraße 11, 1. St. b., schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und
 Zubehör, auf gleich für 200 M. zu vermieten. 1831

Platterstraße 12 Manjard-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zu-
 behör zu vermieten. 936

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf
 sofort oder später zu vermieten. 293

Platterstraße 28, 1, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, neu hergerichtet,
 sogleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 1633

Rheinstraße 44, Stb., 2 Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 1831

Rheinstraße 92, 4 St., eine schöne Wohnung, 2 große lustige Zimmer
 und Küche, zu vermieten. 1958

Rheinstraße 95 ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,
 Küche, an einzelne ruhige Leute zu vermieten. 1823

Röderstraße 3, Wdh., zwei Wohnungen von 2 u. 3 Zimm. mit Zubeh.,
 Hinterb. 1 Zim., Küche, per sogleich z. verm. Näh. Wirtschaft. 1890

Röderstraße 23 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im 2. Stock,
 auf sofort oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 9027

Röderstraße 6, Stb., eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und
 Küche mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1723

Röderstraße 20 ist e. W., 2 Z. u. K., zu vm. Näh. Part. i. L. 1099

Röderstraße 29, Seitenb., 2 Zimmer, Küche und Keller per sofort zu
 vermieten. Näh. im 1. St. beim Buchbinder Kähler. 2322

Röderstraße 6 Wohnungen (neu) von 2-3 Zimmern zu verm. 2928

Saalgasse 5, Stb., 2 Zimmer, Küche, Keller auf sogleich zu vm. 1206

Saalgasse 5 2 Zimmer und Küche (abgeschlossen) auf 1. August
 oder später zu vermieten. 2963

Saalgasse 8 zwei Zimmer, Küche, Keller zum 1. Juli zu verm. 2719

Schulberg 21 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf gl. oder sp. zu verm. 2842

Schwalbacherstraße 43 eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u., sofort
 oder auf 1. Juli zu vermieten. 2492

Schwalbacherstraße 49, Stb., 2 St., eine Wohnung, 2 Zim., K. und
 Werkstätte, auf sogleich zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47. 8761

Schwalbacherstraße 73, Wdh., 2 Z. u. Küche sof. zu vm. 1525

Steingasse 1, Stb., 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör,
 sofort zu verm. Näh. Saalgasse 8. 2584

Steingasse 20, Stb., 2 Zimmer, Küche und Keller zu verm. 1833

Steingasse 31, Hinterb., eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche
 und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 964

Steingasse 32 (alt), 33 (neu), 2 St. b., eine Wohnung von zwei
 Zimmern und Küche nebst Keller sofort zu vermieten. 2557

Stiftstraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Küche, Zubeh. gl. z. vm. 2114

Stiftstraße 15, Gartenhaus, angenehme Frontispiz, 2 Zimmer, Küche,
 Manjard, mit Glasabfluß, sofort zu vermieten. Näh. Part. 1779

Stiftstraße 21, Stb., Part., 2 Zimmer, Küche und
 Keller auf gleich zu vermieten. 2614

Taunusstraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus zwei
 Zimmern, Küche und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 791

Taunusstraße 17 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche
 nebst Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2794

Walramstraße 2, Stb., 2 Zimmer m. Zubeh. zu vm. N. 1 St. 2248

Walramstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zu-
 behör auf gleich oder später zu vermieten. 896

Walramstraße 13 sind 2 Zimmer u. Küche a. gl. o. sp. zu vm. 2853

Walramstraße 20, 2. St., zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und
 Küche sofort oder 1. Juli zu vermieten. 1270

Reine Webergasse neu herger. Wohnungen von 2 u. mehr. Zimmern
 u. großen Küchen per sof. od. sp. zu verm. Näh. Webergasse 12. 2748

Wellrichstraße 18, Hinterb., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst
 Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 1909

Wellrichstraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und
 Keller, per sofort oder später zu vermieten. 88

Wellrichstraße 25 eine Part.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, ev. mit Werk-
 statt oder Magazin per sofort o. später zu vermieten. 87

Wellrichstraße 36 zwei Zimmer und Küche (Mitbenutzung der Bal-
 küche) der 1. Juli zu vermieten. 2069

Wellrichstraße 38, Vorderb., freundliche Wohnung von 2 Zimmern und
 Küche per sofort oder später zu vermieten. 1362

Wellrichstraße 10, 1 St., zwei Zimmer u. Küche sofort zu verm. 2820

Eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Stall und Zubehör, außerhalb, sofort
 zu vermieten. Näh. bei 2773

Ad. Schödel, Dohheimerstraße 55,
 Eine Frontispiz, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute zu ver-
 mieten. Näh. Kirchgasse 8, 1. St. 2907

Eine schöne Frontispiz-Wohnung mit Balkon, 2 Zimmer, Küche, Keller u.
 auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Kirchgasse 80 (Hochstraße 1). 296

Zwei Zimmer mit Küche und Zubehör per sofort oder später zu verm.
 Näh. im Laden Langgasse 13. 2973

Wassend für Arzt oder Bureau.
 Zwei, auch drei Partierzimmer in guter Lage, Mitte der Stadt, mit
 oder ohne Küche per sofort oder 1. Juli zu vermieten; dieselben
 Räume werden auch möbliert abgegeben. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2943

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adlerstraße 13 ein Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2756

Adlerstraße 36 ein Dachl., 1 Zimmer, Küche u. Keller,
 zum 1. Juli zu verm. 1840

Adlerstraße 47 eine Part.-Wohn., 1 Z. u. K., a. gl. o. sp. zu v. 1907

Adlerstraße 55, S. D., 1 Z. u. Küche z. v. N. Blücherstr. 14, 3. 3038

Adlerstr. 54 1 Z. u. K., sowie 1 einz. Z. a. gl. o. 1. Juni zu vm. 2961

Adlerstraße 67 eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. Juli
 zu vermieten. 3048

Bachmayerstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelne
 Person zu vermieten. Näh. Walmühlstraße 19, 1. 356

Dohheimerstraße (Gartenhaus) neu hergerichtete Frontispiz-Wohnung,
 1 Zimmer, Küche, Keller, Bleiche u. Trockenplatz beim Hause, preiswerth
 zu vermieten. Näh. Bertramstraße 18, Part. 3081

Emserstraße 19, Frisp., 1 Z., Küche u. K. sof. o. 1. Juli. N. P. 2280

Feldstraße 12, Dachl., 1 Zimmer u. K. auf 1. Juli zu verm. 2054

Feldstraße 13 ein Zimmer mit Küche sof. od. später zu vermieten. Jm
 erstgen. Hinterhaus Part. 1151

Feldstraße 17, Stb., 1 Z., Küche u. Keller auf 1. Juli zu verm. 2428

Frauentstraße 17 Zimmer u. Küche an ruh. Mietber per 1. Juli. 2254

Gartingstraße 7 n. Wohnung im 1. Stock, 1 Stube, 1 Küche, 1 Keller,
 auf Juni zu verm., sowie fl. Wohnung im Hinterhaus auf gleich. 2540

Gesamundstraße 43 ist eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche,
 an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 2885

Germannstraße 21, 1 St., 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu ver-
 mieten. Näh. Part. 2892

Girshgraben 8 Zimmer, Küche, Keller sofort zu vermieten. 3074

Jahnstraße 19 ist im Seitenbau, Dachl., 1 Zimmer nebst Kammer
 zu vermieten. 2116

Karlstraße 40 Manjard-Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu
 vermieten. Näh. 1 St. rechts. 2137

Langgasse 23, Stb. links 2 St., ein Zimmer und Küche zu vermieten.

Ludwigstraße 18 bei **Weber** Wohnung von 1 Zimmer und Küche
 auf gleich oder später zu vermieten. 2616

Meßgergasse 9 ein Zimmer und Küche auf gleich oder später zu verm.

Moritzstraße 44, 2. St., 1 Salon u. Mans. u. Mitben. der Küche für
 die Zeit vom 1. Juli bis 1. Oct. zu verm. Näh. 1 Tr. b. 2961

Nerostraße 10, Vorderb., eine Dachwohnung, 1 Zimmer und Küche,
 f. 12 M. monatl. a. 1. Juli zu vermieten. Näh. im Cigarrenl. 2980

Rheinstraße 91 Manjard-Wohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige
 kinderlose Leute p. sofort od. später billig zu verm. Näh. Part. 2118

Schachtstr. 13 eine Mans. n. Küche zu verm. Näh. Nerostr. 42. 1193

Schiersteinerstraße 9 ein od. zwei Z. mit Küche u. Keller zu v. 1816

Walramstraße 17, 1, ein Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Juli zu vm.

Weißstraße 3 Manjard und Küche per sof. oder später zu verm. 6378

Wellrichstraße 7 eine Manjard mit Zubehör zu vermieten. 2644

Zimmermannstraße 7 ist eine schöne Wohnung, 1 Zimmer und Küche,
 auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderhaus Parterre. 2994

Jm Dambachthal ist eine gr. Manjard nebst fl. heizbarer Küche an ruhige
 Leute sofort zu vermieten. Näh. **Taunusstraße 9,** Outfaden. 738

Freundliches Frontispizzimmer mit Küche und Keller für 180 M. jährlich
 zu vermieten. Näh. bei Frau **J. Schmidt,** Nerostraße 35, 3. 2119

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adlerstraße 31 2 kleinere Wohn. auf gl. od. sp. zu vermieten. 2810

Adlerstraße 33 Wohnung im Seitenbau auf 1. Juni zu verm. 2799

Adlerstraße 34 1 Dachl. 1. Juni z. v. 2783

Biebricherstrasse 16, Parterre und
 2. Etage zu vermieten.

Bleichstraße 8 schöne Manjard-Wohnung auf gleich oder
 später an ruhige Leute zu verm. 2670

Castellstraße 10 Dachwohnung zu vermieten. 2620

Dohheimerstraße 17 kleines Dachlogis zu vermieten. 2581

Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. f. w.
 zu vermieten. 2119

Selenenstraße 28 ist eine Frontpishwohnung zu vermieten. 2740
Sellmundstraße 34 eine Mansardwohnung zu vermieten. 9026
Selstraße 13, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 2120
Sehrstraße 2 schöne Wohnung auf gleich oder später zu verm. 2814

Für Flaschenbierhändler.

Kerostraße 35/37 eine Wohnung mit Flaschenbierkeller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2340

Friedr. Eschbücher, Röderstraße 35.

Nicolasstraße 7 Frontsp.-Wohn. u. schöne geräumige Mansarde mit Herd zu verm. 2758

Nicolasstraße 13 ist der 4. Stock zu vermieten. 9190

Oranienstraße 25, Stb. 1, Mansarde-Wohnung per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst bei **Scherf** oder **Kranzplatz 3**. 300

Oranienstraße 29 Mansardwohnung z. v. Näh. Vorm. Part. 1404

Platterstraße 34 ist eine Wohnung zu verm. (gleich od. später). 1902

Platterstraße 36 sind 2 kleine Wohnungen, sowie 2 ineinandergehende Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. 2932

Platterstraße 42 mehrere fl. Logis sofort u. später zu verm. 301

Röderstraße 41, 1 St., zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2651

Römerberg 1 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2815

Römerberg 36 zwei kleine Wohnungen a. gleich o. 1. Juli zu v. 2878

Römerberg 38 neu hergerichtete Wohnung im 1. Stock auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3048

Saalgasse 26 eine kleine Wohnung auf gleich zu verm. 2682

Saalgasse 32 Mansardwohnung zu vermieten. 1269

Schachtstraße 24 eine fl. Dachwohnung sof. od. später zu verm. 9200

Schachtstraße 25 ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 302

Schulgasse 5 Wohnung, 2 St. hoch, zu vermieten. 1486

Schulgasse 5 ein Dachlogis zu vermieten. 1789

Schwalbacherstraße 79 neu hergerichtete Mansard-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 892

Spiegelgasse 6 frbl. Dachlogis an ruhige Person zu vermieten. 2684

Steingasse 17 eine schöne abgeschl. Wohnung auf 1. Juni zu vm. 2507

Steingasse 34 sind zwei Bohn. auf gleich oder später zu verm. 2145

Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage, sowie die 2. Etage auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 2806

Webergasse 46 kleine Dachwohn. im Seitenb. an ruh. Leute zu v. 1279

Webergasse 49 zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 2750

Al. Webergasse sp. zu vm. Näh. Webergasse 12. 2750

Wilhelmstraße 2a

ist die elegante Herrschaftswohnung der 2. Etage sof. od. später zu vermieten. Näh. bei **Ph. Weil** daselbst. 428

In meinem Neubau Grabenstraße 30 sind schöne Wohnungen per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei 2621

Carl Ziss, Mehrgasse 31, 2. St., Neubau.

verschiedene Wohnungen zu vermieten. Näh. Michelsberg 28. 2122

Im **Kerothal** ist eine herrschaftl. Wohnung (Hochpart.) auf 1. October zu vermieten. Näh. Kerothal 18. 3001

Auswärts gelegene Wohnungen.

Biebrich a. Rh.

Villen-Etage mit schattigem Garten zu verm. Näh. Tagbl.-Verlag. 3046

Schierstein. Wilhelmstraße 11, Bel-Etage, 3-4 Zimm., Küche u. Zubeh., sof. zu vm. Näh. das. 2702

Möblierte Wohnungen.

Schöne Aussicht 22, Villa Belvédère, hoch eleg. Bel-Etage, möbl., mit eingerichteter Küche, 6 Zimm. u. Zug., Erker u. Balkon, prachtv. Fernsicht, gesunde Lage, 5 Min. v. Aurb. (auch unmöblirt), zu vermieten. 1463

Goethestraße 1 möbl. Wohnung, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, auf Juni zu vermieten. 2646

Nicolasstr. 22 möbl. Wohn., 3 Zim. m. Bad u. Küche, z. vm. 2917

Rheinstraße 55 Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Garten und alles Zubeh., auf 1. Juli (möblirt oder unmöblirt) zu vermieten. Näh. daselbst im Hause. 2575

Webergasse 54, 2 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh., auf sofort oder 1. Juli, möblirt oder unmöblirt, zu verm. Anzusehen von 9-12 u. von 2-6 Uhr. 2646

In schöner Lage von **Frankfurt a. M.**, nächst der Oper, ver sofort möbl. Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Manf. u. Zubeh., incl. Wäsche und Silber, zu verm. Näh. durch die Agentur von **J. Chr. Glücklich.** 3032

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstr. 30, 1. Et., 4 eleg. möbl. Z. mit großem Balkon ganz v. getheilt zu v. 3059

Adelheidstraße 30, 2. Etage (Schattenseite), zwei hübsche gut möbl. Zimmer in ruhigem Hause sofort zu vermieten. 2495

Adelheidstr. 34, 2. Et., 1 auch 2 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2487

Adelheidstr. 57, 1-6 schön möblierte Zimmer, auf Wunsch Küche, preisw. zu v. 1559

Albrechtstraße 7, 3 St., 2 freundl. möbl. Zimmer bill. zu verm. 2696

Albrechtstraße 10, Stb. 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vm. 2354

Albrechtstraße 21, 1. Et., schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer, auch einz., nur an Herren zu vermieten.

2845

Albrechtstr. 30, Part., ein schön. u. ein einf. möbl. Z. zu verm. 2969

Albrechtstraße 30, 2. Et. 1., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2548

Albrechtstraße 31 mehrere möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2778

Albrechtstraße 32, Part., schönes möbl. Zimmer zu vermieten. 2186

Albrechtstraße 37, Lade u. g. möbl. Z. mit v. Pension zu vermieten. 3008

Bärenstrasse 4, Bel-Et., größte f. möbl. kühle Z., Bad. 2870

Bahnhoftstraße 20, Stb. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2870

Bertramstraße 14, 1. Et. r., ein gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension in ruhigem feinen Hause sofort zu vermieten. 2863

Bertramstraße 18, 2 r., schön möbl. Balkonzimmer zu verm. 2952

Bleichstr. 3, Bbh. 2, ein schön möbl. Z. an anst. Herrn zu verm. 2952

Bleichstraße 4, 1 l., zw. möbl. Zimmer (auch einz.) zu verm. 1624

Bleichstraße 11, 1. Et., 2 schön möbl. Z. an ein. od. zwei Herren z. vm. 3047

Bleichstraße 13 ist ein elegant möbl. Zimmer zu vermieten. 3009

Bleichstraße 21, Bel-Etage, möbliertes Zimmer zu verm. 3025

Blücherstraße 7, 3 rechts, schön möbliertes Zimmer zu verm. 2903

Blücherstraße 12, 1 l., schön möbl. Zim. zu vm. Nachm. anzufr. 2903

Blücherstraße 14, 3, ein gut möbl. Zimmer zu verm. 2903

Gr. Burgstraße 7, 2 r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2672

Dambachthal 12, Bel-Et., schön möbl. Zimmer, herrl. Lage. 2767

Dauheimerstraße 18, 1. Et. l., gut möbl. Zimmer zu verm. 2987

Faustbrunnstraße 3, 1 St. r., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3013

Feldstraße 15, Mib. 2. Et. r., ein möbl. Zimmer mit einem auch zwei Betten zu vermieten. 3026

Frankenstraße 10, 1 St. r., einfach möbl. Zimmer bill. zu verm. 3026

Frankenstraße 10, Part. r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3026

Frankenstraße 10, 1 St. l., schön. gr. möbl. Zimm. bill. z. vm. 2598

Friedrichstraße 9, 2. Et., ein möbl. Zimmer sof. od. später zu verm. 2789

Friedrichstraße 14 bei **Link** möbliertes separates Zimmer an ein Fräulein zu vermieten. 2998

Friedrichstraße 18, 2 St. l., schön möbl. Zimmer z. vm. 2998

Friedrichstraße 44 gut möbl. Zimmer zu verm. Näh. Laden. 3077

Friedrichstraße 47, 3 l., gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer, zus. od. einz., mit od. ohne Pension zu vermieten. (Separater Eingang.) 2726

Goethestraße 1 möbl. Zimmer von wöchentl. 7 Mk. an zu verm. 2642

Goethestraße 21, Part., 2 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 2962

Goethestraße 22 gut möbl. Part.-Zimmer zu verm. 1222

Goldgasse 5, 2 St. l., schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2134

Gustav-Adolfstraße 10 möbl. Partier-Zimmer zu verm. 2270

Häfnergasse 7, 2. St., schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2877

Hartingstraße 9, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 3084

Selenenstr. 3, Stb. P., b. best. Fam. möbl. groß. Z., 12 Mk., f. a. v. 2917

Selenenstraße 14 schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3070

Selenenstraße 18, 2 St. r., ein schön möbl. Zimmer billig zu v. 2953

Sellmundstraße 25, 2, gut möbl. Z. m. o. ohne Penf. z. vm. 2955

Sellmundstraße 47, 1 St. r., ist ein gut möbl. Zim. zu verm. 2984

Sellmundstraße 54 möbliertes Zimmer zu möglichen Preisen. 2132

Sellmundstr. 57, 2 St., n. d. Gmiersstr., sch. möbl. Z. b. v. 3069

Sermannstr. 12, 1. sch. möbl. Z. 8 Mk. m. g. Penf. 38-45 Mk. 2992

Sermannstraße 20 ein schön möbl. Partier-Zimmer preisw. zu verm. 2907

Serrngartenstraße 13, Part., schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 2968

Sirichgraben 26, 3 St., ist ein sehr freundl., gut möbl. Schlafzimmer zu verm. 2907

Jahnstraße 2, 2. Et. Karlsruher, gut möbl. Zimmer event. mit Clavier zu vermieten. 1346

Jahnstraße 25, Part. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2803

Jahnstraße 36, 1 St., freundl. möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2835

Kapellenstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 2835

Karlstraße 2 gut möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. im Laden. 2835

Karlstraße 32, 2 Tr., hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. 2835

Kirchgasse 37, 2, ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3069

Kirchgasse 49, 2 St., ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Lehrstraße 11 möbliertes Zimmer zu vermieten. 2838

Louisenstraße 5, Gartenb. 2 St. l., gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer mit 1 auch 2 Betten billig zu vermieten. 2992

Louisenstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer, auch wochenweise, zu verm. 1446

Louisenstraße 15, 1. Et., gut möbliertes Zim. b. zu vermieten. 3060

Louisenstraße 14, Stb. Part., fr. möbl. Zimmer billig zu verm. 3061

Louisenstraße 20, 2 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2992

Louisenstraße 21, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1446

Louisenstraße 37, 8 St., zwei sehr schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3060

Louisenstraße 41, 2. Et. r., gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu v. 3061

Louisenstraße 43, 3. Et. l., 1 gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3061

Mauergasse 14, 2 St., ein möbl. Zim. mit od. ohne Penf. zu v. 3061

Michelsberg 10, 2 Tr., ein schön möbl. Z. mit a. Pens. bill. zu verm. 2124
Moritzstraße 1, 1. Et., sind 2 möbl. Zimmer sof. zu vermieten. 2550
Moritzstraße 4, 2 Tr., schön möblirte Zimmer. 2550
Moritzstraße 41, 1. ein gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pens. 3062
Moritzstraße 45, Mittelb. 1. St. r., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 2205
Nerostraße 13, 2. möbl. Zimmer (Kochbrunnen-Nähe) zu verm. 3005
Nerostraße 39 einfach. Zim., 2 Betten, p. Woche 6 Mk. zu verm. 3005
Draniensstraße 6, 1. l., ein großes möbl. Zimmer, auf Wunsch zwei per sof. zu vermieten. 2818
Draniensstraße 18, 2. Et., möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 2421
Draniensstr. 19, Part., gut möblirtes Wohn- u. Schlaf- zimmer nur an Herrn zu verm. 2728
Draniensstraße 25, Stb., möbl. Part.-Zimmer an e. reinkl. Arb. zu v. 2469
Draniensstraße 25, Stb. 2. St. l., ein möbl. Zimmer b. zu verm. 2469
Draniensstraße 27, 2. St., ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 2585
Philippstraße 17 u. 19, 2 r., schön möblirte Zimmer mit und ohne Pension. 710
Rheinstraße 45, Ecke Kirchgasse, 1. Et., schön möbl. gr. Zimmer auf sofort. 3012
Richtstraße 4, 1. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 2940
Saalgasse 4/6, 1. Et., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3063
Saalgasse 10 fein möbl. Zimmer zu vermieten. 3064
Saalgasse 16, 1. l., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 3064
Saalgasse 22 II. möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten. 3064
Schützenhofstraße 3, 1. Etage, Wohn- u. Schlafzimmer, elegant möbl., billig abzugeben. 2622
Schulberg 15, Gartenhaus 1. St., ein schön möbl. Zimmer mit Clavier an eine bessere Dame oder einen Herrn sehr preiswürdig zu vermieten. 3065
Schulberg 19, Part., ein gut möbl. Zimmer m. Pens. zu verm. 1065
Schwalbacherstraße 5 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2738
Schwalbacherstr. 25, Mittelb. 1. l., möbl. Zimmer mit Pension z. verm. 2738
Schwalbacherstraße 25, Mittelbau 2 Tr. bei Mühlbach, 1 möbl. Zimmer zu vermieten. 2671
Schwalbacherstr. 45 1 auch 2 möbl. Z. mit 1 ob. 2 Betten auf gl. zu v. 2843
Schwalbacherstraße 65 ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 2508
Sedanstraße 5, 2. St., schön möbl. Zimmer mit ob. o. Pens. zu v. 1080
Sonnenbergerstr. 31, 1. Et., eleg. möbl. Zim. mit Balkon zu verm. 2125
Steingasse 1, 1. St., schön möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 3063
Taunusstraße 17, 3. St., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2954
Walramstraße 6, 3 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 2971
Walramstraße 10, 2. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 2995
Walramstraße 12, 1. St. r., möbl. Zimmer zu verm. 2971
Walramstraße 14/16 ist ein schön möbl. Zimmer mit voller guter Pension für 50 Mk. monatlich zu vermieten. 2995
Webergasse 4 F. Kratz, Hutterhaus 2. gut möbl. Zimmer sof. zu vermieten bei 2954
Webergasse 43, Stb. 1. St., möbl. Zimmer billig zu vermieten. 2971
Webergasse 49 ein möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. 1. St. r. 2995
Webergasse 51, 1. St., kann ein Herr Antheil nehmen an einem möblirten Zimmer mit Pension. 2995
Wellrichstraße 14, Bdh. 1. St. r., schön möbl. Zimmer zu verm. 2906
Wellrichstraße 22, 1. St. r., gut möbl. gr. Zimmer zu verm. 2041
Wellrichstraße 22, 1. St. l., möbl. Zim. m. Pens. bill. zu verm. 2490
Wellrichstraße 23, 1. St., ein schön möbl. Zim. mit Pens. zu verm. 3066
Wilhelmstraße 13, 1. St., ist ein einfach möblirtes kleines Zimmer, nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 2, 1. Et. 8943
Wörthstraße 19, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu verm. 2667
Ein einfach möblirtes Zimmer ist auf 1. Juni zu vermieten. Näh. Höderallee 28, Erb. Part. 2908
Wäckerstraße 49, 2. St. Dach, ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 2908
Wäckerstraße 19 eine möbl. Mansarde zu vermieten. 2908
Weißstraße 13 möblirte Mansarde zu vermieten. Näh. 3024
Einfach möblirtes Prunkzimmer sofort zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 13, im Victualiengeschäft. 1523
Mansarde, einf. möbl. zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110. 2906
Wörthstraße 13, Stb. 1. St. r., können reinkl. Arb. gute Schlafstelle erh. 2906
Wörthstraße 5, Stb. 1. 2 St., erhält besserer Arbeiter schönes Logis. 2906
Faulbrunnstraße 3, 2. St. l., erhalten Schuhmachergesellen oder anständige Leute Kost und Logis. 2906
Sellmundstraße 40, 1. Erb. bessere Arbeiter Logis. 2906
Faulbrunnstraße 5, Stb. 1, kann ein j. Mann Kost und Logis erh. 2906
Draniensstraße 15 Erb. j. Leute vollst. Kost und Logis. 2906
Mömerberg 29, 1. St., Erb. ein j. Mann b. Logis, ev. mit Kost. 2906
Schachtstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 2906
Schulgasse 5 erhalten zwei solide Arbeiter Kost und Logis. 1711
Schulberg 11, Part. r., Erb. zwei solide junge Leute schön. Logis. 1406
Schwalbacherstraße 51, 2. St., erhalten zwei reinkl. Arbeiter Kost und Logis pro Woche 7 Mk. 2491
Schwalbacherstraße 75 können reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 2486
Näheres 2 St. 2945
M. Schwalbacherstr. 9, 1. Erb. Ladenmädch. b. Kost u. Logis. 2945
Zwei bis drei Arb. können Schlafstelle erh. Näh. Wörthstraße 21. 1106

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Wörthstr. 49, Bdh. 1 Tr., 1. a. gl. zu verm. Näh. b. Horn. 2967
Vertramstraße 13, Mittelbau, 2. schöne Zimmer mit Keller an eine einzelne Person per sofort zu vermieten. Näh. Vorderb. P. 1106

Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer an ruh. Fam. zu v. 2461
Blücherstraße 7, Mittelb. Part., ein Zimmer auf sofort zu verm. 576
Blücherstraße 16 ein sch. b. Zimmer an anständ. Person zu verm. 2923
Castellstraße 7 ein schönes neu hergerichteter separater Zimmer mit 2 Fenstern an eine einzelne Person auf gleich oder später zu verm. 2879
Feldstraße 20 ein einzelnes Zimmer zu vermieten. 2195
Feldstraße 27 ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. 1526
Geleusenstraße 13, 1. l., Zimmer der 1. Juli zu vermieten. 2883
Sellmundstraße 43 ist eine schöne Kammer an ruhige Person zu vermieten. Näh. Barterre. 2884
Gochstraße 20 zwei Zimmer auf sofort o. später zu vermieten. 1480
Kapellenstraße 2 ist ein nettes Zimmer im 3. St. an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näh. Herrnhutergasse 7. 2797
Kellerstraße 14 schönes 1. Barterre. m. Keller o. gl. o. sp. zu v. 2479
Kirchgasse 56 ein großes leeres Zimmer auf gleich zu verm. 2964
Moritzstraße 50, 2. großes 1. Zimmer zu vermieten. 1589
Moritzstraße 64, Stb., höchstes sep. Zimmer leer zu vermieten. 1963
Rheinstraße 46 gr. hell. Zimmer leer auf gl. zu v. Näh. 2. St. 1963
Saalgasse 16, Part., Zimmer für ein Mädchen zu vermieten. Näh. im Seegerladen. 8778
Schwalbacherstraße 53, 2. ein leeres Zimmer zu vermieten. 2941
Sedanstraße 6 ist ein Barterrezimmer nebst Mansarde auf gleich oder später zu verm. Näh. Stb. 1. St. 2141
Steingasse 3 ein großes leeres Zimmer zu vermieten. 1406
Steingasse 19 ein leeres Zimmer zu vermieten. 2798
Taunusstraße 36 ein großes Zimmer mit Cabinet zu verm. 2742
Walramstraße 9 ist ein geräumiges Zimmer zu vermieten. 1234
Walramstraße 23 leeres Barterre-Zimmer für sofort zu verm. 2997
Webergasse 50, Stb. 1. St., e. sep. Zim. a. ein bis zwei Mädch. z. verm. Eine einzelne fäh. Dame wünscht ein bis zwei unmöbl., ev. auch mehrere Zimmer mit Pension und Bedienung an eine geachtete gebildete Dame zu vermieten. Anzulehen zw. 10-12 Uhr. Adelhaidsstr. 89, 1. 2997
Großes Zimmer und Mansarde billig. Näh. Rheinstraße 81, 1. 2997
Ein unmöbl. schönes luftiges Part.-Zimmer in der Nähe der Wilhelmstraße sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3079
Wörthstraße 13 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm. 709
Wörthstraße 34 eine Mansarde an einz. Person zu vermieten. 2424
Wörthstraße 42, 3. l., 2 schöne Mansarden zu vermieten. 2788
Wörthstraße 15, B. r., freundl. Dachz. an anst. Person zu verm. 3011
Wörthstraße 18 ein Dachzimmer an einz. Person sofort zu verm. 2848
Wörthstraße 20 ist eine Mansarde zu vermieten. 2410
Wörthstraße 25 ist eine Mansarde an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näh. Rheinstraße 55, Part. 2617
Delaspestraße 1 ist ein schönes Mansardenzimmer (unmöblirt) an einen einz. Herrn zu verm. Näh. bei G. Voltz, Schweinemesser. 3075
Dohheimerstraße 14, Stb., 3 ineinanderach. Dachkammern z. v. 1659
Faulbrunnstraße 9 zwei oder drei Mansarden im Hinterhaus per sofort oder später zu vermieten. 951
Friedrichstraße 14 ein heizbares Mansardenzimmer zu vermieten. 2746
Geleusenstraße 20 heizbare Mansarde zu verm. Näh. Vel.-St. 1144
Gochstraße 1 Mansarde an ruhige Person zu vermieten. 2517
Sellmundstraße 20, P., heizb. Mansard. zu vermieten. 2517
Sellmundstraße 43 ist ein freundliches Dachzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näh. Part. 2643
Karlstraße 33 eine schöne leere Mansarde zu vermieten. 3071
Karlstraße 34 ist eine schöne Mansarde zu vermieten. 2001
Draniensstraße 50 eine große heizbare Mansarde sofort zu verm. 2066
Rheinstraße 63 sind 2-3 schöne Mansarden zu vermieten. 860
Niehlstraße 4 eine große Mansarde zu verm. Näh. 143
Schützenhofstraße 3 sind verschiedene freundliche Mansarden an alleinstehende anständige Personen zu vermieten. Näh. Adelhaidsstraße 63. 1899

Schützenhofstraße 3, 1.

eine große helle Mansarde an einzelne Person zu vermieten. 1881
Sedanstraße 2 eine heizbare Mansarde zu vermieten. 2926
Stiftstraße 1 schöne große Mansarde zu vermieten. 2189
Taunusstraße 39 zwei II. Mansarden an ruhige Person gleich oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage. 2884
Taunusstraße 53 heizbare große Mansarde zu verm. 2804
Walramstraße 8 schöne Mansarde auf gleich zu vermieten. 2986
Wellrichstraße 37 heizbare Mansarde auf so gleich zu vermieten. 2907

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Moritzstraße 70 ist eine Wagenremise zu vermieten. Näh. Part. 2488
Wörthstraße 55 Stall für 1 Pferd zu verm. N. Blücherstr. 14, 3. 3037
Wörthstraße 65 eine Stallung mit Wohnung u. Zubeh. zu verm. 2199
Dohheimerstraße 53 ist Stallung für 1 und 2 Pferde zu verm. 2813
Blücherstraße 9 ein großer Keller, ca. 40 Dmtr., zu vermieten. 582
Rheinstraße 89 eing. Wein- u. Flaschenkeller mit Kochp.-W., 4 Z. u. 3. u. i. Mt. 1350. — p. 1. Oct. z. v. Näh. b. Schmidt, Gmüsterstr. 71, 1. 1894
Ein sehr guter Weinsteller, ca. 80 Stüd ob. Doppelstüd haltend, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, ist baldigst oder später zu vermieten. Comptoir und Wohnung kann dazu gegeben werden. Reflectanten wollen sich sub E. T. 379 im Tagbl.-Verlag melden.

Friedrichstraße 47 Weinsteller, 25 Stüd haltend, billig zu verm
Schulberg 11, 1 r., schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 326
schöner Keller f. s. v. Kapellenstraße 2b. 2222



Arbeitsmarkt



(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vor-
abend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle
Dienstgelegenheiten und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wies-
badener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von
6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtiges, im Verkehr mit feiner Kundschaft gewandtes **Fräulein**
zur Führung eines feinen Filial-Geschäfts gesucht. Eintritt baldigst.
Gute Schrift und unbedingte Zuverlässigkeit erforderlich. Gest. aus-
führt. Offerten unter **W. S. 273** an den Tagbl.-Verlag. 6664

Modos.

Verkäuferin mit Sprachkenntn. gei. **Wo?** sagt der Tagbl.-Verl. 6691

Modos.

Lehrmädchen für den Laden unter günstigen Bedingungen gesucht.
Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 6690

Mädchen kann das Kleidermachen erl. Fr. Frank, Sänergasse 16, 3. 6013

Können das Kleidermachen unentgeltlich erlernen.

Mädchen **Geschw. Speth**, Nerostraße 9. 6521

Eine tücht. Waschfrau u. e. Büglerin wird gesucht Feldstraße 3, 1. 6700

Monatsfrau gesucht Goldgasse 18, 1 St. 6707

Fräul. Monatsmädchen auf 1. Juni gesucht Nieblstraße 7, Part. 6742

Sauberes tüchtiges **Monatsmädchen** gesucht Moritzstraße 49. 6742

Monatsmädchen gesucht Weillstraße 13, 2 St. 6742

Eine tüchtige reinliche Frau

findet Monatsstelle für Hausarbeiten.

Ge sucht brave tüchtige Monatsfrau, möglichst aus der Nähe.

Anerbieren Morgens Drantenstraße 48, 2.

Eine ehrliche **Wesfräul.** gesucht.

Th. Schweisguth's Wäderei, Meckergasse 23. 6663

Kaufmädchen gesucht Tannstraße 9, Gutladen. 6667

Tüchtige jüngere Frau oder **Mädchen** für jede Woche einige

Tage zum Waschen gesucht Nerobergstraße 22. 6667

Ein Hausmädchen für vier Stunden tägl. gesucht

Gr. Burgstraße 13, 1. St. 6744

Zum Ausfahren eines Kindes

ein sauberes Mädchen für Sonntags gesucht. Näh. Vor-

mittags Wörthstraße 5, 1. St. 6744

Ein Kindermädchen für den Vormittag gesucht

Müllerstraße 10, 2. 6744

Mädchen und Frauen

finden lohnende und dauernde Arbeit.

Julius Levy, Lumpen-Sortir-Anstalt,

Schierstein, Dolzwollfabrik.

Ein Mädchen für leichte Arbeit tagsüber gesucht Moritzstraße 28, 2. r.

Ein junges sauberes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird zu

Kindern gesucht. Näh. Walramstraße 21, im Laden.

Restaurations- und Pensionstöchinnen, eine desgl. für Badhotel, eine

Kaffeeköchin gegen sehr hohen Lohn, eine Restaurationsköchin zur Aus-

hülfe über Bräutigam, diverse Alleen- und Hausmädchen für hier und

auswärts, sowie fünfzehn fräul. Küchenmädchen, Lohn 20—25 Mk.

monatl., such **Grünberg's** Rhein. Bureau, Goldgasse 21, Laden.

Ge sucht zwei Kaffeeköch., zwei Restaurationsköch. (35 Mk.),

drei perf. Köchinnen (25—35 Mk.), sechs nette Alleenmädch.,

w. tücht. f., zwei Jungfern, w. perf. franz. spr. u. f.,

ein j. Mädchen f. Restaur. nach Viebrich, ein j. Mädchen f.

Pension nach Eppstein (Gelegentl. zum Kochen lernen), ein

einfaches Mädchen nach Schierstein, mehrere Küchenmädchen.

Frau Süss, Goldgasse 20, Cde Langgasse.

Hotel-, **Dörner's** erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Eine tüchtige Köchin wird sofort gesucht Friedrichstraße 29, B. 6394

Büreau Germania (Frau Kraus), Säner-

gasse 5, sucht für sofort

zwei tüchtige Restaurationsköchinnen für hier, fünf perfecte

Servierstöchinnen für hier und Mainz, vier gute Alleen-

mädchen, w. gut kochen k., für selbst. St., drei fein bgl.

Köchinnen für f. Häuser, mehr. einf. u. Küchenmädch. f. sof.

Ge sucht ein gebild. Fräulein gelegentl. u. aus guter

Familie oder Witwe ohne Kinder zur selbstständ. Führung

einer kleinen gut bürgerlichen Haushaltung und zur Beaufsichtigung u.

Leitung eines 12-jährigen Mädchens. Angebote mit Angabe von Aus-

sprächen unter **W. T. 333** an den Tagbl.-Verlag. 6198

Ein **Dienstmädchen** gesucht Weillstraße 28. 6464

Ein braves Mädchen gesucht Dogheimerstraße 22. 6594

Ein junges Mädchen (16—17-jährig) für alle Arbeiten gesucht

Webergasse 3, Comptoir. 6633

Ein braves junges Mädchen sofort gesucht Schlichterstraße 22, P. 6633

Starke Landmädchen wird gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Zuverlässiges Kindermädchen, das gut nähen kann, 6566

gesucht Nerobergstraße 22.

Ein selbstständiges geübtes **Kindermädchen**, welches englisch spricht,

gesucht Gartenstraße 12.

Ein **Kindermädchen** kann sofort eintreten Mauergasse 3/5.

Gesucht für sofort oder 1. Juni ein älteres zuverlässiges

Mädchen, welches schon bei Kindern war und etwas

im Comptoir der Weinhandlung.

Gesucht ein braves tüchtiges Mädchen, welches sein bürgerlich

kochen kann und jede Hausarbeit versteht. Zu erfragen Langstraße 7,

Nachmittags zwischen 2 und 8 Uhr.

Junges williges Mädchen zum 1. Juni gef. Zimmermannstraße 6, 3 r.

Ein solides reines Mädchen, welches jede Hausarbeit verrichtet,

wird gesucht Abeggstraße 5, 1.

Ein tüchtiges **Alleenmädchen** sofort gesucht Drudenstraße 4, 2 St. r.

Zu melden Vormittags.

Tücht. Alleenmädchen gesucht Bahnhofstraße 1, Part. rechts.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann,

wird zu zwei einzelnen Damen gesucht. Näh. zwischen 10 und

12 Uhr Wilhelmstraße 36, Weichwaaren-Laden. 6665

Ein kräftiges williges Mädchen vom Lande auf sofort

gesucht Schwalbacherstraße 2. 6669

Gesucht ein junges Mädchen vom Lande, das mit Kindern gewöhnt

kann, nach Sonnenberg, Thalstraße 2.

Eine anständ. Person, welche etwas von der Küche versteht,

auf einige Stunden des Tages gesucht Saalgasse 22.

Ein braves Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und bürgerlich

kochen kann, wird sofort gesucht Sänergasse 2, Geladen.

Ein Mädchen auf gleich gesucht bei **Abel, Mäurer** Landstraße 5. 6719

Dienstmädchen gesucht für 1. Juni

Schulberg 6, 3.

Ein braves d. williges junges Mädchen tagelänger per

sofort gesucht. Meldungen von Vormittags

12—1 Uhr und Nachm. von 6 hr ab Schwalbacherstraße 18, 2. St.

Ein junges Mädchen sofort gesucht Weidenstraße 1, 3 r.

Ein tüchtiges, nicht zu junges Mädchen für Haus- u. Zimmerarbeit,

das auch servieren kann, nach Pfingsten gesucht Wilhelmplatz 4. 6728

Ein braves reines Mädchen gesucht Kirchstraße 27. 6732

Ein Mädchen zu einem Kinde gesucht Al. Schwalbacherstraße 8.

Tüchtige Alleenmädchen, die g. kochen k., Kindermädchen mit Zeugn. und

kräftige Küchenmädchen f. sof. **Spychiger's** Wä., Webergasse 50, 1.

Dienstmädchen auf gleich gesucht Weidenstraße 20, 1. 6733

Ge sucht Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die

Hausarbeit gründlich versteht, Sänergasse 10, Geflügel-Laden.

Ein anständiges beß. Mädchen

zu zwei kleinen Kindern gesucht. Zu erfragen bis Mittags 3 Uhr

Dombachthal 6 b, 1 St. 6739

Büffelfräulein, Alleenmädchen und Hausmädchen sucht

Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Hausmädchen, besseres, welches näht, bügelt u.

serv., sow. zwei gut b. Köchinnen

ge sucht. Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Kindermädchen (besseres) zu zwei Kindern von 3 und

4 Jahren gesucht Goethestraße 10, 1.

Gesucht ein besseres Mädchen für Weichung in Hotel.

Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Nach Viebrich a. M., Frankfurterstraße 21, wird ein braves selbstständiges

Mädchen auf sofort gesucht.

Ein jüngeres 15—16-jähriges Mädchen für leichte Hausarbeit sofort

gesucht Stittstraße 13, Gartenhaus. 6737

Küchenmädchen sofort gesucht. Central-Bureau

(Frau Warlies), Goldgasse 5.

Küchenmädchen (20 Mk.) und Kochmädchen sucht

Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Ein junges williges Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Näh. Herrn-

gartenstraße 17, Väter-Laden.

Zuverlässiges braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, für

Anfang Juni gesucht Saalgasse 28, 1 St.

Gesucht ein Mädchen, w. kochen kann (25 Mk.), sowie tücht. Hausmädchen

(20 Mk.), Küchenmädchen (20 Mk.), einf. Mädchen (15 Mk.), gute St.

(kein Einschreibgeld.) Centr.-Bü. (Fr. Kögler), Friedrichstr. 48.

Ein einfaches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit sofort gesucht

Friedrichstraße 44, 2. St. 1 St.

Ein starkes Mädchen auf gleich gesucht Nerostraße 23.

Große Anzahl Alleenmädchen, welche kochen können, für Ge-

schafts- und Herrschaftshäuser, zwei Pensionstöchinnen,

Köchin nach England, Herrschaftshausmädchen sucht

W. Löh. Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Tücht. Mädchen zu zwei alt. Leuten (hoh. Lohn) gef. Schachstraße 4, 1.

Mädchen zu Kindern gesucht Schwalbacherstraße 47, Part.

Ein kräftiges williges Mädchen für kleine Haushaltung

gesucht Karlsruherstraße 9, zwischen 12 und 2 Uhr.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Eine tüchtige Verkäuferin sucht Stelle gl. w. Branche. Offerten an
Maria Bieger, Mainz, Dithildisstraße 17.

Ein Fräulein, im Franz. u. Engl. perfect, sucht gegen bescheid. Honorar Morgen- und Mittag-Engagement. Näh. bei

Fr. Essmann, Steingasse 38, 2 St. Empf. Jungfer, dies. ist auch i. d. Krankenpf. s. gew., bess. besch. Mädch. z. Kind., w. perf. franzöf. spr., mehrere besch. Kinder., pr. 3. B. Krutzenberger, Säfnerg. 7, 1.

Gesucht von einem anständigen jungen Mädchen Stellung als Verkäuferin. Artikel der Herren-Branche bevorzugt. Eintritt sofort. Offerten unter D. U. 400 an den Tagbl.-Verlag.

Confections-Directrice,

erste Kraft, welche in ersten Geschäften thätig war und einige Jahre selbstständig arbeitete, wünscht baldigst Engagement. Gest. Offerten unter E. U. 401 bis z. 4. d. M. an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Eine Frau sucht Monatsstelle. Hellmundstraße 18, Dach. Ein ehrliches williges Mädchen sucht Monatsstelle. Lehrstraße 33, Dach. Hotel- u. Restaurationsköchin empf. W. Löh. Weberg. 15. Köch., perf. u. zuverl., sowie mehr. Hausmädch. empf. Bür. Säfnerg. 7, 1.

Wo könnte ein fleißiges Fräul. in den Vormittagsstunden die f. Küche erlernen? Offerten unter C. U. 399 an den Tagbl.-Verlag.

Eine tüchtige Köchin mit vorz. Zeugn., welche auch Hausarbeit üben., sucht Stelle zum 1. Juni. Näh. im Mädchenheim, Jahnstraße 14.

Ein in jeder Arbeit erfahrene selbstständiges Mädchen sucht Stelle. Zu erfragen bei der Herrschaft Wilhelmstraße 15, 1, von 9-10 Uhr.

Ein Mädchen, welches hier noch fremd, sucht Stelle, am liebsten als Zimmermädchen. Frankenstraße 9, 2 St.

Ein Mädchen vom Lande sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Albrechtstraße 43, Part.

Ein besseres Mädchen, in allen Hausarbeiten erfahren, sucht Stelle zum 15. Juni als Mädchen allein in besserem Hause. Rheinstraße 30, 2.

Ein tüchtiges Fräulein sucht Stelle als Stütze der Hausfrau oder als Haushälterin. Offerten unter Z. T. 396 an den Tagbl.-Verlag. Ein anst. ev. Mädchen, welches die Küche gründlich und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Jahnstraße 14.

Ein tüchtiges fleißiges Mädchen, welches kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle auf 10. Juni. Offerten u. W. T. 395 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Mädchen, welches in allen Haus- u. Handarbeiten erfahren, nähen, bügeln und seroiren kann, langjähr. gute Zeugn. besitzt, sucht Stelle bei feinerer Herrschaft. Gefällige Offerten unter V. T. 394 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle als besseres Haus- oder Alleinmädchen. Näh. Dogheimerstraße 15, 1 I.

Ein israelitisches Mädchen wünscht gern Stellung, entweder zu größeren Kindern oder als Mädchen allein. Zu erf. Adolphstraße 33, 1. St.

Besseres Mädchen,

in Handarbeiten, Kleidermachen u. Feinbügeln perfect, sucht passende Saisonstelle. Off. sub J. 61475 b an F 57

Hansenstein & Vogler, A.-G., Mannheim. Geb. gewandtes Fräulein, perf. in d. f. Küche u. Haush., sucht Saisonstelle als Stütze od. Vertr. d. Hausfrau i. f. Privath. Off. unter H. G. 229 an d. Exp. d. „Wiesbad. Presse“. 6633

Ein braves Hausmädchen sucht Stelle. Näh. Hermannstraße 9, Bbh. 2 I.

Ein besseres Mädchen mit guten Zeugn., welches schneidern kann, sowie in jeder Handarbeit bewandert ist, sucht Stelle. Offerten unter B. U. 398 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Zimmermädchen in besserem Hause. Zu erfragen Kapellenstraße 16.

Ein Mädchen für Küche u. Hausarb. sucht Stelle. Zu erf. Karlstraße 10, Part., von 11-3 Uhr.

Empf. brav. Alleinmädchen mit g. 3. Bär. Säfnergasse 7, 1. Auf Reisen erf. alleinleb. Fräulein, der englischen Spr. m., im Schneidern u. in Bedg. bew., sucht z. Begleit. e. Dame sof. Engag. Zu erf. Bouisenstraße 3, Part. 1. (2).

Empf. tücht. Kinderwärterin, in d. Pflege durchaus selbstst., m. pr. mehrj. 3. Dies. geht auch ausw. B. Säfnerg. 7, 1.

Ein bess. Mädchen, welches bürgerlich kochen kann u. alle Hausarbeiten gründlich versteht, wünscht Stelle. Friedrichstraße 28.

Empfehle bestes Personal aller Branchen f. Herrschaften Hotel und Privathäuser. Bür. Germania, Säfnergasse 5.

Empfehle Dienspersonal j. Branche mit nur gut. 3. Blumhardt's Bureau, Jacobstr., Weimar. (Weimar 2517) F 104

Eine gesunde Amme sucht auf sof. Stelle. Näh. in Dieblich, Feldstraße 9.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Händler zum Vertrieb von Festartikeln zum 50-jährig. Jubiläum des Gewerbevereins hier gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6676

Bekanntmachung.

Beim Neubau des Gerichtsgebäudes zu Wiesbaden wird ein selbstständiger, in allen Arbeiten des inneren Ausbaues und im Abrechnungswesen durchaus erfahrener und im Zeichnen gewandter Hochbau-Techniker zu baldigem Eintritt gesucht. Tagegelber bis zu 8 Mk.

Bewerber mit tüchtiger Praxis und guten Zeugnissen wollen ihre Gesuche an den mitunterzeichneten Regierungs-Baumeister einreichen. Wiesbaden, den 27. Mai 1895. F 57

Der königliche Kreis-Bauinspector. Der Regierungs-Baumeister. Helbig, Baurath. G. Wickop.

Adressenschreiber gesucht. Unter Vorlage von Schriftproben zu melden. Vormittags 11-1 Uhr. 6669

Wiesbadener Brunnen-Comptoir, Spiegelgasse 7, jedoch nur durchaus tüchtige Arbeiter, sucht C. Kalkbrenner.

Fabrik für Kochanlagen, Zeichnungen, Wasseranlagen.

Tüchtige Dachdecker

finden dauernde Beschäftigung bei (No. 26223) F 29

Joh. Bach, Kassel a/Rhein. Junger tüchtiger Wochenschneider zum 1. Juni (Jahresstelle) gesucht. Möderstraße 20. 6884

Tüchtig. flotten sprachkund. Restaurationskellner, jüngere Saal- und Restaurationskellner und einen jg. Geschäftshausburschen sucht Grünberg's Bür., Goldgasse 21, Laden. 6884

Lehrling mit schöner Handschrift und guter Schulbildung sucht unter günstigen Bedingungen

Georg Leis, Grathstraße 15, Assurance-Bureau. 12580

Einen Lehrling sucht Otto Baumbach, Uhrmacher, Tannusstraße 10. 12580

Schlosserlehrling von braven Eltern gesucht. Näh. Tagbl.-Verl. 6546

Schlosser-Lehrling gesucht Frankenstraße 13. 6705

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. T. Wörner, Kunstglaseri, Goldgasse 12. 6161

Ein braver Junge in die Lehre gesucht. Fr. Becker, Sattler, Kl. Burgstraße 9. 4267

Ein Posamentier-Lehrling gesucht Mauergerasse 10. 5271

Ein Tischlerlehrling gesucht. Louis Jumeau, Jahnstraße 19. 3194

Tapeziererlehrling gesucht. C. Sauer, Nerostraße 18. 6587

Schneiderlehrling bei freier Kost und Logis sucht Fuhlroth, Friedrichstraße 29. 4132

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen. Näh. Möderstr. 17. 6655

Ein Junge vom Lande für eine Bier-Restaurations auf sof. gesucht. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 6655

Ein Diener wird auf gleich gesucht. Näh. Tannusstraße 2, 2, Morgens zwischen 8¹/₂ und 9¹/₂ Uhr.

Diener, jung, kräftig, unverheirathet, zu einem leidenden Herrn sofort gesucht Schlichterstraße 19. 6592

Junger Hausbursche gesucht. Näh. Langgasse 30, Eisenwaarenhandl. 6592

Jungen Hausburschen sucht Dörner's erstes Centr.-Bür., Mühlgr. 7. 6720

Junger zuverlässig. Mann aus achtbarer Familie für leichte Arbeit gesucht. Aug. Kälpp, Hellmundstraße 41. 6720

Ein tücht. Gläsereschwenker gesucht Kurhaus-Restaurant. 6721

Ein zuverläss. Anticher gesucht Moritzstraße 11. 6721

Tüchtiger Ackerknecht sofort gesucht Klostermühle. 6721

Tücht. Knecht für außerhalb ges. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 1. 6721

Ein Knecht gesucht Feldstraße 15. 6721

Pferdewärter gesucht. Nur Solche, mit guten Zeugnissen versehen, wollen sich melden Parltstraße 52, zwischen 7 u. 8 Uhr Abends. 6696

Reute z. Grasmähen u. Fruchtabmachen ges. Sedanplatz 4. 6696

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Tüchtiger Kaufmann,

28 J. alt, verh., cautionsfähig, mit der Buchführung vollst. vertr., wünscht seine Stellung zu verändern. Derselbe würde auch die Führung einer Kasse übernehmen. Gest. Off. sub U. S. 321 an den Tagbl.-Verl.

Junger Kaufmann, mit allen Comptoir-Arbeiten vertraut, sucht Aushilfsstelle. Offerten unter S. S. 369 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 6710

Ein verh. Mann, zu allen Arbeiten willig, sucht Besch. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6710

Empfehle perf. Herrschaftsdienner u. Hotel-Hausburschen, für Geschäfte mehr. i. Burschen. Bür. Germania, Säfnerg. 5. 6710

Gut erzoo. Junge sucht Stelle als Ausläufer. Goldgasse 8/10, 1. 6710

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 251. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 31. Mai.

43. Jahrgang. 1895.

Serrenfragen und Manschetten

in größter Auswahl empfiehlt

6716

August Weygandt,
Langgasse 8.

Bleisenster und Vorseker

in Bugenscheiben und jedem anderen Muster, mit und ohne Malerei, in guter, dauerhafter Ausführung. Solide Preise.

Werkstatt für Kunstverglasung.

T. Wörner, Goldgasse 12.

Promenade-Restaurant

Wilhelmstrasse.

Grosse Auswahl von Speisen.

Naturreine Weine.

Münchener Hackerbräu (viele Ehrendiplome).

Pilsener Bürgerl. Brauhaus.

6736

Schöner Garten.

Prima Stockfisch, fein u. schön, Ellenbogen, 6 u. Markt.

Zum Krokodil,

37. Louisenstraße 37.

Alleiniger Ausschank von **Spaten-Bräu**, guter **Mittags-**
tisch von 12—2 Uhr zu Mk. 1.20 und höher, im Abonnement
billiger, **reichhaltige Frühstück- und Abendkarte,**
Soupers zu 1 Mk.

Ferner empfehle hochfeines **Flaschenbier** (ärztlich empfohlen),
1/4 Fl. 35 Pf., 1/2 Fl. 20 Pf. Niederlagen bei den Herren:
H. Neef, Ecke der Karl- und Rheinstraße, und **A. Wirth**,
Inh. **F. Laubus**, Ecke der Kirchgasse und Rheinstraße.

Ph. Schmidt.

Feinst ungarisches

Kuchennmehl,

Qualität wie seit Jahren,

5 Pfund 90 Pf., 10 Pfund Mk. 1.80,

sowie sämtliche **Bäckartikel** in bester Qualität
empfiehlt

6730

J. C. Bürgener Nachfolger,

Hellmundstrasse 35.

Plakate: „Möblierte Zimmer“, auch aufgezogen,
vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Zeige meiner werthen Kundschaft und Gönnern an, daß ich meine Wohnung und vergrößertes

Möbellager

nach

Rheinstraße 37, Ecke Louisenplatz,

verlegt habe und bitte hierdurch Liebhaber von Möbeln um Besichtigung meines Lagers.

Ebenso werden Zeichnungen und Voranschläge nach eigenen und vorgeschriebenen Entwürfen
bereitwilligst ausgeführt.

Ein Besuch meines Lagers wird die geehrten Reflectanten von meiner Leistungsfähigkeit über-
zeugen gegenüber jeder anderen renommirten Möbelfabrik.

6681

Hochachtungsvoll

Wilh. Fürstchen.

Pfeiffer & Co., Bankgeschäft,

Langgasse 16, 1. Stock, Wiesbaden,

halten sich zur **Besorgung aller Bankgeschäfte** unter
Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Den Herren Rauchern zur gefälligen Kenntniss, daß ich ein

Cigarren-Geschäft,Saalgasse 16,
eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Emy Lemmer Wwe.**Natur-Wein-Verkauf.**Heute Freitag und morgen Samstag findet im **Acidshof**
(Gingang Schulgasse) Freihandverkauf von Erdbeer-, Himbeer-,
Johannisbeer- und Stachelbeerweinen statt.Dieselben eignen sich besonders zu **Bowlen** zu den
bevorstehenden Feiertagen.**Zu den bevorstehenden Feiertagen!**Empfehle mein reichhaltiges Lager in prima
französ. Pouarden, jungen Gänsen,
jungen Enten, i. Hähnen u. Tauben,
frisch geschossenes Rehwild, sowie täglich
frisch gestochenen Spargel und ächte
Sommer-Maltejer-Kartoffeln. 6741**Joh. Geyer, Hoflieferant**Er. Königl. Hoheit des Großherzogs von Luxemburg,
Er. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen,
Er. Hoheit des Herzogs Adolph von Nassau.

Bezirks-Sprechstelle No. 47.



Telephon 173.

Heute sind eingetroffen frisch vom Fang: **Prima Lachsforellen, Silber- u. Bodenseeforellen**
pro Pfd. 1,50 Mt., kleine Salme 1,50 Mt., **Schellfische**
pro Pfd. 30 Pf., **Cablian** im Ausschnitt von 40 Pf. an,
Bachschollen 30 Pf., große **Maifschollen**
u. **Wierlaus** 50 Pf., außerdem ächter **Winter-**
Rheinfalm, Weserfalm, Seezungen, Stein-
bütt, lebende Rheinhechte, Rheinkarpfen, Schleie,
Aale, Barje, sowie lebende Hummern, Krebse und
lebende Bachforellen, 1/4 bis 1/2 pfündige, 2c. 2c.
billigst. F 333**Drucksachen**
für**Gärtner**mit geschmack-
vollen Bernfs-
Abzelchen und
Zierrathen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden
Langgasse 27.

Telephon 350.

Fischhaus Wiesbaden,

Wellrichstraße 25.

Lebendfrisch in frammster Verpackung, dreimal wöchentlich frisch
eintreffend:Für die
Feiertage:

1a Schellfische 30 Pf.,
do. Cablian 30-40 Pf.,
unächte Seezungen (Simandes) 50-60 Pf.,
ächter Rheinfalm Mt. 2.80 Pf.,
Weserfalm Mt. 1.80 Pf.,
Elbfalm Mt. 1.30 Pf.,
Sechte (Portionshechte) 60-70 Pf.,
Maifische 50 Pf.,
Maifschollen von 20 Pf. an,
Knurrhahn (Petersmännchen) 20 Pf.,
Aale 1 Mt.,
lebende Krebse, Forellen 1c. billigt.

Da in letzter Zeit wiederholt auf meinen Namen Bestellungen unter
Vorspiegelung falscher Thatsachen von unberufener Seite entgegengenommen
wurden, warne ich ein verehrl. Publikum vor diesen betrügerischen
Manipulationen, gegen deren Urheber bereits Anzeige erstattet ist.

Hochachtung

G. Bartmann, Fischereidirector, staatl. prämiirt.
Telephonanschluß 350.**Empfehle in frischester Sendung:****Pa. Schellfische, Schollen, Zander, Sechte, Cablian,**
lebende Aale, Schleie, Bressen, sowie lebende Krebse
bei billigster Berechnung.**F. Breitmeyer,**
Louißenstraße 5.

Täglich auf dem Markt.

Verkäufe**Gutes Tafelclavier** für 60 Mt. zu verkaufen **Schwalbacher-**
straße 30 beim Hausmeister.**Schöner kleiner neuer Divan** billig abga. **Wichelsberg 9, 2 L.** 6740**Eine Waschmange, 4 eil. Gartenstühle, 2 dito Sessel,**
1 Kinder-Wiegewagen, 1 Eisschrank und 1 hölzerner
Bettstille billig zu verkaufen **Dohheimerstraße 14, Part.****Kinderrwagen,** zweiflig, gut erhalten, zu verkaufen
Dohheimerstraße 35, Part. 6746**Verschiedenes****Berreist bis zum 6. Juni.**
Meine Zahn-Klinik ist bis dahin geschlossen.
Gustav Lipski.**Wohne jetzt Hellmündstraße 26, Part.**
M. W.Für Schulden, die der minderjährige Lehrling
Joseph Hohmann macht, kommt nicht auf
Die Vormundschaft.**Locomobilen** v. 6 u. 8 Pferdek. zu vl. bei **Jos. Braun,** Kattel.
Fische, Stühle, füb. Bettede, Gläser und Porzellan zu vertehen
Friedrichstraße 31, Part. 6781**Krankewagen** billig zu vermieten **Saalgasse 24, Laden.****Tüchtige Schneiderin** übernimmt noch Arbeit in und außer dem
Hause. **Näh. Delaspeystraße 8, Part.**

Offene Antwort

dem anonymen Briefschreiber vom 29. d. M.

P. P.

Kellame machen gehört heutzutage zum Handwerk. Doch wenn man ein permanentes Geschäft an einem und demselben Platz betreibt, so muß man mit den Vor-Kellamen bedächtig sein, um nicht durch übertriebene Vorspiegelung sich die Ungunst des Publikums zuzuziehen.

Wer ein öfterer Besucher meines Unternehmens ist, der wird wohl die Ueberzeugung gewonnen haben, daß ich stets reichhaltige und abwechslungsreiche Programme führe. Eine einzelne Nummer von solchen Programmen läßt sich mitunter in Etablissements, für einen Abend allein auszufüllen, engagieren. Natürlich wird vorher großes Getrommel gemacht, und das Facit: Hintennach kommen keine Soldaten. Dagegen läßt sich nicht ankämpfen. — Sie haben recht, daß ich für meine Darbietungen durchschnittlich besseren Besuch gebrauchen könnte und wäre mir dies auch sehr erwünscht. — Doch mit Gewalt läßt sich dieses Alles nicht erzwingen. Mir sind Fälle bekannt, wo Interessenten, um Nummern sich anzusehen, die ich theils selbst vor oder nach hatte, nach auswärts reisten, und hier wäre dies doch mit viel weniger Kosten verknüpft. Auch hiergegen läßt sich Nichts machen. Der Dichter hat vollständig Recht, wenn er sagt: Was schweifst Du in die Ferne, das Gute liegt so nahe!

F 340

Wiesbaden, den 30. Mai 1895.

Chr. Hebinger,
Reichshallen.

Anfrage.

Das Residenz-Theater zeigt für Freitag, den 31. d. M., in einigen Blättern Gastspiel des **Herrn Albert Baxmann**, in anderen des **Herrn Albert Baumann** an. Wer gastirt, Herr **Baumann** oder unser ehemaliger, allgemein beliebter und berühmter Held Herr **Baxmann**? Nur im letzteren Falle werden wir der Vorstellung beiwohnen. Es bitten um sofortige Antwort

Zahlreiche Verehrer des
Herrn Albert Baxmann.

Zwei junge gebildete Damen, die gern das Niederwald-Denkmal besuchen wollen, suchen Anschluß an neue Herren. Off. erb. unter **N. U. 404** an den Tagbl.-Verlag.

Familien-Nachrichten

Danksagung.

Für die, anlässlich des mich betroffenen schweren Verlustes, mir erwiesene Theilnahme sage meinen tiefgefühlten Dank.

6709

Elise Berchtenbreiter,
geb. **Dreske.**

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Bruder und Onkel,

Carl Ruß,

Schreinermeister,

heute nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag, 1. Juni, Nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause, Adlerstraße 61, aus statt.

6708

Wiesbaden, 29. Mai 1895.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Codes - Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben, guten, unvergeßlichen Sohn und Bruder,

Wilhelm Goffmann,

im Alter von 12½ Jahren nach langer, tödtlicher Krankheit, die letzten fünf Tage mit schwerem, in Geduld ertragenem Leiden, heute Morgen 9½ Uhr zu sich zu rufen.

Kloppenheim, den 30. Mai 1895.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Familie Goffmann.

Die Beerdigung findet Samstag, Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, „Gasthaus zur Rose“, aus statt.

NB. Die soweit bekannte Wirthschaft wird von heute an, 30. Mai 1895, für immer geschlossen.

Herzlichen Dank allen Denen, die so innigen Antheil nahmen an dem so herben Verluste meines lieben Mannes und unseres guten Vaters, sowie für die überaus zahlreichen Blumenpenden und die trostreichen Worte des Herrn Pf. **Vreesenmeyer** am Grabe.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Elise Hoffmann, Wittve.

Mieth-Verträge vorrätzig im Verlag, Langgasse 27.

Verloren. Gefunden

20 Mk. Belohnung

dem Wiederbringer einer Brillant-Nadel mit weiß und rothem Stein. Kapellenstraße 4a, 1 Tr.

Ein schwarzledernes Portemonnaie ist gestern verloren worden. Inhalt: eine Kurkarte, zwei Residenztheater-Karten und Gelb. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Wilhelmstraße 10 abzugeben.

Eine **weiße Feder** am Mittwoch in der Röderstraße verloren. Abzugeben gegen Belohn. Taunusstraße 9, Eutlad. Verloren e. Korallenarmband. Geg. Bel. abzug. Zimmermannstr. 7, S. 1. Gefunden am Simefahritag in der Kath. Kirche ein Haararmband. Abz. beim Glöckner, Kath. Lese-Verein.

Junger Fox-Terrier,

ganz weiß mit schwarzem Fleck auf dem rechten Auge, entlaufen. Vor Anlauf wird gewarnt. Wiederbringer Belohnung. **Franko, Wilhelmstraße 2.**
Ein junger **Fox-Terrier** entlaufen. Schwarze Platte und ein brauner Fuß. Wiederbringer Belohnung Möhringstraße 3, 1.

10 Mark Belohnung.

Entflogen ein junger gelber Kanarienvogel am Mittwoch um Mittagszeit obere Rheinstraße, Sonnenseite, nahe der Ringstraße. Abzugeben gegen obige Belohnung Rheinstraße 109, 2 St.

Unterricht

Bügeln. Quartalskurs 10 M. **Victor'sche Frauen-Schule, Taunusstraße 13.** 405

Pädagogium Wiesbaden.

Kleine **Gymnasial- u. Realleklassen: Tertia, Secunda (Einj.-Freiwill.-Examen), Prima (Abitur.-Examen).** Vorzügliche und sichere Vorbereitung. 4735

Dr. Lechleitner.

*) Alle **Abiturienten** bestanden bisher.

Unterricht erteilt eine Engländerin. Friedrichstraße 5, 1.

Englishman wanted

for conversation-lessons once a week to two children. Apply by letters sub initials **Z. T. 946** at the Tagblatt-Office. 4944

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. **Miss Sharpe, Moritzstrasse 12, II.** 369

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. **Feller & Geck, 49 Langgasse.** 3187

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser **Librairie Feller & Geck.** 3186

Italienisch lehrt erf. Lehrerin (Ital.), neue Methode. **Bierstädterstraße 3.**

Für Schwerhörige und Taube

halte ich einen Kurzus, das Absehn des Gesprochenen von den Lippen zu erlernen, in Wiesbaden ab.

Frl. A. Maack aus Hamburg, Martinstraße 9.

Sprechstunden: 9—10 u. 2—3.

Beste Referenzen von Ärzten und Schülerinnen.

Orbl. Unterricht in allen f. Hand- u. Kunstarbeiten, Maschinensticken, Wäschezuschnitten u. Schneidern erteilt **L. Kolb, Industriellehrerin, Frankfurterstraße 3, 2.** 5071

Eine geprüfte **Gandarbeitslehrerin** erteilt Unterricht. Selbige wäre auch bereit, Vertretung an einer Schule, hier oder nahe bei Wiesbaden, zu übernehmen.Adr. erb. sub Chiffre **U. T. 393** an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittelung v. **Immobilien** jeder Art. 674
Vermiethung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen.

Immobilien zu verkaufen.

Mein Haus m. 2 Läden, auch Bäckereieintr., in d. Mitte d. Stadt, Allen verm., möchte ich verk. od. verkaufen; nehme a. Restf. od. Cession als Anz. Der Allein-Bevollmächtigte: **P. G. Rück, Louisenstr. 17, 6434**
Weinhändler. Haus im südl. Stadttheil, 5 1/2 rent., mit gr. Hofraum, Thorfahrt u., zum Tagwerth zu verkaufen durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 5704
Kleines fast schuldenfreies Haus zum Alleinbewohnen oder möbl. zu verm., 3 Min. vom Kochbrunnen, für 32,000 M., mit 6—8000 M. Anz., v. **P. G. Rück, Louisenstr. 17.** 6586

Villa Lanzstr. 8 u. 12 (Nerothal),

8 und 10 Zimmer mit reichl. Zubeh., prima u. comf. gebaut, mit schönen großen Gärten, prächtig ruhige Lage, nahe dem Walde und der Dampfbahn, sind anderw. Unternehmungen halber sehr preiswerth zu verkaufen. Näh. Lanzstraße 12. 4562

Villa, herrschaftliche, in seiner ruhiger Lage zu verkaufen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5701

Alwinenstraße 20 und 22

hochherrschaftliche Villen, elegante Ausstattung, je 10 Zimmer, Bad, Serenimzimmer, Dienerschaftstreppe, Vierteranteneingang u., mit reichl. Zubeh., großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preiswürdig zu verkaufen o. zu verm. Näh. dabelst od. Adelsbaldstr. 52, 2. 168

Herrschaftliche Villa an den Kuranlagen, mit schönem Garten, zu verk. oder zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4109

Schöne Villa, 5 Min. v. Kurhaus, enth. 8 Zim. u. reichl. Zubeh., ca. 42 Ruth. Garten, für den äußerst billig. Preis v. 52,000 M., weit unterm Selbstkostenpreis, zu verk.

Landhaus im Nerothal, gut rent., preisw. zu verk.

Stagenhaus (Adolphsallee), M. 1000 netto Uebersch. lassend, preisw. zu verk.

Al. Villa in Wiesbaden für 25,000 M. zu verk. Näh. durch die Immo.-Agentur von **Otto Engel, Friedrichstraße 26.** 5665

20,000 M. unterm Selbstkostenpreis. Herrschaftliche neue Villa, 12 Z., Garten u., für 65,000 M. zu verkaufen d. Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5663

Die Villa Sonnenbergerstraße 30 ist Erbtheilung halber zu verkaufen. Auskunft erteilt **J. R. Dr. Rück, Schützenhofstraße 6.** 3189

Das Haus Louisenstraße 8

mit einem Flächeninhalt von 39 1/2 Ruthen ist zu verkaufen, event. zu vermieten. Näh. bei **Gebr. Esch, Walzmühle.** 3188

Schönes Landhaus, Walzmühlstr., für 2—3 Famil., mit großem Garten, Sterbefalls wegen zum Tagpreis zu verk. **Otto Engel, Friedrichstraße 26.** 5666

Größeres Haus, neu, in Mitte der Stadt, mit Thorfahrt, gr. Hof über 5 1/2 rent., zu verkaufen, auch wird ein Grundstück als Anzahlung genommen. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6202

Das elegante Wohnhaus Adelsbaldstraße 73 ist Wegzugs halber zu verkaufen. Verkaufsauftrag hat nur **Meyer Sulzberger, Senf, Neugasse 3.** 6501

Mittelgr. Rentenhaus, Rheinstraße, preisw. zu verk. od. gegen ein klein. Object hier od. Umgeg. zu verkaufen. Auch kann noch **Geranzahl. geleistet werden.** 6590
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Kleines Haus mit 4 Wohnungen nebst Gärtchen (fr. Wohn. von 4 Zimmern, Küche) zu verk. Anzahlung 2—4000 M. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 6205

Die beiden neuerbauten eleganten herrschaftlichen Villen

Victoriastraße 41—43, für eine auch zwei Familien passend, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. nebenan Victoriastraße 39. 5235

Ein sehr rent. Haus mit Wirthsch. und zu sonst. jed. Geschäft geeignet, ist bei einer Anzahlung von 10,000 M. preisw. zu verkaufen. Offerten unter **U. R. 899** an den Tagbl.-Verlag. 1533

Rentables H. Haus mit Gärten mit 2-3000 Mr. Anz. zu verk., auch Lauch. P. G. Rück, Louisestraße 17. 6204
Geschäftshaus f. Colonialwaaren o. Metzger geeig. (1800 Mr. Ueberschuss), zu verk. d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 4398

Die Dr. Mezger'sche Villa

ist zu verkaufen. 4527
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Ein gut gebautes Haus in der Nähe der Hauptpost und der Bahnhöfe, 5% rent., ist ohne Zwischenhändler zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 217

Kleinere Villa zum Alleinbewohnen

in reizender Lage, mit Garten und Wiese (zus. ca. 65 Ruthen) unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen event. zu vermieten. Offerten unter V. U. 966 an den Tagbl.-Verlag. 6551
Die Häuser Zahnstraße 4/6 mit reichlichen Werkstätten und Hofraum sind bei sehr günstigen Zahlungsbedingungen unter der Tare zu verkaufen. Näh. bei Gebr. Esch, Walmühle. 3807

Haus mit Gärten, worin längere Jahre Pension mit Erfolg betrieben wurde, fünf Minuten vom Kochbrunnen, mit geringer Anzahlung preiswerth zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von 6723

Gustav Walch, Kranzplatz 4.
Schönes Herrschaftsgut bei angen. größerer Stadt, schöne Lage in Bayern, 250 Mr., m. Milchw., eintr. Gärtnerei etc., rentbl. herrschaftl. Gut, 800 Mr., m. einträgl. Ziegelei bei Eichstadt weg. Zurückzieh. mit groß. Inv. für den bill. Preis v. 200,000 Mr., gute Capitalanlage, — Schloßgut bei d. berühmten Karlsbad auf kleineres Hotel oder sonst leicht vermietbares Object zu tauschen. 6493

Jos. Imand, Al. Burgstraße 8.

Für Private und Unternehmer.

Drei Villenbaupläne an fertiger Straße in sehr angenehmer Lage:

- 1 Nr. 64 für Doppelhaus
- 2 Nr. 65
- 2 Nr. 59
- 4 Nr. 49

die Rutsche zu Nr. 550, zu verkaufen. Anfr. unter N. L. 233 verm. der Tagbl.-Verlag. 6291

Villen-Baupläne.

Zwei Villen-Baupläne nahe der Wilhelmstraße und Kuranlage, an ausgebauter Straße, mit genehmigten Bauplänen, zu verkaufen durch W. May, Zahnstraße 17. 4373

Baustellen.

nahe der Emserstraße, pro □ Rth. 350 Mr. Näh. im Tagbl.-Verl. 6269

Immobilien zu kaufen gesucht.

Villa im Preise bis 60,000 Mr. zu kaufen gesucht durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5391

Etagen-Villa.

2- bis 3-stöckige, oder modernes Wohnhaus in guter Lage gegen Baar zu kaufen ges. Beding.: mindest. 6 Zimmer i. Stock. 6649
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 18.

Ein kl. Gut von 50-100 Morg. (darf auch eine Mühle mit ähnl. Terrain sein) in der Nähe Wiesbad. zu kaufen ges. Hauptbedingg. ist vorh. Wasser u. Bahnstat. od. Nähe d. Bahn. Gef. Off. unt. J. U. 405 an den Tagbl.-Verl. 6745

Zu kaufen gesucht

eine Villa, 7 bis 8 Zimmer, moderner Styl, mit Garten, frei belegen. Offerten sub F. T. 380 an den Tagbl.-Verlag.

Kleines rentabl. Haus, wenn möglich etwas Garten, gegen guten Restkaufschilling u. Baargeld zu kaufen gesucht. Off. erbittet Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 6498

Haus mit etwas Garten zu kaufen gesucht. Off. unter S. R. 347 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Erst- u. zweitstellige Hypotheken in allen Beträgen zu 3 1/2, resp. 4 1/4-4 1/2 % stets an Hand und werden Abnehmer billig vermittelt durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 5703

Hypotheken-Bananlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Beilehung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-Institute das

Hypoth.-Geschäft von Herm. Friedrich, Bärenstraße 3, l. Bez.-Fernsprech-Anschluß No. 276. 6672

Gute Nachhypotheken werden bei mäßiger Provision coulant vermittelt durch Meyer Sulzberger, Neugasse 3. 6499

Für gute kostenfreie Placirung von Capitalien auf 1. oder 2. Eintrag, hält sich seitens empfohlen das Bank-, Commis.- u. Hypotheken-Geschäft von Otto Engel, Friedrichstraße 26. 5664

Hypotheken 60 bis 70 % der Taxe in jeder Höhe auf Häuser und Güter zu 3 1/4 % bis 4 1/4 %, je nach Lage des Objects, sowie Cautionen für Beamte unter den coulantesten Bedingungen prompt und discret durch die Immobilien-Agentur von Gustav Walch, Kranzplatz 4. 6724

Capitalien zu verleihen.

12,000 Mr. gegen gute erste Hypothek direct, ebent. auch aufs Land, gegen billigen Zinsfuß zu verleihen. Näh. unter Z. U. 968 an den Tagbl.-Verlag. 6572

50,000 Mark sind unter günstigen Bedingungen gegen gute Hypothek auf den 1. Juli 1895 (möglicher Weise auch auf früher) auszuliehen. Näh. im Tagbl.-Verl. 3697
2-6000 Mr. auf 1. oder 2. Stelle, auch aufs Land, per sofort oder später, 50,000 " " 1. Stelle zu 3 1/4 % per sofort, 50,000 " zum Ankauf von Restkauf auszuliehen durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 6608

Habe Auftrag 250,000 Mr.

in größeren od. kleineren Abschnitten auf 1. od. gute 2. Hyp. von 3 1/4 % an per October bis Januar a. c. zu placiren. Otto Engel, Bank-Comm., Friedrichstr. 26. 6637

15,000 bis 17,000 Mr. zu 4 1/2 % auf 2. Hypoth. zum 1. Juli auszuliehen. Offerten unter O. S. 366 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

20,000 Mr. sind auf 2. Hypothek bis 75 % der Taxe zu 4 1/2 % per 1. Juli auszuliehen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6728
2,000,000 Mr. zu 3 1/4 % auszul., a. geht. Senf. Knorr, Metzgergasse 35, 2.

Capitalien zu leihen gesucht.

Eine zweite Hypothek von 3000 Mark wird bis spätestens 15. Juni d. J. gesucht. Gef. Off. unter P. S. 367 an den Tagbl.-Verlag.

10,000 Mr. pr. Restkauf zu cediren, 25,000 Mr. pr. Restkauf zu cediren gr. Nachlaß, 36,000 Mr. 1. Hypoth. zu 3 1/2 % unter halber Taxe, 50,000 Mr. 2. Hypoth. zu 4 1/2 % pr. October, auch später, 70,000 Mr. 1. Hypoth. zu 4 % pr. October, auch später, gesucht durch Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 6603

50-55,000 Mr. als 2. Hypothek, direct n. der Landesbank, a 4 1/2 % auf hies. hochfein. Object per gleich oder später gef. Otto Engel, Friedrichstraße 26. 6300

3-10,000 Mr. geg. gute 2. Hypoth. auf ein Geschäftsh. in d. Mitte d. Stadt zu 4 1/2 % gesucht. Gef. Off. unt. K. T. 384 an den Tagbl.-Verl. 6682

4500 u. 6000 Mr. prima Hypothek zu cediren gesucht. Offerten unter D. U. 950 an den Tagbl.-Verlag. 5496

68,000 Mr. zu 3 1/2 % zur 1. Stelle auf 1 Haus erster Lage, Taxe 125,000, gesucht. Off. unt. W. U. 967 an den Tagbl.-Verlag. 6552

8-9000 Mr. als 1. Hypothek auf neu gebautes Haus gesucht. Näh. Schulberg 9, 1. 6731

Zwei Mal 75,000 Mr. a. gute 1. Hypoth. 60 % der Taxe, zu 5 1/2 % per 1. Januar auf 10 Jahre gesucht, ohne Vermittler. Gef. Offerten unter A. U. 397 an den Tagbl.-Verlag.

Mr. 16,000 gegen 2. Hypothek gesucht. Object einträgliches Zinshaus. Zinsfuß 4 1/2 %. Gef. Offerten an August Koch, Hypoth.-Gesch., Friedrichstraße 31. 6731

Freitag, den 31. Mai 1895.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Anrhaus. Nachm. 4 Uhr: Großes Gartenfest.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmuff.
Königliche Schauspiele. Abends 6 1/2 Uhr: Hänsel und Gretel. — Frühlingsklänge.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die Räuber.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Inbalkonsfeier des Königl. Realgymnasiums. 8 Uhr: Gottesdienst.
Stoffe'scher Stenographen-Verein. 8-10 Uhr: Übungs-Abend.
Gesangverein Frohnau. Abends 8 Uhr: Probe.
Turn-Verein. 8-10 Uhr: Ringturnen activer Turner und Böglinge.
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kirtturnen.
Wiesbadener Leicht-Club. Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fechten.
Stemm- und Ring-Club Aistelia. Abends 8 1/2 Uhr: Ringentemmen.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Christlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim.)
Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Neue Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Marktkirche. Freitag, 31. Mai. Jubiläumsfeier des Realgymnasiums.
 Festgottesdienst Morgens 10 Uhr: Hr. Bidel.
Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
 Gottesdienst: Freitag Abends 7 1/2 Uhr. Sabbath Morgens 8 30 Uhr. Sabbath Nachmittags 3 Uhr. Sabbath Abends 9 30 Uhr. Wochentage Morgens 9 30 Uhr. Wochentage Nachmittags 6 Uhr. — Die Gemeinde-Bibliothek ist geöffnet: Sonntag von 10-10 1/2 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von zwei Original-Delegemälen im oberen Saal des Café Neuf zu Mainz, Mittags 12 Uhr. (S. Tagbl. 242, S. 4.)
 Versteigerung von Herren- und Knaben-Kleidern im Auctionslocale Adolphstraße 8, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 251, S. 2.)
 Versteigerung von ca. 115 prachtvollen Delegemälen im Ausstellungslokal Gr. Burgstraße 4, Vorm. von 11-1 Uhr. (S. Tagbl. 250, S. 4.)
 Versteigerung eines Nachlasses, best. in Mobilien, im Hause Kellerstraße 22, Part., Nachm. 3 Uhr. (S. Tagbl. 251, S. 17.)

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Cajüten und Zwischen-deck **W. Becker**, Langgasse 32.)
 (Agentur für Cajütenpassagiere: **F. Reitenmayer**, Rheinstraße 21/23.)
Postdampfer „Ceresia“, von Hamburg nach West-Indien und Mexico bestimmt, ist am 27. Mai, 12 Uhr Nachts, in Havre angekommen.
Dampfer „Christiana“, von Montreal kommend, hat am 28. Mai, 12 Uhr 50 Min. Nachmittags, von London die Reise nach Hamburg fortgesetzt.
Postdampfer „Palatia“, von Newyork nach Hamburg zurückkehrend, passirte am 28. Mai, 8 Uhr Nachmittags, Dover.
Postdampfer „Hungaria“ ist am 28. Mai, 2 Uhr Nachmittags, von Hamburg via Havre nach West-Indien abgegangen.
Doppelschrauben-Schnelldampfer „Augusta Victoria“ ist am 28. Mai, 3 Uhr Nachmittags, von Hamburg via Southampton nach Newyork abgegangen. F 339

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 31. Mai, Nachmittags 4 Uhr beginnend
 (nur bei entsprechend günstiger Witterung):

Grosses Gartenfest.

Drei Musikcorps.

Von 4-6 Uhr: Concert des städt. Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **L. Lüstner**.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Festmarsch in C-dur | Gounod. |
| 2. Ouverture zu „Elverhoi“ | Kuhlau. |
| 3. Lied an den Abendstern aus „Tannhäuser“ | Wagner. |
| 4. Aufforderung zum Tanz, Rondo | Weber-Berlioz. |
| 5. Die Fischerinnen von Procida, Tarantelle | Raff. |
| 6. Ouverture zu „Don Juan“ | Mozart. |
| 7. Andante religioso für Violine | Thomé. |
| Herr Concertmeister Seibert. | |
| 8. II. ungarische Rhapsodie | Liszt. |

Von 6-8 Uhr: Concert der Capelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Hess.) No. 80, unter Leitung des Kgl. Musikdirectors Hrn. **K. W. Münch**.

- | | |
|---|--------------|
| 1. Parade-Marsch | Leonhardt. |
| 2. Ouverture zu „Die lustigen Weiber von Windsor“ | Nicolai. |
| 3. Divertissement des 1. Akts aus „Lohengrin“, zusammengestellt | Wieprecht. |
| 4. Donau-Weibchen, Walzer | Strauss. |
| 5. Intermezzo aus „Der Bajazzo“ | Leoncavallo. |
| 6. Finale aus „Ariele“ | E. Bach. |
| 7. Concert-Galopp | W. Ganz. |
| 8. Kurze musikalische Notizen, Potpourri | Kräfl. |

Um 8 Uhr beginnend:

Doppel-Concert

des städt. Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn **L. Lüstner** und des Wiesbadener Musik-Vereins, unter Leitung des Königl. Kammermusikers Herrn **C. Mch. Meister**.

Programm des Kur-Orchesters:

- | | |
|-----------------------------------|----------------|
| 1. Heimkehr der Truppen, Marsch | Eilenberg. |
| 2. Ouverture zu „Tell“ | Rossini. |
| 3. Scene de ballet | Czibulka. |
| 4. Arie aus „Titus“ | Mozart. |
| Oboe-Solo: Herr Schwartz. | |
| Clarinetto-Solo: Herr Seidel. | |
| 5. Kurhausklänge, Polka | M. Jeschke. |
| 6. Introduction aus „Bal costume“ | Rubinstein. |
| 7. Ave Maria, Lied | Fra. Schubert. |
| 8. Polnische Takte, Walzer | Kéler-Béla. |

Programm des Musik-Vereins.

- | | |
|---|----------------|
| 1. Erzherzog-Albrecht-Marsch | H. Schneider. |
| 2. Ouverture zur Oper „Nebucadnezar“ | G. Verdi. |
| 3. Frühlingserwachen, Romanze | E. Bach. |
| 4. Ein Kuss in Ehren kann Niemand wehren! | |
| Scherzo | |
| 5. La Serenade, Walzer eingerichtet u. arr. | R. Vollstedt. |
| 6. Freu' dich Herz der sel'gen Zeit, Lied | Ferd. Meister. |
| 7. Trot de Cavalerie, Piece caracteristique | Ferd. Möhring. |
| 8. Musikalische Rundschaue, Potpourri | L. Grossmann. |
| | C. Latann. |

Königliche Schauspiele.

Freitag, 31. Mai. 141. Vorstellung. (Bei aufgehobenem Abonnement.)

Hänsel und Gretel.

Märchenpiel in 3 Bildern von Adelheid Wette.

Musik von Engelbert Humperdinck.

Musikalische Leitung: Hr. Kapellmeister **Schlar**. Regie: Hr. **Dornwag**.

Personen:

- | | |
|----------------------|------------------------|
| Peter, Beienbinder | Herr Müller. |
| Gertrud, sein Weib | Frl. Baumgartner. |
| Hänsel, deren Kinder | Frl. Brodmann. |
| Gretel, deren Kinder | Frl. Mancini. |
| Die Kneusperherge | Frau Wandler-Artassep. |
| Sandmännchen | Frl. Giergl. |
| Taumännchen | |

Die vierzehn Engel. Kinder.

1. Bild: Daheim. 2. Bild: Im Walde. 3. Bild: Das Kneusperhänschen.
 Vor dem 2. Bild: „Der Hecerevitt“, für großes Orchester.

Decorative Einrichtung: Hr. **Schick**, kostümliche Einrichtung: Hr. **Kaupp**.
 Bei Beginn der Ouverture werden die Thüren geschlossen und erst nach Schluß derselben wieder geöffnet.

Nach dem 2. Bild 10 Minuten Pause.

Frühlingsklänge. Tanz-Divertissement von Annetta Balbo.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister **Schlar**.

Vorkommende Tänze: 1. Walzer, ausgeführt von Frl. Quaironi, Fuchs, Stude und dem Ballet-Perfonal. 2. Pas de deux (Coronne), getanzt von Frl. Quaironi und B. v. Kornagel. 3. Finales, ausgeführt von Frl. Quaironi und dem Ballet-Perfonale.

Anfang 6 1/2 Uhr. Ende 8 1/2 Uhr. Einfache Preise.

Samstag, 1. Juni. 46. Vorstellung im Abonnement **A. Doctor Klaus**. Lustspiel in 5 Akten von Adolph Arronge. Anfang 7 Uhr. Einfache Preise.

Residenz-Theater.

Freitag, 31. Mai. 10. und letzte Abonnements-Vorstellung im Gastspiel-Enclus der Gebrüder Bed. Einmaliges Gastspiel von Albert Baymann. Leutes Auftreten von Caesar Bed. **Die Räuber**. Schauspiel in 5 Akten (9 Bilder) von Fr. v. Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
 Samstag, 1. Juni. Erstes Gastspiel des „Fiala-Ensemble“, unter Leitung des kaiserl. Russischen Hofkammer-Spielleiters Julius Fiala. Zum ersten Male: **Die Schmetterlingsflucht**. Comödie in 4 Akten von S. Endemann.

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: Don Pasquale. — Die Zaubergeige. — Samstag: Dalibor. — Schauspielhaus. — Freitag: Julius Caesar. — Samstag: Madame Bonivard. Hierauf: Der alte Bürgercapitän.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 29. Mai.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter) .	757,5	756,4	755,8	756,6
Thermometer (Celsius) .	14,9	22,3	16,7	17,6
Dampfspannung (Millimeter) .	9,5	11,2	11,1	10,6
Relative Feuchtigkeit (Proc.) .	75	56	78	69
Windrichtung u. Windstärke	NW. schwach.	D. mäßig.	D. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht .	wolkenlos.	wolkenlos.	wolkenlos.	—
Regenhöhe (Millimeter) .	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mittgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

1. Juni: veränderlich, kühl, windig.

31. Mai: Sonnenaufg. 3 Uhr 46 Min. Sonnenunterg. 8 Uhr. 9 Min.

(Nachdruck verboten.)

Der Wasservogel.

Eine Pfingstfeste von Maximilian Schmidt (München).

Es ist ein herrlicher Pfingsttag, ein Grünen und Blühen, ein Düften, Singen und Klingen auf allen Bergen und in allen Thälern. Weichen, Schlüsselblumen, Maiglöckchen und tausendfarbige Blumen leuchten aus der grünen Flur, in Blüthenschnee hat der lächelnde Mai den Hagedorn gehüllt und den Apfelbaum, und der röthliche Flieder duftet im blauen, goldigen Aether. Liebe zwitschern die Vögel ringsumher, und Liebe tönt auch das harmonische Geläute der Glocken von der hochgelegenen Dorfkirche, der die Gläubigen zur nachmittägigen Vesper von allen Seiten zuströmen. Dort steht man heute die Heiliggeisttaube hernieder schweben, eines jener Schauspiele, wie sie die katholische Kirche mit Vorliebe eingeführt, um durch die Anschauung auf das Gemüth der Gläubigen zu wirken.

An der Seite eines lebendigen Heckenzaunes und entlang eines saftiggrünen Aigers führt ein Fußpfad zu dem von blühenden Obstbäumen und Hopfengärten umgebenen Dorfe. Unter einem in Blüthenduft gehüllten Apfelbaum harret ein junger Bauernbursche seines Mädchens. Er hält einen Strauß von Heckenrosen in der Hand, der für die sehnsuchtsvoll Erwartete bestimmt ist. Der Anzug des Burschen läßt erkennen, daß er wohlhabender Leute Sohn. Sein blauer Janker und die seidene Weste sind mit Doppelreihen silberner Münzknöpfe besetzt. Er trägt stramm anliegende Wadenstiefel in spiegelnder Wachs- und schwarze Lederhosen; seinen weichen schwarzen Hut ziert ein Strauß von künstlichen Blumen und Glittergold. Jugendfrische leuchtet aus seinem frohen, einnehmenden Gesicht.

Lenz ist der Sohn eines wohlhabenden Bauern in einem zunächst der Alm gelegenen oberbayerischen Dorfe. Seine dreijährige Militärzeit hatte er bei den Chevaurlegers abgeleistet. Bei der regen Pferdebegeisterung, die in dieser Gegend gehandhabt wird, kam ihm die beim Regiment erworbene Kenntniß nun sehr zu Gute, und die Gerte, die er mit einem gewissen Anstand in seiner Hand führt, zeigt, daß er sich mit Vorliebe den Pferden widmet. Sein Herz weiß von keinem Stolz, das hat er der Tochter eines Häuslers aus dem Nachbar-dorfe geschenkt.

Nicht lange durfte er warten. Schon kam die Geliebte den Wiesenpfad heran und „Grüß Di Gott, Lenz!“ „Grüß Di Gott, Gili!“ tönte es hin und her unter herzlichem Händedruck.

Das einfach gekleidete, dunkeläugige, nicht gerade schöne, aber äußerst anmuthige Mädchen war erröthet und sagte jetzt: „Siehst, mei liaba Bua, der Pfingstburschen da“ — dabei deutete sie auf einen Strauß in ihrem Nieder — „der is für Di b'stimmt; gib her Dein Huat —“

„Und die Heckenrosen san Dir zudenkt, Gili —“

„Die werd' i wohl in Ehren halten,“ erwiderte glücklich lächelnd das Mädchen, zuerst den Hut Lenz's schmückend und

dann die Rosen an ihren Busen steckend. Dabei blickte sie auf den Beg zurück, den sie hergekommen war und als sie in nicht allzuweiter Entfernung Leute sich nähern sah, sagte sie: „B'hüt Di Gott für jetzt — nach der Kirch' seh' i Di wohl wieder auf an' Augenblick?“

„So darf i Di nit's G'leit geb'n?“

„Freuen thät's mi schon, aber denk — Dei' Vater — und warum mi und Di ins G'reb bringa!“

„In's G'reb? Als ob's nit die ganze Welt wissen dürft, daß wir uns gern hab'n“ —

„Ja, gern hab'n,“ meinte Gili unsicher und wie zu sich selbst sprechend.

„Und daß soa andere mei' Hochzeiterin wird, als Du!“ setzte der Bursche fest hinzu, „ob jetzt mei Vater „ja“ oder „na“ sagt. Freili will er, daß i mei Basl heirathen sollt, denn er hat ihrem Vater 's Wort geb'n, und dös muas er halten, sagt er. Aber dös geht mi nit an; warum is er so voreilt gwen. I hab' ihr nit versprochen, und i bin doch d' Hauptperson. I verhoff aa, daß er mir bald z' Willn is, denn i bin eam die leht' Zeit aa viel z' G'fallen gwen. Seit er nämli Bürgermoasta is, will er alle die Volksfest wieder einführe, wie's fröhers der Brauch war'n. Sei Vorsahr hat's abg'schafft, so unter andern den Wasservogel am Pfingstmontag, weil der Brauch no aus der Heidenzeit stammt. Aber mei Vater moant, unsere Vorsahrn war'n alle guate Christen und ham's doch gern g'feiert, und er selber halt was auf d' Volksfest, und da hab eam halt nach Kräften g'holfen, daß morgen Alles in Ordnung geht. Aber satrisch schwer hat's g'halten, an Bauernburschen z' gewinna, der 'n Wasservogel macht und si haben laßt. Loder hätt's gnuab geb'n, die si für a guats Douceur dazua herbei lassen hätten, aber es muas an' ehrbarer ang'sehener Bursch sei, der 'n macht. Mit vieler Müh und Drangsalirn hab i 'n Wieserbauern Sepp dazua bracht, und somit kann morgen die Gaudi losgehn. Nacha wird der Pfingstfestanz abg'halten, und Du kimmst fei' hin, Gili, — i tanz mit soana andern, als mit Dir — und wer woas's ob si unser G'schick nit zum Guaten wend't?“

„I werd' in der Kirche d'rinn sein,“ sagte Gili.

„Und i mit Dir!“ versprach Lenz. „Leicht laßt mir der heili Geist was G'scheid's einfall'n, daß i mein Vater rumkrieg, daß er uns sein' Segen gibt. Extra bei' i drei Vaterunser zum heilin Geist, wenn d' Pfingsttauben awa fludert von der Kirchen-decken.“

„So b'hüt Di Gott bis morgen zum Pfingstfestanz,“ versetzte Gili. „Wi i mi scho g'fren drauf!“

„Nit mehr als i!“ entgegnete Lenz, ihr die Hand drückend und ihr lange in die treuherzigen Augen schauend. Dann eilte er auf einem Seitenwege dem Dorfe und der Kirche zu, während Gili auf dem Wiesenpfade dahin weiter ging.

Während des Gottesdienstes kam in der That dem Burschen ein guter Einfall, dessen Ausführung ihn der Erfüllung seines Herzenswunsches näher bringen konnte. Und er war naiv genug, zu glauben, daß ihm der heilige Geist selbst den Schabernack, den er seinem Vater spielen wollte, eingegeben habe.

Der Bürgermeister war ein Mann in den besten Jahren, etwas hitziger Natur, aber in geistiger Beziehung seinen Lands-leuten weit über, weshalb er auch schon seit vielen Jahren zum Landrathe gewählt ward. Er war ganz glücklich über den blauen Himmel, der sich über die hübsche Hügellandschaft breitete und ein glänzendes Fest für den heutigen Pfingstmontag erwarten ließ. Mit Stolz sagte er sich, daß es sein Verdienst sei, die uralten Volksbräuche wieder aufleben zu lassen, was er nach vielen Hindernissen endlich doch zuwege gebracht.

Für den „Wasservogel“ hatte er Alles programmäßig fest-gestellt, und er glaubte, es fehle nun an Nichts mehr, als plötzlich sein Sohn in die Stube geeilt kam, um dem Vater anzukündigen, der Wiesbauer'n Sepp habe soeben einen Boten geschickt mit der Nachricht, daß er sich nicht ganz wohl fühle und unmöglich den „Wasservogel“ machen könne.

Das war ein Blitzstrahl aus heiterem Himmel für den Bürgermeister. So nahe dem Ziele, schien nun Alles zu Wasser zu werden. Aber Lenz ließ den Vater nicht lange in Schrecken.

„Wer soll jetzt nacha den Wasservogel machen?“ meinte der Bauer besorgt.

„Bei alle Bauernburschen hab' i schon rumg'fragt, aber

Ioana will si dazua hergeben. Dana hätt' mir's freili zuag'sagt, aber er stellt a Bedingung."

"Was für a Bedingung? Und wer is's?"

"Wer's is, dös därf i vorerst nit verrathen. Aber verlange thuat er, daß Du, wenn die Gaudi vorüber und der Pfingsttanz ang'fangt hat, für eam zum Vater von sein' Schatz auf d' Frei gehst."

"I? Auf d' Frei? Dös is a g'spaziger Wunsch."

"Ja no', er hat schon sei' Ursach. Und schriftli muagt es eam geb'n, daß D' dös thuast und Dei' Wort haltst als Ehrenmann. Da is 's schon aufschriebn," fuhr Lenzl fort, dem Bauern einen Zettel hinreichend, "Du brauchst bloß unterschreiben und die Sach' geht sein g'weisten Weg."

"Dös is a seltsams Verlanga," meinte der Bürgermeister wieder kopfschüttelnd. "I kann mi dennerst nit in andere Leut ihre Liebg'schichten einmischen! Da wär's bald g'scheida, Du, Lenzl, machest selm an' Wasservogel? Aber na', dös geht nit, weil sunst d' Leut sag'n — i hätt' im ganzen Dorf Neamd g'funden, der mit thuat. Laß sehgen, wie laut' denn dös Schreiben?" Und er las laut für sich hin:

"Ich Endesunterzeichneter erkläre hiermit auf mein Wort, daß ich für den Burschen, der heute den Wasservogel macht, als Freiverwerber zu seinem Schatz geh', gleichviel, wer es auch immer sei."

Der Bürgermeister besann sich eine Weile.

"No'," meinte er dann, "dös kann i ja thun, wenn i eam damit an' G'falln erweis'. Da' Ehr is der andern werth, und also meinetwegen" — dabei unterschrieb er.

Lenzl konnte es kaum erwarten, bis er das Papier in seinen Händen hielt. Triumphirend eilte er damit von dannen.

Nachmittags war die ganze Gemeinde auf den Beinen. Jung und Alt, Groß und Klein, Gesunde und Bresthafte, Gerade und Krumme, Alle eilten dem Plaze des Schauspiels zu.

"Zuh! Der Wasservogel wird bad'!" schrien die Dorfrangen in unbändiger Lustigkeit.

Zum nahen Walde am Hügel seitwärts des Dorfes sieht man einzeln und in Gruppen ländliche Reiter ziehen. Nur die schönsten und schneidigsten Pferde wurden dem väterlichen Stalle entnommen, Schweif und Stirne aufgeputzt mit grünen, glänzenden Buchsbaumzweigen, weiß, roth und blauen Bändern und mit prächtigem Baumzeug versehen, die Ohren in weißen oder rothen Umhüllungen; den festlich ausgestaffirten Reitern flatterte vom Arme ein langes, seidenes Band.

Inzwischen ward das Bächlein, das nahe dem Dorfe vorüberfließt, durch einen Damm zu einem fast mannshohen Dümpfel aufgestaut. Zwei vollarmige Wirthsdirnen im allgewöhnlichsten Werktagsgewande stehen bereit, laut uralter Sagung den "Wasservogel" zu baden. Das ganze Dorf harret in der Nähe des Schauspiels. In scharfem Trabe sprengt eine fröhliche Kavalkade von etwa einem halben Hundert ländlicher Reiter aus dem nahen Walde herunter ins Thal und zum Wasser herbei. In der Mitte führen sie einen phantastisch gepuzten Unhold, den "Wasservogel". Um den Kopf trägt er eine Riesenlarve, ähnlich einem Starrenkobel, in den Löcher und Schlitze für Augen und Mund geschnitten sind. Rumpf, Arme und Beine sind mit langgestengelten, rauhbliättrigen, blau-blumigen Haibestäuden und Laubwerk umhüllt. In der Hand hält er eine aus hohen Weidenruthen und Schilf geflochtene Figur, die eigentlich einem langen Vogelhalse gleicht, an dessen Spitze ein aus Holz geschnitzter, jemalter Kopf eines vogelartigen Ungeheuers hin und wieder schwankt. Der lange Hals ist ebenfalls mit Blumen und Laubwerk geschmückt.*)

Unter endlosem Jubel der ganzen Bevölkerung hopst dieses Un Ding auf seinem Gaule daher und reitet an den Dümpfel. Die zwei drallen Wirthsdirnen zerren ihn vom Pferde und rupfen ihm sein struppiges Gefieder aus, worauf sie mit ihm einige Male in die festliche Pfingstfluth tauchen. Wie ein trauender Pudel entsteigt der gebadete Wasservogel, die Riesenlarve noch immer vor dem Gesichte, in weißem Hemde und blauer Zwilchhose dem Dümpfel, schwingt sich ritterlich auf sein Roß, und die Reiter nehmen ihn wieder in ihre Mitte. Etliche Terzerole trachen, und

*) Den Holzkopf des Vogels pflanzt der Bursche, welcher den Wasservogel macht, auf den First seines Hauses, wo er verbleibt bis zum nächsten Umritt und für einen besondern Wetterbeschütz betrachtet wird.

nun sprengen sie alle in vollem Galopp davon zum nahen Anstellungsplaze, von dem aus das mit dem Feste verbundene Wettrennen begann. Der Wasservogel selbst reitet wie ein Teufelskerl mit und erreicht sogar als Erster das Ziel. Jetzt erst erkennt man in ihm den Sohn des Bürgermeisters, den Lenzl.

Alles jubelt ihm entgegen, nur der Vater kratzt sich hinter den Ohren und ist gespannt auf die Dinge, die da folgen würden. Nachdem die Pferde versorgt, eilt das tanzlustige Volk zum Wirthshause. Auch der Wasservogel, nunmehr im schmucken Feststaat, erscheint daselbst. Gili, in Begleitung ihres Vaters, harret bereits in froher Erwartung des Geliebten. Der Bürgermeister, obwohl von allen Seiten beglückwünscht über den prächtigen Verlauf des Festes, ist nachdenklich geworden. Er hat Lunte ge-rochen. Er war nach Hause gegangen, angeblich um Gemeindeangelegenheiten zu erledigen; aber Lenzl sorgte dafür, daß ihn die Nachbarn holten und ihn zwangen, zum Pfingsttanz zu kommen.

Bei seinem Eintritt ward er mit Jubel empfangen. Nach einer Weile nahte sich ihm Lenzl, den Revers in der Hand.

"Vater", sagte er leise zu ihm, "Du bist ein Ehrenmann — jetzt thu nach Dein' Schein da. Der Wasservogel bin i gwen, mei' Schatz is d' Gili dort. Daß 's dös bravste Mädel in der Pfarr' is, dös woast die ganz' G'meind, und daß i's über Alles gern hab, woast von heut ab die ganz' Welt. Dort steht ihre Vater, geh hin und frei für mi sei' Tochter."

"Du elendiger Schwindler!" rief der Alte mit gedämpfter Stimme. "Gib mir den Schein z'ruck, der gilt nit. Glaubst denn, i mach mi zum G'spödt in der ganzen Gegend?"

"Neamd weiß drum, als i," entgegnete Lenzl. "I aber müßt mein Respekt vor Dir verlieren, wenn Du Dei' Ehrenwort nit einlösest. 's Basl wird doch niemals die Mei'! Der Gili g'hört mei Herz. Schau's nur an, Vater, sie g'fällt Dir ja selm. Und a bessere Schwiegertochter kannst gar nit kriegn, wennst die ganz' Welt ausgehst. Und also, verlier foa Zeit, d' Musikanten warten schon, daß der Tanz wieder anfanga kann."

"Soll i ebba gar no' mit ihr tanzen?" fragte der Bürgermeister zwar polternd, aber doch in gemüthlicher Art, da ihn der Anblick des hübschen Mädchens unwillkürlich besänftigte.

"Dös wär freili 's Allerg'scheidste!" meinte Lenzl lachend. "Du bist der Danzige, dem i's erlaub."

"No, so bin i halt so frei!" sagte der Alte in spöttisch heiterem Tone. Im nächsten Augenblick stand er dem Mädchen gegenüber.

Lenzl hatte den Musikanten das Zeichen gegeben. Der Tanz begann, und der Bürgermeister tanzte in der That mit der übergelücklichen Gili.

Es konnte nicht fehlen, daß sie in der nächsten Viertelstunde seine künftige Schwiegertochter war.

Bei Sonnenuntergang geleitete sie Lenzl in ihr Dörfchen zurück. Es war dem glücklichen Paare zu Muth, als ob sich ihm das Paradies geöffnet hätte, als ob all' die Herrlichkeit am Himmel und auf der Erde nur seinetwegen geschaffen wäre. Feierliche Stille herrschte rings umher, nur hoch aus den Lüften tönte der liebejauchzende Gesang der Lerche. Lenzl und Gili aber gingen Hand in Hand selbänder und sahen sich tief in die Augen, voll stiller Seligkeit.

Der Bürgermeister kam erst spät Abends in bester Laune nach Hause und da fragte er seinen Sohn:

"Sag mir nur, Du Kalfakter, wer hat Dir denn dös eingeb'n, daß D' mi auf die Wei' überumpeln sollst?"

"Neamd anders, als der heilige Geist!" erwiderte Lenzl in vollem Glauben. "Gestern, wie er von der Kirchendecken awa g'flogen is, hon i 'n bitt, er soll mir was einfall'n lassen, wie 's mögli wern könnt, daß D' Dei' Einwilligung zu der Heirath mit der Gili gibst. Und — richti is ma ebba eing'falln — Du woast — der Wasservogel!"

"Ja no'," meinte der Bürgermeister, "ob Dir die Schlifflei der heili Geist eingeb'n hat, dös kann i glauben und kann's nit glauben. Aber dös hoff' i g'wiß, daß Di d' Gili glüclli macht und daß 's mir a guate Schwiegertochter is, und wennst nit dagegen hast, soll in sechs Wochen d' Hochzeit sein. Der "Wasservogel" soll aber von nun an wieder Jahr für Jahr in Ehren bleiben, so lang' i z' kommandirn hab' als Burgermoasta! Selt, liaba Lenzl!"

Festbankettfeier des Real-Gymnasiums. Im heutigen Freitagen und früheren Schülern des Real-Gymnasiums, welche an der ganzen Feier nicht teilnehmen können, entgegenzukommen, hat das Festkomitee beschlossen, den heute, Freitag, Abends von 9 Uhr an, im Kasino stattfindenden Kammers gegen Lösung einer Karte zu 2 Pf. allgemein zugänglich zu machen. Die Karten sind am Eingang des Saales zu haben.

Ankündg. Es wird angekündigt: Das erste große Musikfest der Stadt Göttingen, ausgerichtet durch die Göttinger Liedertafel, findet am Sonntag, den 10. d. M., nachmittags 7 Uhr, im Theater statt. Der Programm ist sehr reichhaltig und enthält außer dem gewöhnlichen Repertoire auch eine Anzahl neuer, vom Komponisten selbst dirigierter Stücke. Der Eintritt ist frei, nur für die ersten Plätze werden 2 Pf. erhoben.

